

MARKT HÖCHBERG Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



Umrahmt von Vertretern des Heimat- und Trachtenvereins Höchberg freuten sich Paul Neumann und seine Enkelin Klara (Mitte), den diesjährigen Hammeltanz für sich gewonnen zu haben. Foto Linda Pfister

Herbstliche Kirchweih in Höchberg

Am zweiten Sonntag im Oktober wurde wieder die Höchberger Kirchweih gefeiert. Nach der Premiere im letzten Jahr verwandelten sich auch heuer wieder der Pausenhof der Ernst-Keil-Grundschule und die Jägerstraße in eine große Bühne für das, was Höchberg am besten kann: gemeinsam anpacken und gemeinsam feiern.

Der Duft von Zwiebelkuchen und Federweißer lag über den Ständen – die klassische Kombination, die zur Herbstzeit einfach dazugehört. Aber auch darüber hinaus war die Auswahl beachtlich: Der Kirchweih-Eintopf wärmte von innen, der Schaschliktopf sorgte für herzhafteste Momente, und Bratwurst sowie Fischbrötchen fanden reißenden Absatz. Wer es lieber süß mochte, kam bei den selbstgebackenen Kuchen und frischen Waffeln voll auf seine Kosten.

Das Besondere an der „neuen“ Höchberger Kirchweih ist, dass sie von den Vereinen getragen wird – und die Liste der Beteiligten liest sich wie ein Querschnitt durch das gesamte Gemeindeleben: AWO, Netzwerk FrauenLeben, Verschönerungsverein, Partnerschaftsverein, Kapellenverein, Feuerwehr, JUZ, TGH Handball, Bürgerstiftung, AK Eine Welt, Schlepperfreunde, Obst- und Gartenbauverein, die Höchberger Grünen, UWG, CSU, Seniorenbeirat, DLRG, Tanzfamilie, Heimat- und

Trachtenverein und das Freiwilligenzentrum waren vor Ort – dazu Peter Bögelein, der mit seinem selbst gezeimerten Zirkuswagen vertreten war sowie die Mainpost, die als Medienpartner die Veranstaltung begleitete.

Für die Kleinen gab es einiges zu entdecken: Beim Kinder- und Familienflohmarkt durfte gehandelt und gestöbert werden, das Apfelsaft-Pressen zeigte, wie aus Äpfeln direkt frischer Saft wird, und beim Graffiti durften junge Künstler ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Kinderschminken und Dosenwerfen sorgten für strahlende Kinder-Augen. Wer Waren aus fairem Handel erwerben wollte, wurde am Stand des AK Eine Welt fündig, und die verschiedenen Infostände boten Gelegenheit, sich über die Arbeit der Vereine zu informieren. Ein Höhepunkt des Nachmittags war der traditionelle Hammeltanz, bei dem Jung und Alt gemeinsam das Tanzbein schwingen. Die Tanzfamilie rundete das Programm mit Auftritten ihrer verschiedenen Gruppen ab – von den Kleinsten bis zu den Fortgeschrittenen war viel Talent auf der Bühne zu sehen. Und auch sportlich wurde der Tag groß: Bei der Siegerehrung des STADTRADELNs wurden die fleißigsten Radlerinnen und Radler für ihr Engagement belohnt.

Weiter auf S. 7



MIT WEITBLICK LEBEN KLINGGRABEN

EFFIZIENZHAUS 40
Bis zu
150.000 €
KfW-Kredit
mit attraktiven
Zinsen
QNG-ZERTIFIZIERUNG

Hier unverbindlich eintragen



Energetischer Standard: (KfW-40 QNG, B:12 kWh/m²a, Strom, 2027)

INTERESSE GEWECKT? JETZT VORMERKEN LASSEN!

Spanheimer Wohnbau GmbH
Wiesenweg 5
97236 Randersacker

SPANHEIMER
WOHNBAU GMBH

Tel.: 0931-35 90 19 68
www.spanheimer-wohnbau.de
wohnen@spanheimer-wohnbau.de

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

sicherlich haben sich einige von Ihnen gefragt, wie es mit dem Lebensmittelmarkt Tegut am Hexenbruch weitergeht. Nach dem Ausstieg der Schweizer Muttergesellschaft Migros aus dem Deutschlandgeschäft ging es in den letzten Monaten um den Verkauf und der schrittweisen Aufspaltung und Übernahme der Lebensmittelkette Tegut. In den Medien konnte man verfolgen, dass das Kartellamt die Übernahme durch verschiedene andere Lebensmittelversorger aufgrund möglicher Marktkonzentration prüfte. Erst Ende September gab das Bundeskartellamt grünes Licht und stimmte der Übernahme von 178 Tegut-Filialen zu, darunter ist erfreulicherweise auch unser Einkaufsmarkt am Hexenbruch.

Nach einer breiten politischen Diskussion und nach der Erstellung eines Einzelhandelsgutachten hatte der Höchberger Gemeinderat 2018 mehrheitlich beschlossen, auf dem Parkplatz des Mainlandbades einen Lebensmittelmarkt mit dem späteren Pächter Tegut zu bauen. Die Notwendigkeit einer Nahversorgung am Hexenbruch, die sich aus der Schließung des damaligen Ganz-Marktes im Derag-Zentrum ergeben hatte, sowie die bewusste Mitbestimmung über einen Standort führten letztendlich dazu, dass man die Investition selbst tragen wollte. Mittels einer Patronatserklärung des Mutterkonzerns Migros konnte die Investition dauerhaft abgesichert werden und die Rechtsaufsicht stimmte so dem gemeindlichen Invest zu.

Bei allen Gedanken und möglichen Wünschen zu einem möglichen Nachfolger für Tegut stand daher für den Markt Höchberg natürlich zunächst die weitere finanzielle Absicherung im Vordergrund. Nachdem es nun zwischen Migros und Edeka zu einem sogenannten „Share Deal“ gekommen ist, bei dem der Käufer alle Anteile übernimmt, werden auch alle Verträge und alle Pflichten vollumfänglich übernommen.



Da es sich somit aber nicht um eine Untervermietung handelt, kann der Markt Höchberg auch bei der internen Vergabe innerhalb des Edeka-Konzerns nicht mitreden.

Der Mutterkonzern Edeka hat sich nun für einen Netto-Markt entschieden. Die Farben und Schilder werden sich verändern und die Aufteilung der Regale und Gänge in einer 2-wöchigen Umbauzeit neu organisiert werden. Erfreulicherweise bleibt die Bäckerei Rösner erhalten und auch die Frischetheke im rückwärtigen Ladenbereich bestehen.

Nicht jede Veränderung mag von allen gleichermaßen begrüßt werden. Wichtig ist, dass die Nahversorgung am Hexenbruch künftig erhalten bleibt und die Menschen weiterhin vor Ort ihre Lebensmittel einkaufen können. Dies war letztendlich die eigentliche Intension des Neubaus eines Lebensmittelmarkts am Hexenbruch.

Geben wir der Veränderung deshalb eine faire Chance, damit die Nahversorgung nicht nur erhalten bleibt, sondern sich auch als Gewinn für unsere gesamte Gemeinde erweisen kann. Denn am Ende geht es nicht allein darum, welcher Markt unsere Erwartungen am besten erfüllt, sondern darum, dass wir auch morgen noch die Möglichkeit haben, direkt vor unserer Haustür einzukaufen – und dass wir diesen wichtigen Teil unserer örtlichen Lebensqualität nicht erst dann zu schätzen wissen, wenn er uns fehlt.

Herzlichst

Ihr

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister

DATUM	ZEIT	WAS IST LOS	ORT	VERANSTALTER
Freitag	9 - 12:30 Uhr	Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
Freitag	16 - 19 Uhr	Minecraft Treffen für Jugendliche im Autismus-Spektrum, Online-Anmeldung unter verein@neurodivers.net		
Mo - Fr	9 - 13 Uhr	Hilfetelefon 0151 463 151 60		Nachbarschaftshilfe Höchberg
Joggingrunde für Langsame – Aktuelle Termine stehen an der Anschlagtafel am Waldsportplatz				
jeden 2. Mittwoch/Monat 14 Uhr Wanderspaziergang			am Waldrand beim Waldsportplatz	
Spieletreffen für Erwachsene – Aktuelle Termine werden über die Bibliothek veröffentlicht				
01.08.	09:00-13:00	Hilfetelefon 0151 46315160	Freiwilligenzentrum Markt Höchberg	
30.10.	19:00-21:00	Öffentlicher Spieleabend	Vereinsstübchen Höchberg	Trachtenverein
03.11.	18:30-20:30	Aufarbeitung Höchberg: Abschluss-Gottesdiens	Pfarrkirche St. Norbert	Pfarreiengemeinschaft Höchberg
04.11.	15:30	Heute an Morgen denken	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
05.11.	14:00-18:00	Schauspielworkshop für Jugendliche	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
06.11.	15:00-17:00	Kinderaktion: Vogelhäuschen bauen	Eiserne H.O.S.E.	OGV/Freiwilligenzentrum
06.11.	16:30-18:30	tragbar	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
07.11.	09:00-14:00	tragbar	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
07.11.	10:00-15:00	Ski-, Winter- und Wandersportartikel-Basar	TG-Halle Jahnstr. 2	Höchberger Ski-Club e.V.
09.11.	18:00-20:00	Feierliches Pogromgedenken	am AWO Vereinsheim	Markt Höchberg
10.11.	14:15-14:55	Senioren-gottesdienst mit Bürgerbus	Kapelle in der Kirche St. Norbert	Pfarreiengemeinschaft Höchberg
10.11.	15:00-17:00	Seniorentreff St. Norbert	Pfarrsaal St. Norbert	Pfarreiengemeinschaft Höchberg
12.11.	18:30-21:30	„Offene Runde“ BUND Naturschutz in Bayern e.V.	Eiserne Hose	BUND Naturschutz OG Höchberg
13.11.	14:30-16:00	Folklore-Seniorentanzkreis	Pfarrsaal St. Norbert	Pfarreiengemeinschaft Höchberg
13.11.	19:30	Lennart Schilgen „Abwesenheitsnotizen“	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
14.11.	19:30	Schreiber vs. Schneider „Paarcours d’amour“	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
15.11.	11:00	Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag	Ehrendenkmal Pfk. Mariä Geburt	Markt Höchberg
15.11.	15:00-16:30	Spieletreffen für Erwachsene	Bibliothek Markt Höchberg	Freiwilligenzentrum Markt Höchberg
15.11.	18:30	Frauenvollversammlung	Sitzungssaal Rathaus II	Netzwerk FrauenLeben
17.11.	15:00-17:00	Frauenstammtisch	Café Rösner im ehem. tegut	Frauentreff St Norbert
17.11.	19:30-21:00	Menschen wie Maria – Typen wie Judas	Pfarrsaal St. Norbert	Pfarreiengemeinschaft Höchberg
19.11.	18:30	Vortragsabend: 800 km zu Fuß durch Italiens...	Gasthaus Lamm	Höchberger Partnerschaftsverein
22.11.	15:00	Jahreshauptversammlung	Vereinsstübchen Gasthaus Lamm	Verschönerungsverein
27.11.	19:00	Powerpoint Karaoke	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
28.11.	19:30	Christine Eixenberger „Volle Kontrolle“	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
04.12.	15:00-16:30	Spieletreffen für Erwachsene	Bibliothek Markt Höchberg	Freiwilligenzentrum Markt Höchberg
04.12.	16:30-18:30	tragbar Höchberg	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
04.12.	19:30	BlöZinger „Das Ziel ist im Weg“ KopfKinoKabarett	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
05.12.	09:00-14:00	tragbar Höchberg	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
04.12.	15:00-16:30	Spieletreffen für Erwachsene	Bibliothek Markt Höchberg	Freiwilligenzentrum Markt Höchberg
04.12.	16:30-18:30	tragbar Höchberg	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
04.12.	19:30	BlöZinger „Das Ziel ist im Weg“ KopfKinoKabarett	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
05.12.	09:00-14:00	tragbar Höchberg	Höchberg, Seeweg 27	tragbar
05.12.	16:00-21:00	Christkindlesmarkt am Waldsportplatz	Waldsportplatz	Kulturmanagement
06.12.	13:00-19:00	Christkindlesmarkt am Waldsportplatz	Waldsportplatz	Kulturmanagement

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins entweder direkt in der Höchberg-App oder über deren Darstellung unter <https://markt-hoechberg.apptivate.it/>, damit dieser hier im Kalender erscheint.

NÄCHSTE AUSGABE DEZEMBER

Redaktionsschluss **MONTAG*, 16. November**
Verteilung **KW 49 bis Samstag, 05. Dezember**

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Montag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

***Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.**

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

www.hoechberg.de **poststelle@hoechberg.de**
Tel: 0931 49707-0 **Fax: 0931 49707-98**

Rathaus & Bürgerbüro:

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: Rathaus 15:00 - 17:00 Uhr

Bürgerbüro 15:00 - 18:00 Uhr

Im Bürgerbüro & Standesamt nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter **www.hoechberg.de** oder **0931 49707-25**

KEIN MITTEILUNGSBLATT IM BRIEFKASTEN?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter www.hoechberg.de bzw. www.hoechberg-mageta.de.

Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):
 Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg; Parkplatz Albrecht-Dürer-Str., Ecke Waldstraße; Kreuzung Hans-Sachs-Str./Albrecht-Dürer-Str.

Schließung Mainlandbad im Dezember

Die jährliche Sanierung und Wartung unseres Mainlandbades steht wieder an. Die Arbeiten hierfür werden vom **14. Dezember** bis einschließlich **27. Dezember** durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass während dieses Zeitraums das Mainlandbad geschlossen bleibt.

SITZUNGSTERMINE

Di, 17.11.	19 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 24.11.	19 Uhr	Marktgemeinderatssitzung
Di, 01.12.	19 Uhr	Haupt-, Finanz- & Personalausschusssitzung
Di, 08.12.	19 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 15.12.	19 Uhr	Marktgemeinderatssitzung

FUNDSACHEN

Im monatlich erscheinenden Mitteilungsblatt sind nur die **neu hinzugekommenen** Fundgegenstände abgedruckt. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 6 Monate. Anschließend werden die Gegenstände einem guten Zweck zugeführt oder entsorgt. Falls Sie Gegenstände schon etwas länger vermissen, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich im Bürgerbüro melden.

Folgende Fundsachen wurden aktuell abgegeben:

Sonnenbrille Autoschlüssel Kinderjacke
 Einzelschlüssel mit Anhänger

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
 Wasserversorgung 0931 49707-77

Ihr Ja-Wort am Samstag – Trautermine 2027

Sie träumen von einer standesamtlichen Trauung am Wochenende? Auch im Jahr 2027 bieten wir Ihnen außerhalb unserer regulären Dienstzeiten ausgewählte Samstagstermine für Ihren besonderen Tag an.

Unsere Samstagstermine 2027:

20.03.2027 | 11 und 12 Uhr
 17.04.2027 | 11 und 12 Uhr
 15.05.2027 | 11 Uhr
 29.05.2027 | 11 und 12 Uhr
 12.06.2027 | 11 und 12 Uhr
 24.07.2027 | 12 Uhr
 18.09.2027 | 11 Uhr
 02.10.2027 | 11 und 12 Uhr



Für eine Trauung am Samstag fällt eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 70,00 Euro an.

Sie möchten Ihren Wunschtermin schon jetzt vormerken lassen?

Eine kostenpflichtige Vorreservierung ist gegen eine Gebühr von 25,00 Euro telefonisch unter 0931 49707-49 oder 0931 49707-10 möglich.

Bitte beachten Sie: Die verbindliche Zusage Ihres Trautermens erfolgt erst nach der offiziellen Anmeldung der Eheschließung. Diese kann frühestens sechs Monate vor dem gewünschten Eheschließungstermin vorgenommen werden.

Planen Sie Ihren besonderen Tag – wir beraten Sie gerne und freuen uns darauf, Sie auf dem Weg zu Ihrem Ja-Wort zu begleiten!

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Seit vielen Jahren hat der Volkstrauertag einen festen Platz als staatlicher Gedenktag im Totenmonat November. Es wird seither in ganz Deutschland der Opfer von Krieg, Gewalt, Terror und Diktatur in der Vergangenheit und Gegenwart gedacht. Vor allem in der heutigen Zeit soll dieser Tag mahnen und daran erinnern, wie kostbar ein Leben in Frieden ist.

Am **Sonntag, 15.11.2026 um 11 Uhr** findet die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am Ehrenedenkmal an der Pfarrkirche Mariä Geburt statt. Begleitet wird die Veranstaltung von den Musikfreunden Höchberg, der Freiwilligen Feuerwehr und Pfarrer Gerhard Spöckl.

Neben einer Gedenkrede von Bürgermeister Alexander Knahn, wird es auch einen Beitrag von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Höchberg geben.

Aufnahmegerät im Bürgerbüro defekt oder ungeeignet.
 Wir fotografieren gerne Ihre Babies, Kleinkinder, Personen mit Handicap und liefern Ihnen das E-Passfoto für Ihre Dokumente.

E-PASSFOTOS für Ihre Ausweisdokumente

Digital, sicher, professionell & rechtskonform. Nach der Gesetzesänderung seit 1. Mai 2025 übermitteln wir Ihr Bild digital an Ihr Amt.



Gleich zum Mitnehmen!

FotoFunStudio
 Hahnenhof 2, 97070 Würzburg
 Fon: 0931/14 605,
 Fax: 0931/57 30 76
wuerzburg@foto-fun-digital.de
 Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-17 Uhr

STADTRADELN 2026 – Höchberg war wieder dabei!

Höchbergs Radlerinnen und Radler haben auch in diesem Jahr für 21 Tage, vom 11. Juli bis 31. Juli, im Rahmen des STADTRADELN, einer Kampagne vom Klimabündnis, Kilometer fürs Klima gesammelt. Das STADTRADELN ist eine internationale Aktion um gemeinsam Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität zu fördern, indem im Alltag möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Durch den anderen Aktionszeitraum fiel in diesem Jahr das STADTRADELN Höchberg nicht mit dem Datum der Stadt Würzburg zusammen, so dass einige Teilnehmer in beiden Kommunen teilgenommen haben.

Die Siegerehrung der besten Radlerinnen und Radler fand am 11. Oktober im Rahmen der Höchberger Kirchweih durch Bürgermeister Alexander Knahn statt.

Den ersten Platz ergatterte erneut das Team der Firma Wölfel mit 8.353 km und war mit 28 aktiven Teilnehmern auch das größte Team. Auf dem 2. Platz landete das offene Team (alle einzeln registrierten Radlerinnen und Radler, die keinem Team zugeordnet sind) mit 5.197 km und 17 Teilnehmern dicht gefolgt von der Ernst-Keil-Schule mit 4.610 km und 28 aktiven Teilnehmern sowie dem Team der Klimaradler 4.230 km und 14 Teilnehmern. In der Einzelwertung gewann erneut Krzysztof Pawlowicz, gefolgt von Antje Eichhorn (Kinderarztpraxis Roth) und Gerhard Adam (Klimaradler).

Vielen Dank nochmals an alle fleißigen Radlerinnen und Radler sowie an die Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr tolle Preise zur Verfügung gestellt haben: Bavaria Apotheke, FXsports Höchberg, La Gondola Eiscafé, Rewe Center Höchberg, Schöningh Buchhandlung



Hinten: Bürgermeister Alexander Knahn, Andreas Mühleck (Gemeindeflitzer), Malvin Priebisch (offenes Team), Hans-Peter Scheder (offenes Team), Gerhard Adam (Klimaradler), Niclas Göbel (4 & hemm), Michael Götz (Faschingsgilde Helau Kraukau), vorne: Luisa Bähr (Wölfel), Ruth Dunkel (Klimaradler). Foto: Linda Pfister

Neuigkeiten aus dem Bauamt

Baumaßnahme Martin-Wilhelm-Straße:

Die Asphalttragschicht ist im Straßenbereich der Martin-Wilhelm-Straße eingebaut, die Asphaltoberschicht (4 cm) wird voraussichtlich im Frühjahr 2027 fertiggestellt. Ob dabei auch die Asphaltoberfläche im Kreisverkehr zur Fasanenstraße erneuert wird, muss noch festgelegt werden. Die Asphaltfeinschicht im Gehwegbereich ist zu ca. 50 % fertiggestellt. Im Moment laufen Tief- und Straßenbauarbeiten in der Seitenstraße Am Malbaum, danach im Kreuzungsbereich Martin-Wilhelm-Straße/Friedrich-Koenig-Weg und dann im Lerchenweg. Die komplette Fertigstellung ist je nach Witterungslage im März/April 2027 geplant.

Baumaßnahme Kreuzung Sonnemannstraße / Am Reelee / Kalkofenweg:

Der 6. Bauabschnitt ist noch in vollem Gange und wird voraussichtlich Ende November fertiggestellt, damit sind dann alle Rohrleitungsarbeiten (Wasser und Kanal) fertiggestellt. Im Moment finden die Arbeiten zur Einbindung der Hauptwasserleitungen im Kalkofenweg, und Am Reelee 13 statt. Ob danach wie geplant mit dem Bauabschnitt 7 (Straßenbau Kreuzung Kalkofenweg/Am Reelee) begonnen wird oder der Bauabschnitt 8 (Straßenbau Kreuzung Kiesweg) vorgezogen wird, muss entschieden werden, wenn nach Fertigstellung der Rohrleitungsarbeiten die Großwetterlage im November absehbar ist.

Abbrucharbeiten Areal Heidelberger Straße 3 und Wirtgasse 6, 8+10:

Die Entkernung der Anwesen ist so weit abgeschlossen, im November kommt der große Bagger und wird die Anwesen abreißen. Hierzu wird eine halbseitige Sperrung der Hauptstraße, mit Vollsperrung des Gehweges vor den Anwesen eingerichtet.

Oberflächenanierung Otto-Hahn-Straße:

Ab Mitte November (KW 47) finden in der Otto-Hahn-Straße, vor dem Bauhof / Wertstoffhof Sanierungsarbeiten der Asphaltoberschicht der Fahrbahn statt.

Schenke Badespaß!

Gutscheine an der Badkasse erhältlich

mainland
Rudolf-Harbig-Platz 3
97204 Höchberg
Tel. 0931 | 40 88 71

Herbstliche Kirchweih in Höchberg

Was die Höchberger Kirchweih von großen Volksfesten unterscheidet, ist ihr Rahmen: überschaubar, persönlich, nah. Im Pausenhof der Grundschule und auf der Jägerstraße kennt man sich, trifft man sich, kommt man ins Gespräch. Diese Überschaubarkeit ist keine Schwäche, sondern eine Stärke – sie macht den damit verbundenen Tag der Vereine zu dem, was er sein soll: ein Fest der Gemeinschaft, das die schöne Vielfalt des Höchberger Vereinslebens zeigt, ohne dass sich jemand im Trubel verliert.



Foto Kirchweih Orgateam. Foto Linda Pfister

Einen besonderen Dank sprach Bürgermeister Alexander Knahn (rechts) den beiden Organisatoren Susanne Cimander und Ludwig Roos aus, die, wie auch schon im letzten Jahr, die gesamte Kirchweih ehrenamtlich und mit viel Herzblut auf die Beine gestellt haben.

Der Markt Höchberg hatte zwar als Veranstalter die Rahmenbedingungen geschaffen, hätte das Event aber nicht ohne diese ehrenamtliche Unterstützung durchführen können, so Knahn. Nachdem Roos und Cimander bereits ankündigten im nächsten Jahr Platz für neue Engagierte zu machen, bleibt zu hoffen und abzuwarten, ob sich für die Höchberger Kirchweih 2027 neue Organisatoren finden.

Wer sich vorstellen könnte,
die nächste Kirchweih zu organi-
sieren, kann sich gerne im Büro
des Bürgermeisters melden,
Tel. 0931 49707-21
bzw. per E-Mail an
buergermeister@hoechberg.de

Fotos unten: Susanne Cimander

ZIVIL COURAGE

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

HILF, ABER
BRING DICH
NICHT IN GEFAHR

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.





Aus dem Marktgemeinderat Sitzung vom 29. September 2026

Städtebauförderung 2027

Der Markt Höchberg ist mit der Gesamtmaßnahme „Altort Höchberg“ seit 2009 in dem Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren“. Zentrales Ziel dieses Programms ist es, die Stadt- und Ortsmitten zu bewahren und zu attraktiven Standorten für Wohnen, Arbeiten, Wirtschaft und Kultur zu entwickeln. Weiterhin zielt das Programm auf die Bewältigung von Funktionsverlusten, Gebäudeleerständen und abnehmenden Nutzungsintensitäten von Ortskernen. Durch die Förderung und Stärkung der zentralen Versorgungsbereiche sollen die Zentren zu lebendigen und attraktiven Standorten aufgewertet werden.

Der Marktgemeinderat beschloss, die Sanierung des Höchberger Altorts im Rahmen des Förderprogramms „Lebendige Zentren“ fortzuführen. Für 2027 sollen bei der Regierung von Unterfranken förderfähige Kosten von insgesamt 6,52 Millionen Euro angemeldet werden. Vorgesehen sind die Umgestaltung des Wallwegs (1 Mio. Euro), die Sanierung des Rathauses I (2,5 Mio. Euro), die Umgestaltung des Winterleitenwegs und des Kühbachgrunds (3 Mio. Euro) sowie die Fortführung des kommunalen Förderprogramms (20.000 Euro). Über die konkrete Umsetzung der einzelnen Vorhaben wird jeweils gesondert entschieden.

Jahresrechnung 2025

Nach Abschluss der örtlichen Rechnungsprüfung stellte der Marktgemeinderat die Jahresrechnung 2025 fest. Zugleich wurde dem Ersten Bürgermeister für das Rechnungsjahr 2025 Entlastung erteilt.

Wasserversorgung und Photovoltaikanlagen

Der Jahresabschluss 2025 für den Betrieb der Wasserversorgung und Photovoltaikanlagen wurde mit einem Jahresverlust von rund 386.000 Euro festgestellt. Davon entfielen knapp 401.000 Euro Verlust auf die Wasserversorgung, während die Photovoltaikanlagen einen Überschuss von rund 14.600 Euro erzielten. Ursache für die gestiegenen Verluste waren insbesondere höhere Wasserbezugskosten sowie höhere Aufwendungen für Material, Fremdleistungen und Personal. Positiv entwickelten sich die weiterhin im Normalbereich liegenden Wasserverluste: Sie gingen von 9,3 Prozent im Vorjahr auf 2,8 Prozent zurück.

Die komplette Niederschrift zu dieser und anderer Sitzungen finden Sie im Ratsinformationssystem des Marktes Höchberg unter <https://ris.hoechberg.de>.

Einladung zum Pogromgedenken

Zum Jahrestag der Pogromnacht am 9. November findet um 18 Uhr am „Denkort Deportationen“ am AWO Vereinsheim ein feierliches Innehalten statt, um an die jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger zu gedenken, die aus Höchberg deportiert und der Schoah zum Opfer fielen.

Neben einer Ansprache von Bürgermeister Alexander Knahn gestalten auch Schülerinnen und Schüler der Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg die Gedenkveranstaltung mit einem eigenen Beitrag mit.

Im Anschluss daran lädt die Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Mathäus um 19 Uhr zu einer Andacht ein.

Förderaufruf für Kleinprojekte

Die LAG Süd-West-Dreieck bietet im Rahmen des Kleinprojektfonds „Unterstützung Bürgerengagement“ lokalen Akteurinnen und Akteuren des süd-westlichen Landkreises Würzburg die Möglichkeit auf eine finanzielle Unterstützung von Kleinprojekten von bis zu 2.500 €. Ab sofort können Bewerbungen hierfür bei der Geschäftsstelle der LAG eingereicht werden. Ziel des Kleinprojektfonds ist es, regionale, bürgerschaftliche und ehrenamtliche Maßnahmen im süd-westlichen Landkreis Würzburg zu unterstützen und die regionale Identität zu stärken.

Für diesen Förderaufruf stehen 20.000 Euro zur Verfügung. Besonders angesprochen sind Initiativen, Vereine und Projektgruppen. Antragsberechtigt sind auch (lose) Gruppierungen, Projektzusammenschlüsse ohne Rechtsform sowie Organisationen und Institutionen. Nicht antragsberechtigt sind Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Unternehmen, Privatpersonen sowie Organisationen mit politischen Zielen.

Beispiele für Kleinprojekte aus der ersten Förderrunde

- Aufbau einer ehrenamtlichen Fahrradwerkstatt mit Hilfe zur Selbsthilfe (JUZ Höchberg)
- Digitale Medienwerkstatt – Umweltprojekte sichtbar machen (Energieagentur Unterfranken)
- Denkmalerhaltung des Fürstengrabhügels „Fuchsenbühl“ (Jagdgenossenschaft Riedenheim)
- Neurodisco – barrierefreies Tanzangebot auch für Menschen im Autismus-Spektrum (NeuroDivers e.V.)
- Schüler*innenprojekt: Klima-Wald-Lehrpfad (pro Real e.V. - Förderverein der Leopold-Sonnemann-Realschule)
- Dorfansichten – Verbesserung der Raumakustik und Ausstellung im Bürgerhaus Darstadt (Bürgerverein Darstadt e.V.)
- Sozialkompetenzen von Kindern durch Künste fördern (LTTA-Lernen durch die Künste® e.V.)
- Kinder-Aktionstag zum Thema „Insektenhotel“ (DJK-SV Riedenheim e.V.)

Förderbedingungen im Überblick

- Förderhöhe: mindestens 500 €, maximal 2.500 € pro Projekt
- Fördersatz: 100 % der Nettokosten bis höchstens 2.500 €
- Projektgesamtkosten: ein Kleinprojekt darf insgesamt maximal 20.000 € brutto kosten
- Antragsberechtigt: Interessengruppen und Initiativen (auch ohne Rechtsform), Vereine und Organisationen, die im Gebiet der LAG Süd-West-Dreieck aktiv sind
- Förderthemen: Ehrenamtliche Projekte aus den Bereichen Kultur, Soziales, Sport und Ökologie, die das Gemeinschaftsleben stärken und einen Beitrag zur regionalen Identität leisten
- Nicht antragsberechtigt: Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Unternehmen, Privatpersonen sowie politisch orientierte Organisationen
- Nicht förderfähig: Vereinsinterne Aktionen und Veranstaltungen, wirtschaftliche Tätigkeiten, MwSt.

Antragstellung: Projektanträge müssen bis spätestens 01. Dezember 2026 eingereicht werden. Die Einreichung erfolgt per E-Mail in Form einer Kurzbeschreibung. Hierfür ist zwingend das offizielle Antragsformular zu verwenden. Alle Formulare und weitere Informationen finden Sie auf der Website der LAG (www.lag-swd.de) unter:

„Projekte“ > „Kleinprojektfonds“

Die Auswahl der Projekte erfolgt anhand festgelegter Kriterien durch den Steuerkreis, dem regionalen Entscheidungsgremium der LAG, voraussichtlich Mitte Januar 2027. Mit der Projektumsetzung kann voraussichtlich im Frühjahr 2027 gestartet werden.

Kontakt, Beratung & weitere Informationen

www.lag-swd.de, 0931 / 66398952, info@lag-swd.de

Forstarbeiten im Höchberger Staatswald

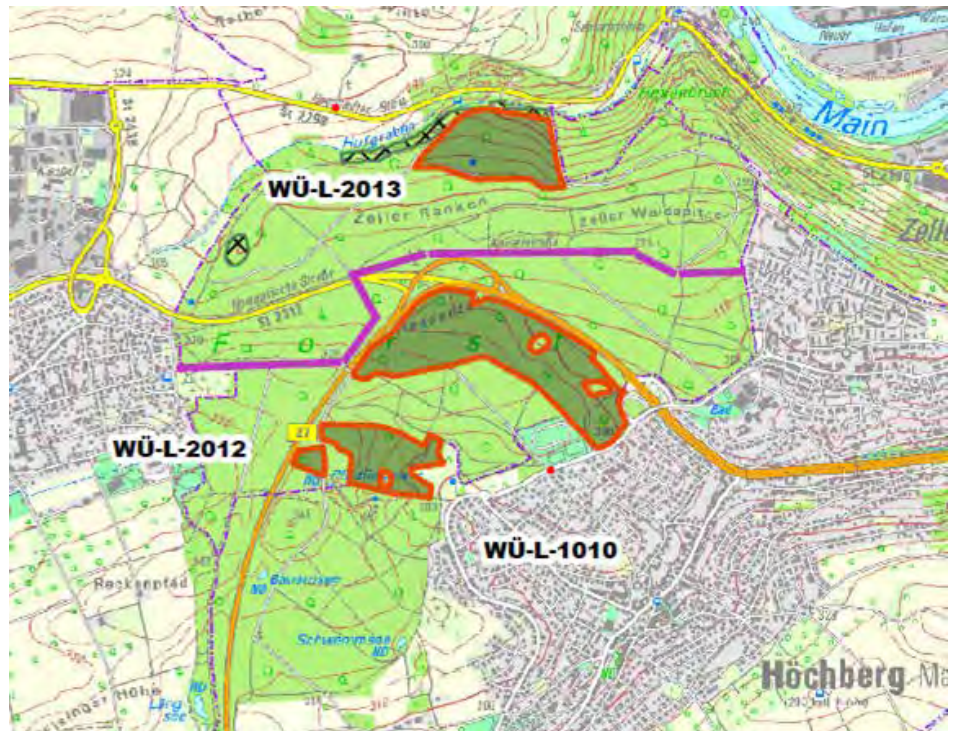
Wie der Markt Höchberg von Forstbetriebsleiter Christoph Riebert informiert wurde, finden im Höchberger Staatswaldbereich im November umfangreichere Waldpflege- und Holzerntemaßnahmen statt.

Diese finden in den Waldgebieten hinter der Scheckertswiese und Nähe alter Steinbruch, im Bereich Waldsportplatz bis hin zur Waldbrücke (Richtung Waldbüttelbrunn) und im Bereich der Zeller Waldspitze statt (siehe rot markierte Flächen der Grafik).

Aus Sicherheitsgründen werden die Wege und Pfade im Maßnahmengebiet gesperrt.

Die Holzabfuhr wird voraussichtlich auch noch im Zeitfenster nach November erfolgen.

Die betroffenen Forstwege werden nach Abschluss der Maßnahme im gewohnten Standard wieder hergerichtet.



Neue Wohnformen auf dem Land – gemeinsam stark für morgen Themen- und Informationsabend am 26. November im Kartoffelkeller Giebelstadt

Wie wollen wir in Zukunft auf dem Land wohnen? Und was können wir mit Häusern, Höfen und landwirtschaftlichen Anwesen machen, die für eine oder zwei Personen eigentlich viel zu groß geworden sind?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Themenabend „Neue Wohnformen auf dem Land – gemeinsam stark für morgen“ am Donnerstag, 26. November 2026, um 19 Uhr im Kartoffelkeller in Giebelstadt (Marktplatz 3).

Gerade im ländlichen Raum gibt es zahlreiche Gebäude mit viel Platz und Geschichte, die heute nicht mehr so genutzt werden wie früher. Gleichzeitig wächst der Wunsch nach neuen, passenden Wohnformen, nach Gemeinschaft und nach Möglichkeiten, auch im Alter gut im vertrauten Umfeld wohnen zu können.

Dabei muss gemeinschaftliches Wohnen nicht nach einem festen Modell funktionieren. Denkbar sind beispielsweise Mehrgene-

rationenhäuser, gemeinschaftliche Wohnprojekte, Wohngemeinschaften für Senioren und Studierende oder Wohnhäuser, in denen Garten, Werkstatt und Kinoraum gemeinsam genutzt werden. Auch bei der Organisation gibt es verschiedene Wege – vom privaten Zusammenschluss über genossenschaftliche Modelle bis hin zu Eigentum.

Der Vortragsabend möchte zeigen, was möglich ist und wie aus ersten Ideen konkrete Projekte entstehen können. Vorgestellt werden Beispiele aus der Praxis und unterschiedliche Formen gemeinschaftlichen Wohnens. Erfahrungsberichte geben Einblicke in die Chancen, aber auch in die Herausforderungen solcher Projekte.

Der Abend richtet sich an alle, die neugierig sind und über die Zukunft des Wohnens auf dem Land nachdenken möchten. Lernen Sie interessante Beispiele kennen und lassen Sie sich inspirieren.

Donnerstag, 26. November, 19 Uhr
Kartoffelkeller in Giebelstadt, Marktplatz 3, 97232 Giebelstadt

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:



Unser Höchberger Verein hilft kranken Kindern und unterstützt ihre Familien. Wir bringen die Forschung an seltenen Erkrankungen voran. Helfen Sie uns dabei.
Jeder Euro kommt an!

IBAN: DE59 7905 0000 0047 7995 15
Infos unter: www.tay-sachs-sandhoff.de
oder Tel. 0931 / 991 314 00



Fünf Jahre kulturscheune höchberg: Ein Ort, der verbindet

Mit einem stimmungsvollen Jubiläumsabend hat die kulturscheune höchberg kürzlich ihr fünfjähriges Bestehen gefeiert. Gemeinsam mit geladenen Gästen sowie zahlreichen Freundinnen und Freunden der Kulturscheune blickte der Markt Höchberg auf die erfolgreiche Entwicklung der Kultureinrichtung zurück. Für den musikalischen Rahmen sorgte die Band „Medici Twin Tub“, die das Publikum zum Feiern und Tanzen einlud.

In seiner Ansprache begrüßte Bürgermeister Alexander Knahn unter anderem Altbürgermeister Peter Stichler, den stellvertretenden Landrat und Bürgermeisterkollegen Markus Schenk sowie Mitglieder des Höchberger Marktgemeinderats. Sein besonderer Dank galt allen, die die Entstehung und Entwicklung der Kulturscheune begleitet haben. Als die Kulturscheune im Jahr 2021 eröffnet wurde, habe noch die Frage im Raum gestanden, warum Höchberg Kultur mache. Inzwischen habe die Kulturscheune selbst die Antwort darauf gegeben: „Kultur findet hier statt. Sie wird gelebt. Und sie wird angenommen.“

Seit ihrer Eröffnung hat sich die Kulturscheune zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Höchberg und darüber hinaus entwickelt. Konzerte, Lesungen, Kabarett, Ausstellungen und zahlreiche weitere Veranstaltungen locken regelmäßig Besucherinnen und Besucher an. Dabei ist aus Sicht des Bürgermeisters längst mehr entstanden als ein Veranstaltungsort: „Die Kulturscheune ist heute nicht mehr einfach nur ein Gebäude. Sie ist ein Ort der Begegnung geworden.“

Besonders würdigte Knahn das Engagement des Kulturteams rund um Kulturmanagerin Franciska Bouma-Götz und deren Einsatz für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm. „Ihr habt der Kulturscheune ein Profil gegeben“, betonte Knahn und dankte dem Team für seine Kreativität, Professionalität und das Gespür für Themen und Veranstaltungen, die die Gemeinde kulturell bereichern.

Gerade in einer Zeit, die vielfach schneller, lauter und unübersichtlicher geworden sei, brauche es Orte, an denen Menschen zusammenkommen, zur Ruhe finden und miteinander ins Gespräch kommen könnten.

„Deswegen macht Höchberg Kultur. Und heute können wir hinzufügen: Deswegen brauchen wir die Kulturscheune.“, fasste Bürgermeister Knahn die Bedeutung der Einrichtung zusammen

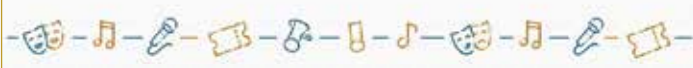


Foto: Franciska Bouma-Götz

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde ausgelassen gefeiert. Mit ihrer Live-Musik sorgte die Band „Medici Twin Tub“ für beste Stimmung und eine gut gefüllte Tanzfläche. So wurde der Jubiläumsabend selbst zu einem Beispiel für das, wofür die Kulturscheune seit fünf Jahren steht: Kultur, Begegnung und gemeinsames Erleben.

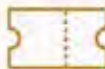


Foto: Susanne Cimander



VORVERKAUF FÜR 2027

STARTET MITTE NOVEMBER

 Tickets sind ein wunderbares Weihnachtsgeschenk.

Tickets unter:
www.kulturscheune-hoechberg.de
oder in der Bibliothek Markt Höchberg

kulturscheune höchberg, Wallweg 3, 97204 Höchberg
  @kulturscheunehoechberg

kulturscheune
höchberg

kleinekulturvorschau NOVEMBER



KINDERTHEATER - 6. Höchberger Kindertheatertage

Sonntag bereits ausverkauft

Sa, 07. November | 11 Uhr | „Peterchens Mondfahrt“ - Thomas Glasmeyer
 Sa, 07. November | 16 Uhr | „Ronja Räubertochter“ - Theater Kuckucksheim
 So, 08. November | 11 Uhr | „Rabe Socke“ - Theater vom Rabenberg
 So, 08. November | 16 Uhr | „Pippi Langstrumpf“ - Figurentheater Köln



IMPRO - Powerpoint Karaoke

Fr, 27. November | 19 Uhr | 17€

Sie lieben das Unvorhersehbare? Sie lachen gern? Dann dürfen Sie diesen Abend auf keinen Fall verpassen! Bei PowerPoint-Karaoke stellen sechs ausgewählte Comedians ihnen völlig unbekannte Präsentationen vor – live, unvorbereitet und mit vollem Einsatz. Ob absurde Businesspläne, wilde Wissenschafts-Theorien oder skurrile UrlaubsDiashows: Alles ist möglich.



KONZERT - Die Drönlandsinfoniker spielen Udo Lindenberg

Do, 12. November | 19:30 Uhr | 24€

Der Sonderzug fährt los – und nimmt all die schillernden Figuren aus Liedern mit auf eine musikalische Reise. Sängerin und Lyrikerin erweckt gemeinsam mit einer galaktischen Band bekannte Geschichten und Songs des Rockpoeten zu neuem Leben. Zwischen „Love and Peace“, schweren Zeiten und dem Mut, einfach sein Ding zu machen, entsteht eine liebevolle Hommage voller Spielfreude und Energie.



KABARETT - Christine Eixenberger „Volle Kontrolle“

Sa, 28. November | 19:30 Uhr | 23€

In ihrem neuen Solo-Programm erzählt Christine Eixenberger, wie es ist, nicht mehr solo zu sein. Die Beziehung ist stabil, der Wohnungsmangel auch, also zieht der Lebensgefährte bei ihr ein. Aus „Ich und Du“ wird ein „Wir“ – mit allen Konsequenzen. Aber auch das hat Chrissy voll unter Kontrolle. Na ja, fast. Mit unermüdlicher Tatkraft und Enthusiasmus trotz sie nicht nur den kleinen Krisen in ihrem frischgebackenen Duo-Haushalt, sondern auch den großen dieser Welt, denn sie weiß: Das Große spiegelt sich im Kleinen. Und umgekehrt. Lieferkettenprobleme, Künstliche Intelligenz und Chipmangel? Begegnet die ausgebildete Grundschullehrerin mit robuster Handwerkerattitüde und einem Biotech-Labor im Kühlschrank.



KABARETT - Lennart Schilgen „Abwesenheitsnotizen“ | Fr, 13. November | 19:30 Uhr | 22,50€

Lennart Schilgen schreibt Lieder, die Geschichten erzählen. Meistens über das, woran er scheitert: Entscheidungen treffen. Mädchen am Lagerfeuer beindrucken. Den Kapitalismus abschaffen. Dafür gelingt es ihm immer wieder, dem Konzept „Typ mit Gitarre“ ungehörte Facetten abzutrotzen. Musikalisch versiert spielt er mit Genre-Traditionen und springt lässig zwischen Stilen und Stimmungen: Mal beatlesquer Pop, mal stramm marschierende Protesthymne, mal „Reinhard Mey-Parodie zum Niederknien“ (Mannheimer Morgen).



KABARETT - BlöZinger „Das Ziel ist im Weg“ | Fr, 04. Dezember | 19:30 Uhr | 25€

Großes Kino, keine Leinwand – das gibt's nur bei BlöZinger. Robert Blöchl und Roland Penzinger, zusammengenommen „BlöZinger“, sind die Erfinder und Großmeister des KopfkinoKabarets. Ein Film. Live gespielt auf der Bühne. Mit einem Minimum an Requisiten. Und einem Maximum an Ideen, mit denen BlöZinger die Vorstellungskraft und Lachmuskeln ihrer Zuschauerinnen und Zuschauer zu Höchstleistungen animieren. Ihre skurrilen Figuren erwecken die beiden Bühnenkünstler mit schauspielerischer Raffinesse und einer großen Portion „Schmäh“ zum Leben, sie wechseln blitzschnell die Rollen und bringen jeden Charakter derart genial auf den Punkt, dass das Publikum schnurstracks in den geistreich-vergnüglien Kosmos gezogen wird, den die beiden Kabarettisten auf der Bühne erschaffen.



COMEDY - Schreiber vs. Schneider „Paarcours D'Amour“

Sa, 14. November | 19:30 Uhr | 22,50€

Lange Jahre des Zusammenlebens sind kein 100-Meter-Sprint, sondern ein 3000-Meter Hindernislauf mit Hürden und Wassergräben, mit Bauchlandungen und Seitenstegen. Schreiber vs. Schneider dribbeln sich auf der Bühne einmal mehr spontan und authentisch durch die Tücken der Zweisamkeit. Ihr Fazit: Wer liebt, sollte auch mal Luft holen und vor allem Humor haben. Denn Selbstironie ist der beste Energydrink für jeden Paarcours d'amour.



FILM - „Die sieben Samurai“ von Akira Kurosawa | Do, 26. November | 19 Uhr | freier Eintritt

Regie: Akira Kurosawa; Japan 1954; 207 Minuten; Japanisch mit deutschen Untertiteln; Historienfilm

--- Akira Kurosawas Samurai-Meisterwerk verwandelt den Kampf um ein bedrohtes Dorf in einen der einflussreichsten Filme der Geschichte, der das moderne Actionkino bis heute prägt. Ein Dorf und seine zunächst aussichtslos erscheinende Verteidigung gegen eine Truppe von Banditen durch sieben hergelaufene Samurai: Kurosawas Epos ist Abenteuerfilm, Gesellschaftsportrait und eine Meditation über Ehre, Gewalt und Gemeinschaft zugleich. DIE SIEBEN SAMURAI prägt das Weltkino nachhaltig – vom Western bis zum modernen Action- und Ensemblefilm.

VORSCHAU

10.12	Charles Dickens „A Weihnachtsgeschicht“ auf bayerisch
12.12	Teresa Reichl „Grober Unfug“ (Kabarett) ausverkauft
13.12	„Nussknacker und Mausekönig“ (Kindertheater)
13.12	Poetry Slam
16.+17.01	Birgit Süß & Georg Königer - „Bilanz 2026“
21.+22.01	Pasquale Aleardi & die Phonauten
23.01	Anna Piechotta „Zu viel Emotionen“
24.01	Holger Paetz „Jahresrückblick“
29.01	Blue Friday Jazzlounge
30.01	Beutelboxer

!! Vorverkauf für 2027 startet Mitte November !!

- ▶ Kartenermäßigung f. Schüler, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte Personen ab 60% sowie einer Begleitperson
 - ▶ Einlass 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn | Preise inkl. aller Gebühren | Freie Sitzplatzwahl (Ausnahmen möglich)
 - ▶ Tanz-/Stehveranstaltung, keine Bestuhlung | A Sitzveranstaltung
- Näheres auch unter www.kulturscheune-hoechberg.de und unter [f](#) [i](#)

kulturscheune
höchberg

Wallweg 3 | 97204 Höchberg



ÄNDERUNGEN ZUM 1.1.2027

Zum 1. Januar kommt es zu einer Anpassung der Abfallgebühr:

BEHÄLTER	JAHRESGEBÜHR
60 Liter Restmüll	314,83 €
90 Liter Restmüll	401,13 €
120 Liter Restmüll	487,43 €
240 Liter Restmüll	832,63 €
1.100 Liter Restmüll	3.349,20 €
Zusatzbehälter 120 Liter Bio	97,49 €

Jeder Grundstückseigentümer erhält Anfang Dezember per Post einen neuen Abfallgebührenbescheid.

Auf der Homepage von team orange erhalten Sie weitere Informationen zu allen Fragen rund um die Abfallwirtschaft.

So können Sie die Abfallgebühren bezahlen:

1. Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Das Formular hierfür erhalten Sie:

- online www.team-orange.info/formulare
- in unserem KundenCenter in Veitshöchheim
- in allen Gemeindeverwaltungen

2. Jährliche Überweisung auf das folgende Konto:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE05 7905 0000 0043 8664 58
BIC: BYLADEM1SWU

Bitte unbedingt die jeweilige Objektnummer angeben.
Diese finden Sie auf Ihrem aktuellen Gebührenbescheid.

NICHT VERGESSEN!

Die Abfallgebühr ist fällig am:

**15.2.
2027**

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

team orange | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr



DEINE MOBILITÄT VON MORGEN.

Flug mit dem Raumschiff: Unbezahlbar.

Fahrt mit dem Bus: Ab 1,47 Euro* am Tag.

* mit dem 9-Uhr-Abo NVM

LASS DICH BERATEN:

APG-Kundenzentrum
Juliuspromenade 40 - 44
in Würzburg

APG
Der Landkreis-Bus

KU



Jugendzentrum Höchberg Zusammen Butter Chicken machen

Gemeinsam kochen, quatschen und genießen!

Du liebst indisches Essen und hast Lust mal ein richtig cremiges Butter Chicken selbst zuzubereiten? Oder freust dich einfach über ein günstiges Essen? Dann komm vorbei! Wir kochen zusammen in geselliger Runde ein gemeinsames Abendessen.

- **Wann: Sonntag, 10. November | 14:00 – 18:30 Uhr**
- **Wer:** Alle ab 12 Jahre
- Vegetarische Variante möglich
- **Gemeinsames Essen:** Gegen 17:30 Uhr lassen wir es uns schmecken!
- **Motto:** Teamwork makes the dream work: Mithelfen beim Kochen und Aufräumen gehört natürlich dazu
- **Unkostenbeitrag:** Nur 2 € pro Person
- 10 Plätze
- **Ort:** JUZ Höchberg, Rudolf-Harbig-Platz 3

Keine Sorge: Wir werden nicht drei Stunden am Stück am Herd stehen müssen. Die Soße und der Reis brauchen einfach etwas Zeit zum Ziehen. In den Kochpausen könnt ihr das JUZ ganz normal nutzen!

Anmeldung erforderlich: Damit wir passend einkaufen können, melde dich bis zum 8. November verbindlich an. Komm dafür einfach kurz im JUZ vorbei, trag dich ein und bring die 2 € mit. Wir freuen uns auf dich!

Neue Kita-Finanzierung ab 1. Januar 2027

Zum 1. Januar 2027 wird die Finanzierung der Kindertagesbetreuung in Bayern neu geregelt. Von der Änderung sind insbesondere Familien mit Kindern im Kindergartenalter betroffen.

Bislang gewährt der Freistaat Bayern für Kindergartenkinder einen Elternbeitragszuschuss von monatlich 100 Euro. Dieser wird nicht unmittelbar an die Eltern ausgezahlt, sondern über den jeweiligen Träger der Kindertageseinrichtung abgerechnet. Dadurch vermindert sich der von den Eltern zu zahlende Kindergartenbeitrag automatisch um bis zu 100 Euro im Monat.

Mit der Neuregelung entfällt dieser zweckgebundene Elternbeitragszuschuss zum 31. Dezember 2026 in seiner bisherigen Form. Die dafür vorgesehenen staatlichen Mittel verbleiben jedoch im System der Kindertagesbetreuung. Sie sollen künftig über einen sogenannten Qualitätsbonus unmittelbar in die Finanzierung der Einrichtungen einfließen. Ziel der Reform ist es, die finanzielle Ausstattung der Kindertageseinrichtungen zu verbessern und eine verlässliche Betreuung sowie deren Qualität langfristig zu sichern.

Für Eltern bedeutet die Änderung, dass der monatliche Kindergartenbeitrag ab Januar 2027 nicht mehr automatisch um 100 Euro reduziert wird. Sofern der jeweilige Einrichtungsträger keine anderweitige Entlastung vorsieht, ist daher voraussichtlich der reguläre Beitrag in voller Höhe zu entrichten. Durch den Wegfall des bisherigen Zuschusses kann sich der von den Eltern zu zahlende Betrag dadurch entsprechend erhöhen.

Sobald die konkreten Auswirkungen auf die Elternbeiträge feststehen, werden die betroffenen Familien rechtzeitig von ihrem Träger informiert.

ANZEIGE



Jugendreise 2027

LUZ-SAINT-SAUVEUR

Jugendreise 2027

18.-25. MAI

VORANKÜNDIGUNG

Die Städtepartnerschaft zwischen Luz und Höchberg feiert 2027 ihr 50-jähriges Jubiläum! Höchberger Jugendliche ab 16 Jahre sind herzlich eingeladen, das im Rahmen der Jugendreise mit uns zu feiern. Bei Interesse melde dich gerne jetzt schon einmal bei uns - verbindlich wird's erst ab der Anmeldung.

~500 € P.P.

- ✓ Reisekosten
- ✓ Verpflegung
- ✓ Programm
- ✓ Max. 16 Plätze!

0165 9124916

Jugendzentrum Höchberg e.V.

www.juz-hoehberg.de

Höchberger christkindlesmarkt am Wald sportplatz

5. & 6.12.26
Sa, 16 – 21 Uhr | So, 13 – 19 Uhr

Samstag

- ★ Livemusik mit den Musikfreunden Höchberg

Sonntag

- ★ 14 Uhr Warten auf den Nikolaus
- ★ 15 Uhr gemeinsames Adventssingen
- ★ 16 Uhr & 17 Uhr jeweils eine halbe Stunde
Livemusik mit den Musikfreunden
Höchberg

an beiden Tagen:

süße & herzhafte Leckereien,
(faire) Geschenkideen & Adventszauber

bitte
Tasse
mitbringen

Veranstalter: Markt Höchberg in Kooperation mit SPD OV und Musikfreunde Höchberg

Seniorenbeirat Höchberg | Kunstgenuss für Menschen mit und ohne Demenz

„Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ – unvergessene Schlager der 1930er- und 1940er-Jahre

Die Veranstaltungsreihe „Kulturbrücken im Landkreis Würzburg“ war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Gemeinsam hatten das Kommunalunternehmen „Wir Kommunal – Senioren im Landkreis“ und der Seniorenbeirat des Marktes Höchberg zu einem besonderen Konzert in die Kulturscheune Höchberg eingeladen.

Unter dem Titel „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ nutzten Sängerin Anja Gutgesell und Pianist Klaus Feldner die Kraft der Musik, um Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und alle Kulturfreundinnen und Kulturfreunde zu erreichen und ihnen besondere Momente der Freude zu schenken. Auf dem Programm stand eine Mischung unvergessener Schlager aus den 1930er- und 1940er-Jahren mit musikalischen Glanzlichtern der großen Diven Marlene Dietrich, Marika Röck und Zarah Leander. Lieder wie „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“, „Ich weiß nicht, zu wem ich gehöre“, „Ja, das Temp'rament, das liegt mir so im Blut“, „Davon geht die Welt nicht unter“ und „Yes, Sir!“ luden zum Mitsummen, Mitsingen und Schwelgen in Erinnerungen ein. Es waren Lieder voller Sehnsucht, Liebeskummer und Lebenslust – musikalische Glanzlichter aus der Zeit des UFA-Tonfilms, eindrucksvoll interpretiert von Sopranistin Anja Gutgesell und am Klavier begleitet von Klaus Feldner.

Mit ihrer Stimme begeisterte Anja Gutgesell die rund 130 Gäste. So mancher alte Schlager wurde mitgesummt, und einige Besucherinnen und Besucher sangen auch kräftig mit.

Das Konzert war besonders auf Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ausgerichtet, bot aber zugleich einen Genuss für alle Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber. Die beiden hervorragenden Künstler verstanden es, das Publikum mit ihrer Darbietung zu berühren und zu begeistern. Am Ende gab es stehende Ovationen, für die sich Anja Gutgesell und Klaus Feldner mit einer Zugabe bedankten. Erfreulich waren auch die spontanen Spenden aus dem Publikum, die wohl Ausdruck der Begeisterung über die gelungene Veranstaltung waren. So können etwas mehr als 300 € an die Bürgerstiftung Höchberg übergeben werden.

Carolyn Sturm vom Kommunalunternehmen und Wolfgang Knorr, Vorsitzender des Höchberger Seniorenbeirats, bedankten sich bei den Künstlern für den kurzweiligen Nachmittag. Ihr Dank galt ebenso dem begeisterten Publikum und allen Helferinnen und Helfern, die bei der Technik, beim Getränkeverkauf sowie beim Auf- und Abbau unterstützt hatten.

Text: Wolfgang Knorr, Vorsitzender Seniorenbeirat

Bilder: Heidi Knorr



Volles Haus in der Kulturscheune.



Carolyn Sturm von „Wir Kommunal – Senioren im Landkreis“ und Wolfgang Knorr, Vorsitzender des Seniorenbeirats, bedanken sich bei den Künstlern Klaus Feldner (links) und Anja Gutgesell (rechts).



„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann.“
Oliver Ostermeyer

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V.
Löbest. 1a | 53173 Bonn
info@german-doctors.de
Tel.: +49 (0)228 387597-0

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de



Die TelefonSeelsorge ist für Sie da! Sie brauchen jemand zum Reden? Rufen Sie uns an!

Die TelefonSeelsorge ist für Sie da, wenn sie sich alleine fühlen, in einer schwierigen Lebenssituation sind oder manches in Ihrem Leben gerade schwer, traurig oder unerträglich scheint.

Sprechen Sie mit uns!

Auch wenn Sie Gedanken haben, dass alles zu viel wird und Sie keinen Sinn mehr im Leben finden, kann es hilfreich sein, ein aufmerksames Gegenüber zu haben. Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen, bei uns sind Sie richtig. Wenn Sie Vorstellungen haben, sich selbst das Leben zu nehmen, sprechen Sie bitte mit uns!

Ihre Sorgen sind uns wichtig.

Wir hören Ihnen zu und – wenn Sie mögen – versuchen wir, mit Ihnen gemeinsam die nächsten Schritte zu finden oder tragen mit Ihnen einen Schmerz, der sich nicht lösen lässt.

Dafür sind wir ausgebildet und unsere Seelsorgerinnen und Seelsorger umfassend vorbereitet, um Menschen am Telefon oder im Chat zu begleiten. Wir geben keine Ratschläge. Wir sagen nicht, was Sie tun sollen. Wir führen mit Ihnen ein Gespräch auf Augenhöhe.

Wir schenken Ihnen Zeit und unsere Aufmerksamkeit und sind für Sie da. Bei Bedarf informieren wir Sie über weitere Hilfen wie Beratungsstellen oder Selbsthilfegruppen.

Sie bleiben vollständig anonym.

Das ist anonym möglich, über alles Gesprochene wird Stillschweigen bewahrt. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie müssen keine Namen nennen und auch Ihre Telefonnummer wird bei uns nicht angezeigt.

Sie können wählen!

Möchten Sie ein persönliches Gespräch führen, dann nutzen Sie die kostenfreien Telefonnummern:

Tel.: 0800-1110111 oder Tel: 0800-1110222

Oder wollen Sie sich per Chat an uns wenden?

Das Chat und MailAngebot der TelefonSeelsorge finden Sie unter:

www.telefonseelsorge.de

WICHTIG: Zu manchen Zeiten sind unsere Gesprächsleitungen alle belegt, dann versuchen Sie es bitte zu einem anderen Zeitpunkt erneut. Bitte, geben Sie nicht auf.



HERZLICHEN DANK!

150 Jahre Goldener Adler

Ein unvergessliches Jubiläumswochenende liegt hinter uns!

Danke an alle Gäste und Freunde, die mit uns gefeiert haben – ihr habt die Tage für uns einzigartig gemacht.

Ein ganz besonderer Dank geht an:

- unseren Bürgermeister Alexander Knahn für die persönliche und berührende Rede,
- die Musikfreunde Höchberg für die musikalische Begleitung,
- unser großartiges Team vor und hinter den Kulissen,
- sowie unsere Familien für den starken Rückhalt.

Schön, dass ihr alle Teil dieses Jubiläums wart!

Stefan und Andreas

150 Jahre Gasthof Goldener Adler: Ein Wochenende voller Tradition und Gemeinschaft

Ein ganzes Festwochenende lang feierten wir unser 150-jähriges Bestehen mit zahlreichen Gästen, Freunden und Wegbegleitern.

Den Auftakt machte am Freitag ein stimmungsvolles Wirtshaussingen, bei dem viele singbegeisterte Gäste gemeinsam mit Sandra und Claudia für beste Laune sorgten. Am Samstag stand die Gaststube ganz im Zeichen der Höchberger Geselligkeit: Zahlreiche Runden wie die „Rabenväter“, die „Schleicher“, „Vier und Hemm“, eine Abordnung der Gilde und sogar ein Frauenstammtisch machten den Abend zu einem vollen Erfolg.

Den feierlichen Höhepunkt bildete der Jubiläumsfrühschoppen am Sonntag mit geladenen Stammgästen, den Fröhlichpöhlern, Lieferanten sowie treuen Unterstützern und Helfern. Wie tief der Gasthof verwurzelt ist, zeigte ein Gast, der dem Haus seit stolzen 75 Jahren die Treue hält. Neben der feierlichen IHK-Urkundenübergabe und Glückwünschen der Würzburger Hofbräu, die dem „Adler“ seit jeher partnerschaftlich verbunden ist, fand unser Erster Bürgermeister Alexander Knahn als langjähriger Freund des Hauses sehr persönliche Worte.

Musikalisch bestens begleitet von den Musikfreunden Höchberg, durfte kulinarisch das Steckenpferd eines Chefs nicht fehlen: frische, fränkische Bratwurstbrötchen.

Ein rundum gelungenes Fest, das bewiesen hat, dass der „Adler“ nach wie vor das lebendige Herz Höchberger Gastlichkeit ist.



97204 Höchberg | Kister Straße 6 | Tel. 0931 483 40 | www.adler-hoechberg.de

Mittwoch u. Freitag: 11:30 – 14 Uhr und 16:30 – 22 Uhr, Samstag: 16:30 – 22 Uhr, Sonn- u. Feiertag 11 – 14:30 Uhr und 16:30 – 21 Uhr

150 Jahre Goldener Adler – ein Stück Höchberger Geschichte



Axel Kochinki (Würzburger Hofbräu), Nils und Leo mit Vater Andreas Seubert, Stefan Seubert, Bürgermeister Alexander Knahn, Mathias Plath (IHK) und Ralph Rosenberger (Würzburger Hofbräu)

Wer in Höchberg zum Essen gehen möchte, hat viele Möglichkeiten. Wer allerdings vorschlägt, „zum Schunkele“ zu gehen, weiß ziemlich genau, wohin die Reise führt. Hinter diesem Namen verbirgt sich der traditionsreiche Gasthof Goldener Adler, dessen Geschichte 150 Jahre zurückreicht und eng mit der Geschichte seiner Wirtsfamilien verbunden ist.

Der erste Eintrag im Gewerberegister stammt aus dem Jahr 1876 und nennt Simon Neumann als damaligen Inhaber. In den folgenden Jahrzehnten wechselten die Besitzer mehrfach, bis Edmund Seubert den Gasthof im Jahr 1935 übernahm. Er war der Großvater der heutigen Betreiber Stefan und Andreas Seubert und prägte das Haus auf eine Weise, die bis heute nachhallt.

Edmund Seubert war es auch, dem der Gasthof seinen bis heute gebräuchlichen Spitznamen verdankt. Denn „Schunkele“ wurde dieser auch genannt – woher genau dieser Name stammte, lässt sich heute allerdings nur noch vermuten. Geblieben ist er über Generationen hinweg und hat sich längst zu einem festen Bestandteil der Höchberger Ortskultur entwickelt.

Doch Edmund Seubert hinterließ nicht allein mit dem Namen Spuren. Wie Schülerinnen und Schüler der Leopold-Sonnemann-Realschule 2023 im Rahmen der Ausstellung zum Thema Höchberg im Nationalsozialismus recherchierten, bekam dieser einmal Schwierigkeiten mit der Gestapo, weil er bei jüdischen Mitbürgern einkaufte. Er machte eben keinen Unterschied zwischen Religion und Mensch – eine Haltung, die in jener Zeit Mut erforderte und die über die Geschichte des Gasthofs hinaus von Bedeutung ist.

Mit Norbert Seubert folgte eine neue Generation in den Familienbetrieb. Der Landwirt

und Gastwirt aus Waldbüttelbrunn lernte bei einem Feldgeschworenen-Treffen im Goldenen Adler die Wirtstochter Rosa kennen und lieben. Die beiden heirateten 1975 und er übernahm fortan Stück für Stück die Rolle des Gastwirts im Betrieb seiner Schwiegereltern. Nur wenige Jahre später musste die Familie einen schweren Schicksalsschlag verkraften: 1983 starb Rosa Seubert unvermittelt. Ihre beiden Söhne Stefan und Andreas waren damals erst sieben und fünf Jahre alt. Trotz des schmerzlichen Verlusts führte Norbert Seubert das Gasthaus weiter – ganz im Sinne seines Schwiegervaters Edmund.



Norbert Seubert, 2025 verstorbener Wirt des „Goldenen Adler“. Foto Gerd Nossen / Gemeindearchiv Höchberg

Mit viel Einsatz entwickelte er den Betrieb weiter. Das Gasthaus wurde zu einer gemütlichen Stube, der Tanzsaal wurde renoviert und auch die Gästezimmer mit insgesamt 20 Betten wurden erneuert. So blieb der Goldene Adler ein Ort, an dem Menschen zusammenkamen, gemeinsam feierten und sich begegneten. Und jeder – unabhängig seines Standes oder seiner Berühmtheit – einfach Mensch sein durfte.

So war Norbert auch wenig beeindruckt als eines Tages der damalige Bundestagspräsident Wolfgang Thierse mit seiner Familie im Goldenen Adler strandete und dort übernachtete. Denn als dieser am nächsten Morgen an der Rezeption bezahlen wollte, fragte Norbert Seubert: „Sie sind doch der Wolfgang Thierse von der SPD?“ Als dieser bestätigte: „Ja, genau, ich bin der Bundestagspräsident“, reagierte der Wirt trocken und völlig unbeeindruckt: „Alles klar. Das macht dann 160 Euro.“ Eine Begegnung, die bestens zum bodenständigen Wirt und seiner unverwechselbar unaufgeregten, aber herzlichen Art passt.

Norbert Seubert blieb dem Gasthof über Jahrzehnte eng verbunden. Ende November 2025 verstarb er im Alter von 82 Jahren. Mit

ihm ging ein Wirt, der den Goldenen Adler über viele Jahre geprägt und die Familientradition mit großem persönlichem Einsatz fortgeführt hatte.

Dass der Familienbetrieb bis heute besteht, ist auch der Verbundenheit der beiden Söhne mit dem Gasthaus zu verdanken. Stefan erlernte das Kochhandwerk, Andreas das Koch- und Metzgerhandwerk. Beide halfen schon früh im elterlichen Betrieb mit und lernten das Gastgewerbe von klein auf kennen.

Als sich Norbert Seubert 2006 schließlich aus dem Geschäft zurückzog, übernahmen seine Söhne die Verantwortung. Heute führen Stefan und Andreas Seubert die Gaststätte und Metzgerei mit Unterstützung ihrer Familien gemeinsam weiter und setzen damit die Familientradition fort.



Der „Goldene Adler“ um 1930. Ausschnitt aus einer Postkarte. Gemeindearchiv Höchberg

Nach 150 Jahren steht der Goldene Adler für weit mehr als eine lange gastronomische Geschichte. Er erzählt von Menschen, die einen Betrieb über Generationen hinweg geprägt haben, von familiärem Zusammenhalt, schwierigen Zeiten und dem Willen, weiterzumachen.

Und natürlich erzählt er von einem Namen, der in Höchberg längst für sich selbst steht. Ein schöneres Zeichen dafür, wie tief ein Gasthaus in der Geschichte und im Leben eines Ortes verwurzelt sein kann, gibt es kaum.

In einer kleinen Ansprache gratulierte auch Bürgermeister Alexander Knahn der großen Wirtsfamilie: „150 Jahre „Goldener Adler“ bedeuten nicht nur Gastronomiegeschichte, sondern auch 150 Jahre Höchberger Gemeinschaftsleben zu dem ich heute stellvertretend für alle Höchbergerinnen und Höchberger, für alle Gäste von nah und fern – für alle Freunde des Hauses und als Euer Freund gratulieren darf – denn eine Gastwirtschaft wie Euer „Adler“ ist was ganz Besonderes!“



**Ihr zuverlässiger
Partner für:**

**Sanitäre
Installation**

Heizung

Lüftung

**Komplett
Badsanierung**



**97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/48932
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de**



**MACH ES WIE DIE KERZE,
GIB WÄRME.**



**WERDE WEIHNACHTSRETTER MIT EINER SPENDE
FÜR MENSCHEN IN NOT!**

IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07

BIC: BFSWDE33XXX

STICHWORT: NOTHILFE

WEIHNACHTSRETTER.DE



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



**Jeden Moment
genießen.**

mediven® Flachstrick kombiniert
Funktion und Design auf neue
einzigartige Weise – für ihren
individuellen Style.

**Fachzentrum für Kompressions-
versorgungen aller Art bei
Venenleiden, Lymphödemen
und Narbenversorgungen**

individuelle Einlagen-
versorgungen mit CNC-gefrästen
Einlagen nach modernstem
3D-Scan-Abdruck für Sport-,
Alltags- und Arbeitsschuhe
(auch für Ski- und Langlaufschuhe)

und vieles mehr !

Bleiben Sie aktiv !

**Unser Service für Sie
in Höchberg !!**

Dienstag und Donnerstag
sind unsere Einlagentechniker
ganztags von 08.30 bis 12.00 h
und von 14.00 bis 18.00 h
vor Ort !

Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin !



ORTHOPÄDIETECHNIK - SANITÄTSHAUS

Scheder

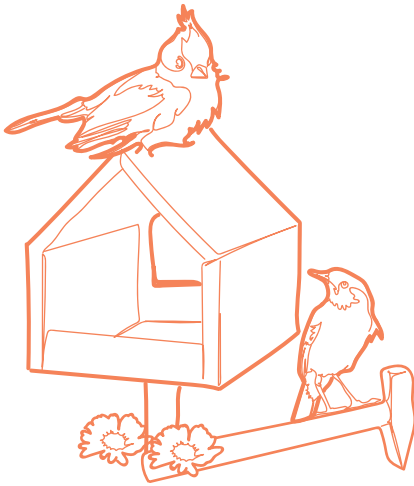
97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931 / 359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931 / 49262

Wir sind Partner der Medi-Teams von



**Profitieren Sie von unseren Erfahrungen
aus dem regionalen Spitzensport**

www.scheder-ortho.de



Vereine und Initiativen in der Eisernen H.O.S.E.:

**AKTION FÜR KINDER AB 4 JAHRE:
VOGELHÄUSCHEN BAUEN
MIT DEM OGV HÖCHBERG**

Anmeldung unter:
bp-wilhelm@freenet.de
Unkostenbeitrag 4 Euro für
Material
Wann? 6.11. | 15 - 17 Uhr
Wo? Eisernen H.O.S.E.

Wer hat Lust Vogelhäuschen zu bauen oder zu bemalen? Damit die Vögel gut durch den Winter kommen, kannst du zusammen mit den Freiwilligen des Obst- und Gartenbauvereins Häuschen für Unterschlupf und Futter bauen. Am Ende darfst du dein Häuschen natürlich mit nach Hause nehmen! Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren können in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Pinsel, eventuell Malkittel und einen Hammer bitte mitnehmen. Generell dürfen sich Eltern gerne einbringen und die Aktion tatkräftig unterstützen. Hier gilt: Jeder darf, keiner muss!

Werde Wunsche Erfüller/-in

Erfülle einen Wunsch von Besuchern der Tafel Höchberg e.V. Die Wünsche hängen vom 23.11 bis 11.12. am Baum in der Bibliothek Markt Höchberg.

**Wünsche erfüllen
von 23.11. - 11.12**

**Gemeinsames Baum
Schmücken am
20.11. um 17 Uhr.
in der Bibliothek
Markt Höchberg**



Das Freiwilligenzentrum Markt Höchberg ist eine Institution des Marktes Höchberg
Büro in der Eisernen H.O.S.E. links vom Marktplatz am Aufgang zur Kirche:
Mo/Di/Mi/Fr 09-13 Uhr | Donnerstag 12-18 Uhr
www.wirfürhöchberg.de | 015146315160
johanna.amann@hoechberg.de

Begegnungs- kalender

[www.wirfürhöchberg.de/
begegnungskalender](http://www.wirfürhöchberg.de/begegnungskalender)

Geteilte Talente:

KÖRPERARBEIT

Faszien- und bindegewebsorientierte Übungen für Erwachsene, um Stress und Anspannung aus dem Körper zu lösen. Für freie und lockere Bewegungen und mehr Körperwahrnehmung.

Mi 18.11. | 10:00 - 11:00 Uhr
Kostenfrei zu Übungszwecken mit Tim - Körpertherapeut in Ausbildung

Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg:

SPIELETREFFEN FÜR ERWACHSENE
in der Bibliothek Markt Höchberg
Fr 18.09. | 15 - 17:00 Uhr
mit Brigitte und Henrike

HILFETELEFON

015146315160

Alle Hilfeanfragen werden anonym behandelt. Ein motiviertes Team von Freiwilligen freut sich, Sie unterstützen zu können. Vorlesen, spazieren gehen, Spiele spielen, zuhören, die Katze füttern, Autofahrten zum Arzt und zum Einkaufen usw.

JOGGINGRUNDE FÜR LANGSAME und alle die es werden wollen.

Aktuelle Termine hängen am Treffpunkt der Läufe - an der Anschlagtafel am Waldsportplatz.

WANDERSPAZIERGANG

-für alle, die sich unterhalten möchten - mit Johannes.
Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr. Aktuelle Infos hängen am Treffpunkt der Läufe - an der Anschlagtafel am Waldsportplatz.

REISEBEGLEITUNG FÜR SENIOREN

-für Fahrten nach Nürnberg oder München

Ein Freiwilliger begleitet regelmäßig Bahnfahrten von Würzburg nach München oder Nürnberg und zurück. Er unterstützt auf Wunsch beim Fahrkartenkauf, bei der Anreise zum Bahnhof mit dem Bus, mit dem Gepäck am Bahnhof, sowie beim Ein- und Aussteigen.

Die Fahrten nach München finden meist Dienstag oder Mittwoch vormittags, die Rückfahrten Donnerstag oder Freitag nachmittags statt. Das Angebot richtet sich besonders an Senioren und Menschen, die ungern allein oder selten mit der Bahn reisen.

Bei Interesse bitte den Wunschtermin beim Freiwilligenzentrum anfragen.

Vereine und Initiativen in der Eisernen H.O.S.E.:

DIY - MIT DEM VEREIN NEURO DIVERS E.V.

Gemeinsames Häkeln in gemütlicher Runde für Menschen mit ADHS und Autismus Spektrum. Wer Ideen für DIY hat, kann sich gerne einbringen oder an eigenen Werken arbeiten. So 8.11.. | 10 - ca. 12 Uhr.

Offene Fahrradwerkstatt:

Geht in die Winterpause

Großes Finale des Sommerferien-Leseclubs 2026

In der ersten Schulwoche nach den großen Ferien waren die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen zum Sommerferien-Leseclub-Abschlussfest in die Bibliothek eingeladen.

Während des Aktionszeitraums unter dem Motto „Lesen was geht“ hatten 75 Schülerinnen und Schüler von der dritten bis zur siebten Klasse 251 Bücher gelesen und bewertet. Kreativität war bei der Gestaltung der Sommerjournale gefragt und etliche TeilnehmerInnen hatten tolle Gemälde und Zeichnungen zu ihren Lieblingsbüchern abgegeben.

Beim Abschlussfest konnten wir 45 Kinder begrüßen, die zunächst einmal ausgiebig die verschiedenen Stationen aus der „Bibliothek der Dinge“ testeten. Dabei konnten sie z.B. beim Schwungtuch Fragen zu Büchern beantworten, in den Black-Stories Rätsel lösen, beim Wörterball Sätze erfinden, einen Button fertigen oder beim Kegeln und Flippern spielen.

Die Stationen und die „Snack-Bar“ wurden dankenswerter Weise von einigen Freundeskreismitgliedern betreut, so konnten alle Kinder das für sie Passende finden.

Nach dem gemeinsamen Spiel „1,2 oder 3“ ging es endlich an die Urkunden- und Preisverleihung. Zunächst wurden die Kreativpreise vergeben. Martin Benthe vom Freundeskreis ließ es nicht nehmen, die vom



Verein gespendeten Preise Amelie, Luisa, Benjamin, Marlena und Lena persönlich zu überreichen. Urkunden erhielten alle Kids, die drei oder mehr Bücher bewertet haben. Und dann ging es endlich an die Verlosung der Preise. Es gab Büchergutscheine (Schöningh), Leseknochen (Huth und Dickert), kleine Spiele (Freundeskreis) und als Hauptpreis einen apfelgrünen Lesesitzsack (Bavaria-Apotheke) zu gewinnen. Marlena hatte die begehrte Nummer 10 aus dem Lostopf gezogen und konnte ihr neues Riesenkissen von Dominik Daxhammer und Ute Dehn freudestrahlend entgegennehmen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlichst bei unseren Sponsoren bedanken – denn ohne Lose und Preise wäre das Abschlussfest nicht ganz so spannend ;)

„Es war einfach großartig zu erleben, wie viele Kinder und Jugendliche sich wieder vom Leseclub-Angebot angesprochen fühlten und mitgemacht haben. Schon deshalb wird es ganz bestimmt im nächsten Sommer eine Neuauflage des SFLC geben.“, versprach Bibliotheksleiterin Katja Kraus.

ANZEIGEN

IMMOBILIE VERKAUFEN? DANN MIT PROFIS.

Immobilien-Marketing für Würzburg und Randgemeinden: Jetzt informieren!

0931 99 17 40 50

Dr.-Maria-Probst-Straße 1
97082 Würzburg

info@wohner-pfeiffer.de

wohner-pfeiffer.de

GUTSCHEIN KOSTENFREIE WERTERMITTLUNG

SCAN ME

Elektroinstallation Service - Planung

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3
Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14
www.elektro-wiesen.de

Jetzt helfen! wwf.de

Das gibt es Neues ...

■ immer mittwochs | 10.15 – 11.15 Uhr

BÜCHERBABYS Kinder ab 8 Monaten sind in Begleitung ihrer (Groß-)Eltern zum gemeinsamen Bilderbuch anschauen, Reimen, Singen und Spielen im Bücherbahnhof herzlich eingeladen.

Einfach vorbeikommen!

■ Film ab!

Mo, 02.11. | 9.30 – 12.30 Uhr

Stop-Motion mit dem BayernLab



Drehe deinen eigenen Film! Das BayernLab aus Lohr kommt wieder zu uns mit tollen Tools und Tipps für einen gelungenen Dreh im Gepäck. Selbstverständlich gibt es auch einige analoge Aktionen zum Thema Film.

Mitbringen: Getränk und Snack für die Pause; ab 9 Jahre
Mit Anmeldung!

■ NEU: Lyrik-Café

Do, 12.11. | 15.30 – 17 Uhr

Wann haben Sie das letzte Mal ein Gedicht gelesen?

Wann sich gar mit jemandem darüber unterhalten?

Wir laden Sie ein, im Lyrik-Café neue Gedichte zu entdecken und längst vergessenen wieder zu begegnen. Sie können zuhören, selbst lesend eintauchen oder eigene Ideen einbringen.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck gibt es Gelegenheit, sich darüber auszutauschen. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch.



■ Nähcafé mit Simone Frühwald

Fr, 13.11. | 10 – 12 Uhr

upcyclen – reparieren – verschönern

Einfach vorbeikommen und loslegen!



■ Sonntagsöffnung mit Spielenachmittag

So, 15.11. | 15 – 17 Uhr

Nachbarschaftshilfe und Freundeskreis laden an drei Sonntagen große und kleine Leute zu gemeinsamen Brett-, Karten-, oder Gesellschaftsspielen ein. Dabei können alte Spiele wieder entdeckt oder neue Spiele ausprobiert werden. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden! Gleichzeitig besteht die Möglichkeit im Bibliotheksbestand zu stöbern, am Selbstverbücher auszuleihen und/oder einen leckeren Kaffee zu trinken.

Einfach vorbeikommen und nette Leute treffen!

■ Events4Kids

■ Events für Erwachsene

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 12.00 Uhr

■ immer donnerstags | 10 – 12 Uhr

E-Sprechstunde

Beratung & Hilfe bei Fragen oder Problemen mit Handy, E-Book, Tablet & Co. Unsere Digitallotsen Reiner Grochowski, Jutta Kennerknecht und Julia Weber helfen auch bei der Bahn-App oder der Libby-App von E-Medien-Franken. Einfach vorbeikommen!

■ Vorlesen & Basteln

Mo, 16.11. | 15.30 Uhr

Der Blätterdieb von Alice Hemming

Wer stiehlt denn bitte den Herbst? Eichhörnchen ist empört: Gestern war sein Baum noch voll mit wunderschönen bunten Blättern - und heute? Einfach verschwunden! Für Eichhörnchen steht fest: Ein Blätterdieb treibt sein Unwesen! Sofort beginnt es zu ermitteln. Ab 4 Jahre mit Begleitung. Anmeldung erforderlich.



■ Bibliotheksralle am Buß- und Bettag

Mi, 18.11. | 9.30 – 12.30 Uhr

Pyramiden, Pharaonen & Papyrus - ab ins alte Ägypten

Was haben Kinder im alten Ägypten gespielt? Was gab es zu essen? Wie waren sie angezogen? Und womit haben Sie geschrieben? Antworten auf diese Fragen bekommst du bei unserer Bibliotheksralle! Probiere das Schreiben von Hieroglyphen auf echtem Papyrus und gestalte dir ein ägyptisches Senet-Spiel mit Skarabäen als Spielfiguren.

Mitbringen: Getränk und Snack für die Pause
Ab 3. Klasse. Mit Anmeldung!



■ Bücherzwerge

Mi, 15.11. | 15.30 – 16 Uhr

Lesen – Spielen – Basteln

Für Kinder von 2-3 Jahren mit Begleitung. Mit Anmeldung!

■ Lesung mit Volker Sebold

Mi, 25.11. | 19.30 Uhr

„Der Flügelschlag des Schmetterlings“

In Würzburg kommt eine Frau bei einer Demo ums Leben. Getötet durch die Kugel aus einer Polizeiwaffe. Der angebliche Schütze liegt bewusstlos auf der Straße und kann sich an nichts mehr erinnern. Roland Utz glaubt fest an die Unschuld seines Kollegen Carsten und ermittelt auf eigene Faust. Als er dem Geheimnis der Getöteten auf die Spur kommt, muss er erkennen, dass mächtige Organisationen am Werk waren. Eintritt frei - über Spenden freuen wir uns! Wir bitten um Anmeldung.



■ „Wollrausch“ - Stricktreff mit Marita

Do, 26.11. | 15 – 18 Uhr

Einfach vorbeikommen und losstricken oder -häkeln!



Bibliothek
MARKT HÖCHBERG

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | www.bibliothek-hoechberg.de

@bibhoechberg



IHR BODENSPEZIALIST IN MAINFRANKEN

BENÖTIGEN SIE EINEN NEUEN PARKETTBODEN,
VINYLBODEN, EINE PARKETTSANIERUNG ODER
EIN DURCHDACHTES FUßBODENSYSTEM?

ANGEBOT ANFORDERN!

☎ 0178 9295 702
🌐 www.MAINPARKETT.DE




Ihr regionaler Brennholzpartner
termintreu, regional, persönlich

Premium Brennholz aus Spessart & Odenwald

Technisch getrocknet - Gereinigt,
frei von Staub, Rinde und Feinanteilen

☎ +49 (0) 160 90257215
✉ info@holz-hoh.de

Pascal Hoh | Söllershöhe 13 | 97828 Marktheidenfeld/Altfeld
www.holz-hoh.de



Main-Spessart
Main-Tauber-Kreis
Aschaffenburg
Würzburg
Kitzingen

ab
75,-€/SRM
10% Neu-
kundenrabatt
Code:
holzhoh10

GÄRTEN ZUM WOHLFÜHLEN.

Pflege | Neugestaltung | Gemeinnützig

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
☎ **0931 386 58 601**

Ein Inklusionsbetrieb der Caritas Würzburg.



VINZENZ



vinzenz-wuerzburg.de

Bestattungen Papke
...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



Kath. Kindertagesstätten „Haus für Kinder“ Mariä Geburt & Wolkennest | **Gemeinsam Erntedank feiern**

Am Freitag vor dem Erntedankfest besuchten die Kinder unserer beiden Einrichtungen gemeinsam die nahe gelegene Pfarrkirche Mariä Geburt. Zusammen mit Pater Bobin schmückten sie den Erntedankaltar mit vielfältigen, bunten Erntegaben, die sie in die Kirche mitgebracht hatten. Zum Abschluss segnete Pater Bobin die Gaben der Kinder. Es war ein schöner gemeinsamer Vormittag, an dem die Kinder das Erntedankfest ganz bewusst erleben konnten.

Text und Bild: Sabine Münch



Freitags Verkauf von **frischen**
Äpfeln und Birnen aus
eigenem Anbau.



OBSTHOF
SEUBERT

Wo? Höchberg, Hauptstraße 71
(Anwesen Genheimer)

Wann? 09:30 - 11:00 Uhr

Für Sie das nächste Mal in Höchberg

November	20.11.2026
Dezember	04.12.2026, 18.12.2026 Christbaumverkauf ab 08.12.2026 in Oberaltertheim
Januar	08.01.2027, 22.01.2027
Februar	05.02.2027, 19.02.2027
März	05.03.2027, 19.03.2027
April	02.04.2027, 16.04.2027, 30.04.2027
Mai	14.05.2027, 28.05.2027

Zaunlücke 9 · 97237 Oberaltertheim
Telefon 09307 630



Förderverein Mariä Geburt | Kinderkleidermarkt bringt 750 Euro für die Kita

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützerinnen und Unterstützer! Ein rundum gelungener Kinderkleidermarkt liegt hinter uns! Der Förderverein der Kindertagesstätte „Mariä Geburt“ Höchberg e. V. blickt mit großer Freude und Dankbarkeit auf die erfolgreiche Veranstaltung am 11. Oktober zurück.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen und viele weitere schöne Dinge rund ums Kind zu entdecken und ihnen ein zweites Zuhause zu schenken. Neben dem Gedanken der Nachhaltigkeit stand dabei vor allem eines im Mittelpunkt: Gemeinschaft erleben und gemeinsam etwas Gutes für unsere Kinder bewirken.

Unser herzlicher Dank gilt allen Käuferinnen und Käufern sowie Verkäuferinnen und Verkäufern, die mit ihrer Teilnahme maßgeblich zum Erfolg des Kinderkleidermarktes beigetragen haben. Ebenso bedanken wir uns bei den fleißigen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern, den großzügigen Geldspenderinnen und Geldspendern sowie den zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Zeit und Tatkraft zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt der Pfarrei Mariä Geburt, die uns die Räumlichkeiten im Pfarrheim in der Jägerstraße 3 erneut unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat. Diese großzügige Unterstützung ist ein wichtiger Baustein für die Durchführung unseres Kinderkleidermarktes und keineswegs selbstverständlich.

Das großartige Engagement aller Beteiligten hat sich ausgezahlt: Beim Kinderkleidermarkt konnte ein beeindruckender Erlös von 750 Euro erzielt werden!

Dieser Betrag kommt unmittelbar den Kindern unserer Kindertagesstätte zugute. Er ermöglicht es unserem Förderverein, zusätzliche Anschaffungen und besondere Projekte zu unterstützen, die den Kita-Alltag bereichern, neue Spiel- und Lernmöglichkeiten schaffen und den Kindern viele schöne Momente ermöglichen.

Im Namen des gesamten Fördervereins und vor allem unserer Kita-Kinder sagen wir von Herzen DANKE!

Wir freuen uns sehr über die große Hilfsbereitschaft, den starken Zusammenhalt und die wunderbare Unterstützung aus unserer Gemeinschaft. Schon heute freuen wir uns darauf, euch bei einer unserer nächsten Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen.

Förderverein der Kindertagesstätte „Mariä Geburt“ Höchberg e. V.
Philipp Mörgenthaler, Marco Ullrich, Michael Weber und Benjamin Ranft stehen Ihnen gerne für Fragen, Anregungen, Spenden, Mitgliedschaften und weitere Anliegen zur Verfügung.
E-Mail: kita-mariaegeburt-fv@web.de



Evang. Kinderhaus St. Matthäus Die Wildpferde entdecken die Welt der Bücher

Im Oktober war es so weit: Der erste große Ausflug unserer Vorschulkinder stand an! Die Wildpferde – so heißt bei uns die Gruppe der Vorschulkinder – machten sich auf den Weg. Mit dem Bus ging es von Höchberg nach Würzburg, wo uns die Stadtbücherei zu einem „Bilderbuchkino“ eingeladen hatte.

Doch zunächst besuchten wir mit den Kindern eine Buchhandlung. Gemeinsam überlegten wir, worin sich eine Bücherei von einer Buchhandlung unterscheidet und wie man am besten mit Büchern umgeht. Die Mitarbeitenden der Buchhandlung waren ganz erstaunt, wie gut die Wildpferde darüber bereits Bescheid wussten.

In der Buchhandlung wartete eine besondere Aufgabe auf die Kinder: Sie durften gemeinsam ein Buch kaufen, mussten sich aber vorher auf eines einigen. Zwei Bücher wurden vorgeschlagen, und anschließend entschieden die Kinder bei einer Abstimmung, welches Buch gekauft werden sollte.

In der Stadtbücherei angekommen, schauten wir uns zunächst neugierig um. Wie funktioniert eigentlich eine Bücherei? Und wie viele Bücher gibt es hier?

Dann holte uns Astrid, eine Mitarbeiterin der Stadtbücherei, ab und führte uns in ihr Zaubezimmer. Dort hörten wir die Geschichte von Püssen, dem Hexenkater, der so gerne viel mutiger wäre, aus dem Kinderbuch „Mut und Marmelade“.

Der Ausflug kam bei allen Kindern sehr gut an. Trotzdem wurde zwischendurch immer wieder eine ganz wichtige Frage gestellt: „Wann machen wir eigentlich die nächste Pause?!“

Wir bedanken uns auch auf diesem Wege noch einmal herzlich bei der Stadtbücherei und bei Astrid für das wunderbare Bilderbuchkino und die liebevolle Gestaltung!

Bis zum Redaktionsschluss waren unsere Füchse – die Vorschulkinder unserer Waldgruppe – noch nicht unterwegs. Aber auch sie dürfen sich auf diesen spannenden Ausflug freuen!

Text und Bild: Team des Kinderhauses



70 Jahre
MÜTTER
GENESUNGS
WERK



**Kuren für Mütter
und ihre Kinder.
Jetzt spenden!**



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

muettergenesungswerk.de/spenden

Vielen Dank!

Sanier & Renovierbetrieb
BRIAN SPÄTE

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

**MITARBEITER
GESUCHT, BEWIRB
DICH JETZT!
0171/2630923**

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de

**SEIT 5 JAHREN
IN WÜRZBURG**

WGVS
GUT VERSICHERT.
UND GUT IST.

**RICHTIG GUT IN
PREIS & LEISTUNG**
Die Auto-Versicherung der WGVS.

WGVS Servicebüro Sven Günther
Schmalzmarkt 4, 97070 Würzburg
Telefon: 0931 452 541 98
E-Mail: bueror.wuerzburg@wgvs.de

jetzt zur
WGVS
wechseln und
sparen!

Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr, Mo., Di. und Do. 14:00 - 17:00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

 **ZUVERLÄSSIG**

 Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn

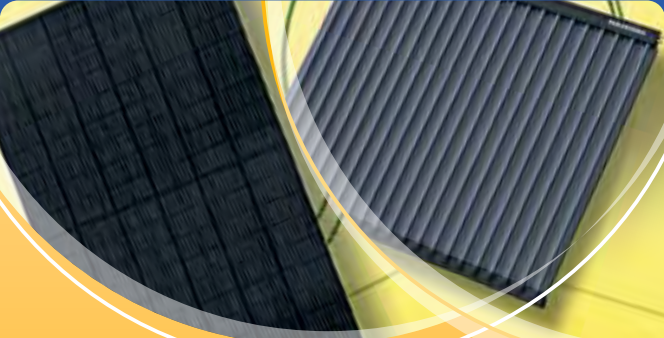
 **KOMPETENT**

 ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ
Pflasterbau und Gartengestaltung

Hof- und Wegebau · Terrassen · Treppenanlagen · Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen · Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung · Pflanzungen · Bodenverbesserung

Jetzt umsteigen!
**Der Umwelt zuliebe oder
„einfach“ sparen!**
Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie



Kostenlose
und unverbindlichen Erstberatung!
Termin unter ☎ 0931 78 409 47, wir freuen uns!

 **RITTER
ENERGIE**

Ihr Fachpartner aus der Region:
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
www.weber-martin.de

 **PARA
DIGMA**

 **MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus

Familientradition seit über 90 Jahren

 **RIEGEL**
www.hoechberg.info

 malt
verputzt
tapeziert

97204 Höchberg
Max-Planck-Str. 1
Tel. 0931/40 09 19
Fax 40 48 05 01



**Stell dir vor, es brennt
und keiner löscht.**
Keine Ausreden! MITMACHEN!
www.ich-will-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Realschule Höchberg | Doppelte Auszeichnung für herausragenden Klimaschutz

Gold als „Klimaschule Bayern“ und Sonderpreis des bayerischen Umweltministers

Die Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg wurde bei einer Feierstunde im Münchner Literaturhaus für ihr außergewöhnliches Engagement im Klimaschutz mit dem Gold-Status als „Klimaschule Bayern“ ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt sie für besondere Schülerprojekte einen Sonderpreis des bayerischen Umweltministers.

Bereits bei ihrer ersten Bewerbung konnte die Schule in allen acht geforderten Handlungsfeldern – darunter Abfall, Mobilität, Einkauf, Ernährung und Energie – Projekte vorweisen, die bereits abgeschlossen sind, sich in der Umsetzung befinden oder für die Zukunft geplant sind. Sie alle sollen dazu beitragen, den CO₂-Ausstoß der Schule zu verringern. Insgesamt umfasst der Klimaschutzplan mehr als 50 Einzelprojekte. Zusätzlich legte die Schule einen CO₂-Reduktionsplan für die kommenden drei Jahre vor.

Besonders gewürdigt wurde die hohe Beteiligung der Schülerinnen und Schüler. Ob beim Bau von Nistkästen, bei Baumpflanzaktionen, bei der Mitmachaktion „MainCleanUp“, beim fairen Pausenverkauf oder bei der Teilnahme an der Initiative „Stadtradeln“ des Landkreises Würzburg: Stets waren es Schülerinnen und Schüler, die maßgebliche Ideen einbrachten und bei der Umsetzung tatkräftig mitwirkten.

„Wir sind überwältigt von der großen Motivation unserer Schülerinnen und Schüler sowie vom besonderen Engagement unseres Kollegiums. Uns allen war klar, dass wir als Schule auf vielfältige, mitunter unscheinbare Weise zum Klimaschutz beitragen können. Viele waren bereit, unsere Schule aktiv in Richtung Klimaneutralität umzugestalten“, sagt Schulleiter Dr. Peter Schüll.

„Unsere Klimabotschafter in den Klassen wie auch das Klimateam unserer Schule haben großartige und nachhaltige Projekte angestoßen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir auf Anhieb die höchste Auszeichnung als Klimaschule erreichen konnten.“

Sonderpreis für lokales und globales Engagement

Der Sonderpreis des bayerischen Umweltministers wird im Rahmen des Programms „Klimaschule Bayern“ für außergewöhnliches Engagement im Klimaschutz oder bei der Anpassung an den Klimawandel verliehen. Bei der Bewertung stehen die Kreativität der Schulprojekte und das Engagement der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt.

Die Realschule Höchberg erhielt den Sonderpreis für zwei Projekte, die lokales Handeln und globales Denken miteinander verbinden.



Lehrkräfte, Schüler und Schülerinnen mit MdL Björn Jungbauer (hinten rechts).

Gewürdigt wurde zum einen das Engagement der Schülerinnen und Schüler im Höchberger Klimawald auf den „Südzuckerflächen“ nahe Eisingen. Dort werden klimaresistente Baumarten aus verschiedenen Regionen der Welt erprobt. Gemeinsam mit Vertretern der Marktgemeinde beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler an Pflanzaktionen, bauten Nistkästen für die dortigen Bäume und gestalteten Informationstafeln für die Besucherinnen und Besucher des Klimawaldes.

Dieser Dreiklang aus Klimaschutz, Artenschutz und Umweltbildung wurde in der Begründung der Jury besonders hervorgehoben.

Um auch die globale Dimension des Klimaschutzes im Blick zu behalten, beteiligte sich die Sonnemann-Realschule an der Initiative „Bäume für Äthiopien“. Bei einem kleinen Wettbewerb unter dem Motto „Catch the Coin“ sammelten die Klassen Münzgeld oder verkauften beispielsweise Meisenknödel und Blumensamen beim schuleigenen Weihnachtsdorf.

So kam schließlich ein Betrag von über 1.600 Euro zusammen. Der Erlös ging an die Stiftung „Menschen für Menschen“, die damit

mehr als 4.000 Bäume in Äthiopien pflanzen konnte. Die Aufforstung trägt dazu bei, CO₂ zu binden, Böden zu schützen und die Lebensbedingungen der Menschen vor Ort nachhaltig zu verbessern.

Klimaschule Bayern – ein Programm mit Zukunft

Das Programm „Klimaschule Bayern“ wurde 2022 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ins Leben gerufen.

Dahinter steht die Überzeugung, dass Schulen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Einerseits verfügen sie über ein hohes CO₂-Einsparpotenzial, andererseits können sie als Bildungsorte das Bewusstsein nachfolgender Generationen für den Klimaschutz stärken.

Je nach Stand der Klimaschutzmaßnahmen wird das Gütesiegel „Klimaschule“ in den Kategorien Bronze, Silber oder Gold vergeben. Bereits 180 Schulen in Bayern wurden als Klimaschulen ausgezeichnet.

Weitere Informationen:
www.klimaschule.bayern.de



„Meine Mutter weiß genau:
Wenn sie Hilfe braucht, tue ich alles, was ich kann.
Aber im akuten Notfall?
Da kann das Rote Kreuz einfach mehr.
Und das weiß sie ja auch.
Es ist also eigentlich nicht ihr,
sondern unser Hausnotruf.
Er macht uns beide sicherer.“



Hausnotruf.

Das Rote Kreuz, zum Drücken nah.

www.brk-hausnotruf.de | Tel. 0931 80008-510



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

BRK-Kreisverband
Würzburg

„Heut' genieß ich meine Rente:
mit Pasta al dente.
Aber morgen gibt's wieder einen
saftigen Schweinsbraten!“

Menü-Service.

Das Rote Kreuz, einfach Lecker.

www.menueservice-wuerzburg.de | Tel. 0931 80008-520

Heiß auf Wärmepumpe ?

Wir auch.



Effizient & Zukunftssicher

Dauerhaft Heizkosten senken & unabhängig werden



Rundum-Sorglos

Von der Fachberatung bis zur sauberen Montage



Regionale Nähe

Ihr starkes Team & Kundendienst vor Ort

Bis zu 80% staatliche Förderung

TIPP: schnell sein lohnt sich - Förderung sinkt ab 01.02.2027

➔ Jetzt Beratung vereinbaren & Förderung sichern

Maximale Flexibilität: Nach Bewilligung bleiben Ihnen 3 Jahre Zeit für den Einbau



Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.*

QR-Code scannen & direkt online anfragen



www.porzner.com



0931 / 461234



0931 / 461234



[porzner.shk](https://www.instagram.com/porzner.shk)



info@porzner.com

Verschönerungsverein Höchberg | Ehrenvorsitzender Heinz Pross feierte seinen 90. Geburtstag

Der Verschönerungsverein Höchberg gratuliert seinem Ehrenvorsitzenden Heinz Pross ganz herzlich zu seinem 90. Geburtstag!

Über 16 Jahre lang hat Heinz Pross die Geschicke des Verschönerungsvereins als Erster Vorsitzender gelenkt und viel Positives für unseren Ort bewirkt. So hat sich der Verein unter seiner Federführung für den Erhalt und die Pflege des historischen Kreuzwegs „7 Fälle Christi“, der vor 400 Jahren geschaffen wurde, eingesetzt.

Auch die Sanierung der Aussegnungshalle wurde vom Verein begleitet. Die dortigen Buntglasfenster, die von der Künstlerin Rosemarie Rüttinger gestaltet wurden, finanzierte der Verein. Zudem wurden Sitzbänke am Kapellenweg, im Grundweg und in der Brunnengasse errichtet und das „Kreuzle“ saniert, um nur einige Beispiele seines Wirkens zu nennen.

Die Erste Vorsitzende Sarah Braunreuther gratulierte ihm im Namen des gesamten Verschönerungsvereins und dankte ihm für seinen unermüdlichen Einsatz. Auch heute noch begleitet Heinz Pross aufmerksam das Vereinsgeschehen und steht dem Verein mit gutem Rat zur Seite.

Erster Bürgermeister Alexander Knahn überbrachte im Namen des Marktes Höchberg die besten Grüße und dankte ihm für sein ehrenamtliches Engagement.

Wir wünschen unserem Jubilar Heinz Pross für das neue Lebensjahrzehnt von Herzen weiterhin viel Gesundheit, Lebensfreude sowie viele frohe Stunden im Kreise seiner Lieben und unseres Vereins!



Erfolgreiche Teilnahme an der Kirchweih

Bei der diesjährigen Höchberger Kirchweih waren wir mit einem eigenen Stand vertreten. Diesen hatten wir anlässlich des 400-jährigen Jubiläums unseres verkürzten Kreuzwegs der Sieben Fälle erhalten.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich an unserem Stand über die Geschichte und Bedeutung der Sieben Fälle zu informieren. Das Interesse war groß und die Rückmeldungen waren sehr positiv. Besonders erfreulich war, dass selbst langjährige Höchbergerinnen und Höchberger noch Neues über dieses bedeutende Stück Ortsgeschichte erfahren konnten.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: Mit selbst gemachtem Zwiebelkuchen und köstlich angemachtem Camembert war für eine herzhafteste Stärkung gesorgt. Der Zwiebelkuchen fand so großen Anklang, dass er bereits um die Mittagszeit restlos ausverkauft war – begleitet von viel Lob unserer Gäste.

Wir freuen uns sehr über die gelungene Kirchweih und die herzliche Resonanz auf unseren Stand.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben. Schön, dass unser Angebot so gut angenommen wurde!



Jahreshauptversammlung mit vorweihnachtlicher Feier

Der Verschönerungsverein Höchberg lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung mit anschließender vorweihnachtlicher Feier ein am **Sonntag, 22. November, um 15:00 Uhr im Vereinsstübchen, Hauptstraße 76 (im Gasthaus Lamm)**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024
4. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Anträge und Verschiedenes

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein in vorweihnachtlicher Atmosphäre statt. Wie immer gibt es Kaffee, weitere Getränke und selbst gebackenen Kuchen.

Das Vereinsstübchen ist über den Aufzug im Eingangsbereich des Hotels Lamm erreichbar. Alle Mitglieder mit ihren Familien sowie Interessierte sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



**Für warme Momente
am kalten Morgen**

MEZGER
Wir tun alles für Ihr Auto!
KFZ-Meisterwerkstatt
Alle Marken und Modelle
www.mezger.de
Einsteinstraße 2
97204 Höchberg
Tel. 09 31 | 49 78 - 0

**BOSCH
Service**

bitte scannen

250 € sparen*
vom 01.09.26 – 28.02.27

webasto.com/standheizung

Webasto
Feel the Drive

 **Achim Roos**
Heizung-Haustechnik-Sanitär

**Installations-, Heizungs- &
Lüftungsbaumeister**

- Heizungs-und Sanitärinstallation
in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparatur-
arbeiten
- Installation von
Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445 Otto-Hahn-Str.17
Mob.: 0175-5282211 97204 Höchberg

Mail : Info@Haustechnik-Roos.de

80 Jahre
Elektro
Pfeuffer
GmbH & Co. KG

**Seit 80 Jahren für Sie da:
Von der Planung bis zum Einzug!**

Keesburgstraße 3a, 97074 Würzburg
☎ 0931 / 796 470, www.elektro-pfeuffer.de

Bürgergarten | Gartentipps für den November

Liebe Gartenfreunde,

der November bringt Ruhe in unsere Gärten. Trotzdem gibt es noch einiges zu tun – und gerade jetzt können wir unseren Pflanzen etwas Gutes tun.

In milden Wintern kann Rosmarin problemlos im Kräuterbeet stehen bleiben. Bei sehr tiefen Temperaturen besteht jedoch die Gefahr, dass er zurückfriert. Da solche starken Fröste in den vergangenen Jahren kaum aufgetreten sind, lohnt es sich, den Rosmarin im Freiland zu belassen. Bei Frostgefahr kann er zusätzlich mit einem Vlies geschützt werden.

Im nächsten Frühjahr treibt Rosmarin vor allem an den jüngeren Trieben wieder neu aus. Im Herbst können deshalb einzelne abstehende Triebe vorsichtig zurückgeschnitten werden. Die gesunden, abgeschnittenen Zweige müssen nicht weggeworfen werden: Getrocknet eignen sie sich wunderbar zum Würzen von Speisen und verleihen vielen Gerichten ein herrliches mediterranes Aroma.

Solange der Boden frostfrei ist, können weiterhin Bäume und Sträucher gepflanzt werden. Der Herbst bietet dafür oft gute Bedingungen. Robuste Balkon- und Kübelpflanzen, beispielsweise Oleander, sollten jetzt ins Winterquartier gebracht werden. Bei Bedarf können sie gleichzeitig etwas zurückgeschnitten werden.

Beim Abräumen der Beete muss nicht alles sauber zurückgeschnitten werden. Samenstände dürfen gerne stehen bleiben: Sie bieten unseren Vögeln im Winter wertvolle Nahrung und schaffen zugleich Unterschlupfmöglichkeiten für kleine Gartenbewohner.

Schwere Böden können bei geeigneter Witterung noch umgegraben werden. Bei leichteren und gut strukturierten Böden reicht es meist, die Erde vorsichtig zu lockern und anschließend mit einer Mulchschicht zu bedecken. So bleibt das Bodenleben möglichst ungestört. Bei vielen Beerensträuchern kann bereits mit dem Rückschnitt begonnen werden. Alte und schwache Triebe können entfernt werden, damit die Pflanzen im kommenden Jahr wieder kräftig austreiben.

Werfen wir zum Abschluss noch einen Blick auf unsere Obstbäume: Verbliebene, faulende Früchte und sogenannte Fruchtmumien sollten entfernt werden. Am besten werden sie über den Restmüll entsorgt. Wir wünschen allen Gartenfreunden einen guten Start in die winterliche Gartenzeit!

 **LBV**

**Mehr Wildnis im
Garten wagen**

Tipps für naturnahes Gärtnern: lbv.de/garten

LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.



Foto: Birgit Helwig

Bürgerstiftung Höchberg | Bildkalender ab sofort erhältlich

Wie kann man „älteren“ Höchbergern eine große Freude machen? Mit Bildern, die das frühere Ortsbild zeigen! Auch für das kommende Jahr 2027 wird es den beliebten Bildkalender „Geschichte in Bildern – Impressionen aus der Marktgemeinde“ geben.

Herausgeber Thomas Albert hat sich wieder auf die Suche nach alten Aufnahmen aus Höchberg gemacht. Herausgekommen ist ein Kalender, der einen in eine längst vergangene und manchmal schon vergessene Zeit zurückversetzt.

Wer kann sich noch an die Kohlehandlung in der Heidelberger Straße erinnern – als die Straße noch gepflastert und nicht geteert war?

Wer weiß, dass es in Höchberg früher einmal Gemeindebullen gab, die in der ehemaligen Schafscheune untergebracht waren? Die beiden Bullen wurden übrigens nach dem Jahr 1955 nicht mehr gebraucht und mussten daher ihren angestammten Stall verlassen ...

Zahlreiche Aufnahmen stammen aus dem umfangreichen Fundus von Heinz Langhirt, aus privaten Quellen oder aus dem Gemeindearchiv Höchberg. Den alten Fotos stellt der Kalender – wie in den vergangenen Jahren üblich – immer aktuelle Aufnahmen gegenüber, um einen Vergleich mit dem heutigen Ortsbild zu ermöglichen.



Foto: Gemeindearchiv Höchberg.



Im neuen Kalender finden sich auch mehrere aktuelle Aufnahmen der Höchberger Quellen. Paul Oehring, verstorbener Höchberger Heimatforscher und Chronist, hat sich zeitlebens intensiv mit der Lokalgeschichte des Marktes Höchberg und seiner Umgebung auseinandergesetzt und diese in Wort und Bild dokumentiert. Unter anderem hat er die historische Wasserversorgung und die unterirdischen Quelfassungen erforscht, die bereits im Jahr 1320 die Festung Marienberg mit Wasser versorgten. Im Bild ist die Brunnenstube zu sehen, deren Wasser noch heute die Weed und den Brunnen in der Sonnemannstraße speist.

Ab Ende Oktober ist der Kalender sowohl in der Buchhandlung Schöningh (Hauptstraße 48) als auch in der Bibliothek der Marktgemeinde (Martin-Wilhelm-Straße 2) erhältlich. Der Verkaufspreis beträgt 10 €. Pro verkauftem Exemplar geht wieder eine Spende an die Bürgerstiftung Höchberg.

Um auch weiterhin genügend Bildmaterial für den Kalender zu haben, bittet Thomas Albert um aktive Mithilfe. Schlummern in Ihren Schränken vielleicht auch „Schätze“ in Form von früheren Aufnahmen aus dem alten Höchberg? Dann freut er sich über Ihre Kontaktaufnahme, gerne auch telefonisch unter 0171 752 72 47. linde_thomas@t-online.de / Foto Brunnenstube: Thomas Albert

Höchberger Schwimmverein | Zweimal Bronze bei Deutschen Masters-Meisterschaften im Freiwasser

Anfang September trafen sich rund 570 Schwimmerinnen und Schwimmer an der Aggertalsperre bei Gummersbach, um bei den Deutschen Masters-Meisterschaften im Freiwasser in verschiedenen Disziplinen gegeneinander anzutreten. Die Aggertalsperre liegt inmitten des Oberbergischen Talsperrenlandes und bot eine eindrucksvolle Kulisse für die Wettkämpfe. Das Schwimmen im Freiwasser stellt besondere Anforderungen an die Teilnehmenden. Vor allem die Orientierung spielt eine wichtige Rolle. Hinzu kommen äußere Einflüsse wie Sonne, Wind und Wassertemperatur. Letztere betrug während des Wettkampfs 21 Grad Celsius, sodass keine Neoprenanzüge erlaubt waren. Mit am Start war auch Daniel Zehner vom Höchberger Schwimmverein, der als Süddeutscher Meister über 5.000 Meter in seiner Altersklasse angereist war. Auch bei den Deutschen Meisterschaften zeigte er sich in hervorragender Form: Sowohl über 1.250 Meter als auch über 5.000 Meter sicherte er sich jeweils die Bronzemedaille. Besonders beeindruckend war seine Leistung über die 5.000-Meter-Distanz. Hier konnte Daniel seine persönliche Bestzeit noch einmal verbessern und schlug nach 1 Stunde, 9 Minuten und 54 Sekunden an. Eine großartige Leistung und ein toller Erfolg für den Höchberger Schwimmverein: gleich zwei Medaillen bei Deutschen Meisterschaften!



Daniel Zehner mit seinen Medaillen von den Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften.



GESTALTEN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT DER MEDIZINTECHNIK!

Werden Sie Teil von Jaeger Medical! Als international tätiges Medizintechnikunternehmen entwickeln wir innovative Lösungen für die respiratorische Diagnostik.

Wir suchen Verstärkung:

- Sr. Entwicklungsingenieur mit Schwerpunkt Elektronik (m/w/d)
- Requirements Engineer (m/w/d)
- Team Lead Service (m/w/d)
- Account Manager Nordbayern (m/w/d)

Ausbildung & Duales Studium ab 2027:

- Bachelor of Engineering Mechatronik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Interesse geweckt?

Für Ihre Bewerbung genügt Ihr Lebenslauf.

deinjob@jaegerdx.com

Jaeger Medical GmbH,
Leibnizstraße 7, Höchberg



Die Mozarts und Dancing Crows Höchberg | Tanz in die Kirchweih

Bereits zum zweiten Mal eröffneten die Mozarts und die Dancing Crows mit ihrem „Tanz in die Kirchweih“ das Kirchweihwochenende. Die Kulturscheune bot dafür wie im vergangenen Jahr den passenden Rahmen.

Rund 50 Besucherinnen und Besucher, darunter viele Stammfans der beiden Gruppen, fanden am 10. Oktober den Weg in die Kulturscheune. Gleich beim ersten Lied bewiesen die Dancing Crows, dass man Line Dance nicht nur zu Countrymusik tanzen kann. Zum Song „Life Is a Rollercoaster“ von Ronan Keating tanzten sie den Electric Slide und animierten auch andere Besucherinnen und Besucher, sich anzuschließen. In gemütlicher Atmosphäre und bei bester Laune wurde begeistert getanzt – und zwar nicht nur Line Dance. Alle waren sich einig, dass diese Veranstaltung ein gelungener Auftakt für das Kirchweihwochenende war.

Text: Thomas Müller



Die Mozarts beim gemeinsamen „Tanz in die Kirchweih“ mit den Dancing Crows Höchberg.

Bild: Margit Buchert-Müller

CSU-Ortsverband Höchberg | Federweißer für den guten Zweck

CSU Höchberg spendet 222 € aus Federweißer-Verkauf an die Bürgerstiftung

Traditionsgemäß organisierte der CSU-Ortsverband Höchberg auch in diesem Jahr wieder einen eigenen Federweißer-Stand bei der Höchberger Kirchweih. Der Federweiße aus dem Landkreis Würzburg wurde erneut zugunsten der Bürgerstiftung Höchberg verkauft. Da der Federweiße allen hervorragend schmeckte, waren die knapp 100 Gläser schnell ausgeschenkt. So kam ein Erlös von 222 € für die Bürgerstiftung zusammen!

Für die kleinen Gäste gab es wieder heliumgefüllte Luftballons mit dem Höchberger Maskottchen – dem Kracken. Und weil ein echter Krack nun einmal schwarz ist, waren es die Ballons auch. So sah man bald zahllose Kracken-Ballons knapp über den Köpfen der Kinder durch das Fest schweben. Einige wurden später „freigelassen“ und flogen Richtung Würzburg davon.



Stammtisch im November

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unserem Herbst-Stammtisch! Haben Sie ein Anliegen oder Fragen zu aktuellen Höchberger Themen? Oder wollen Sie uns und unsere Gemeinderatsmitglieder kennenlernen?

Wir treffen uns am **Donnerstag, 26. November, ab 19:00 Uhr** im Mainland-Restaurant!



2 x mehr Wohlbefinden
Praxis für Physiotherapie und

CimSu
Osteopathie - Physiotherapie - Akupunktur

Cimander Susanne
Heilpraktikerin und Physiotherapeutin
Höchberg Seeweg 37 a

Termine nach Vereinbarung

tel. 0931 40 85 45 - www.cimsu.de

Staatlich anerkannte Krankengymnastin und Physiotherapeutin

Firma Guckenberger – Seit 100 Jahren Ihr Meisterfachbetrieb in Höchberg!

Durch Karl Guckenberger im Jahr 1926 in der Wirtgasse in Höchberg gegründet, begann man mit Haushaltsgerätschaften und Blecharbeiten sowie ersten Installationsarbeiten.

Ab 1966 wurde die Firma von Georg Guckenberger, Sohn des Gründers, weitergeführt und der Zeit entsprechend auf- und ausgebaut. Spenglerarbeiten und Hausinstallationen sowie Badezimmereinrichtungen nahmen an Bedeutung zu. Wohnhäuser, Gewerbe- und Industriebauten waren neben den ersten Gasversorgungen in Gebäuden für Heiz- und Kochzwecke inzwischen Tagesgeschäft, und die Belegschaft wuchs auf 6 Mitarbeiter an.

Ab Januar 1987 übernahm Sohn Martin Guckenberger mit seiner Frau Andrea die Firma und baute den Betrieb weiter aus. Inzwischen auf 15 Mitarbeiter erweitert, gehörten vor allem Wohnungs- und Objektbau für sanitäre Installation, Heizungsanlagen und Kundendienst sowie Sanierungen zum Tagesgeschäft; und hierfür stand eine Fahrzeugflotte von 8 Fahrzeugen zur Verfügung. Besonders die Bereiche Komplettbadsanierung sowie Heizungsanlagen für Gas-, Öl-, Pellet- und Wärmepumpen prägten – der Zeit entsprechend – die Tätigkeitsfelder.

Nach 40 Jahren übergab Martin Guckenberger zum 01.06.2026 den Betrieb an Jens Hupp. Herr Hupp ist Höchberger und ein absoluter Fachmann für alle Bereiche der Haustechnik ebenso wie für die Bereiche EDV-Abläufe. Durch die Übernahme des Firmenstandortes sowie der Mitarbeiter können Alt- und Neukunden sich mit allen Fragen der Haustechnik sowie Service und Wartungsarbeiten gerne an Herrn Hupp wenden.



Ehrung zum 100 jährigem Bestehen der Firma Guckenberger Haustechnik: HWK Präsident Michael Bissert, Geschäftsführer Jens Hupp, Martin Guckenberger, Innungsoberrmeister Werner Rath.

Ein neuer Zeitabschnitt beginnt, gerne gehen wir diesen Weg mit Ihnen gemeinsam, um die Technik und Energiefragen der Zukunft mit Ihnen zu realisieren!

Besuchen Sie uns gerne unter www.guckenberger.de oder auf Instagram!

Mit freundlichen Grüßen,
Martin Guckenberger | Jens Hupp



Sparkasse Mainfranken Würzburg | 400 Igelhäuser für die Region

400 Igelhäuser hat die Sparkasse Mainfranken Würzburg im Rahmen ihrer diesjährigen Aktionswoche „Gemeinsam für morgen“ in der Region verteilt. Die aus Holz gefertigten Bausätze wurden von den Mainfränkischen Werkstätten in Würzburg hergestellt und an Schulen, Kindertagesstätten, Vereine und gemeinnützige Organisationen in Stadt und Landkreis Würzburg sowie in den Landkreisen Main-Spessart und Kitzingen vergeben.

Igel sind wichtige Bestandteile des natürlichen Ökosystems und tragen als Insektenfresser zum ökologischen Gleichgewicht bei. Mit den Igelhäusern entstehen in der Region zusätzlich 400 geschützte Rückzugsorte für die Tiere.

„Mit der Aktionswoche wollen wir zeigen, dass verantwortungsvolles Handeln ganz konkret vor Ort stattfinden kann. Die 400 Igelhäuser sind dabei ein schönes Beispiel. Sie verbinden den Schutz unserer heimischen Tierwelt mit regionaler Zusammenarbeit und einem starken sozialen Aspekt“, sagt Bernd Fröhlich, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mainfranken Würzburg.

Neben einem Gewinnspiel, bei dem Igelhaus-Bausätze verlost wurden, sorgte ein Smoothie-Bike für Bewegung und Spaß.

Die Woche knüpft an die Aktionen der vergangenen Jahre an. Bereits 2025 hatte die Sparkasse im Rahmen der Aktionswoche unter anderem 36 Bäume gepflanzt und 180 Nistkasten-Bausätze für heimische Vogelarten verteilt.



Gemeinsam für mehr Rückzugsorte in der Region: Bernd Fröhlich, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mainfranken Würzburg, präsentiert gemeinsam mit den Fachreferentinnen für Nachhaltigkeitsmanagement, Karin Schumacher und Daniela Mark, einen der 400 Igelhaus-Bausätze, die im Rahmen der diesjährigen Aktionswoche „Gemeinsam für morgen“ an Vereine, Schulen und Kindertagesstätten vergeben wurden.

Bildquelle: Christine Hofem

DIE BESTEN GESCHICHTEN SCHREIBT DAS LEBEN.

Ihre Lebensgeschichte als Buch.
Festgehalten für die Ewigkeit.

Erinnerungen, die bleiben.

Bewahren Sie Eindrücke, Anekdoten und Lebensweisheiten als persönliches Buch – für Familie, Freunde und kommende Generationen.

Aus persönlichen Gesprächen, Fotos und Erinnerungen entsteht eine lebendige und einfühlsame Reportage, die Ihre Geschichte authentisch erzählt und Nähe schafft.

Damit aus Erinnerungen ein Familienerbe wird.

Persönlich
Wir hören zu – und erzählen Ihre Geschichte so, wie sie ist.

Einfühlsam
Mit Respekt, Feingefühl und einem Blick für das Wesentliche.

Professionell geschrieben
Hochwertig, individuell gestaltet und mit Ihren persönlichen Bildern ergänzt.

Ein wertvolles Geschenk für heute, morgen und kommende Generationen.

Jetzt unverbindlich informieren

www.lebens-geschichte.de

LEBENS-GESCHICHTE
Erinnerungen, die bleiben.

PERSONLICH EINFÜHLSAM PROFESSIONELL GESCHRIEBEN



Maja Ihrig, Laura Christiansen & Helene Peckmann

Verkaufen oder doch lieber vermieten? Gemeinsam mit der richtigen Strategie zum Ziel.

Ob Sie Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten möchten – wir finden gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung. Unsere erfahrenen Maklerinnen stehen Ihnen mit Marktkennntnis, Fingerspitzengefühl und dem Blick für das Wesentliche zur Seite.

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten. Jetzt Termin vereinbaren – wir freuen uns auf Sie!

t: 0931 809914-10

info@immobilien-ruppert.de
www.immobilien-ruppert.de

RI
**Ruppert
Immobilien**

TC Rot-Gold Würzburg | **Bronze bei den Deutschen Meisterschaften im Solo-Standardtanz**

Am 3. und 4. Oktober fanden beim TC Blau-Orange Wiesbaden die Deutschen Meisterschaften im Solo-Standardtanz statt. An beiden Tagen bewiesen Tänzerinnen und Tänzer verschiedener Altersklassen, dass es bei den Standardtänzen nicht unbedingt einen Tanzpartner braucht, um eine beeindruckende Darbietung aufs Parkett zu bringen.

Unter den Teilnehmenden in der höchsten Leistungsklasse der Senioren I war auch eine Höchberger Tänzerin des TC Rot-Gold Würzburg e. V., die sich über ein großartiges Ergebnis freuen durfte.

Karin Fedder hatte bereits bei ihrem Debüt als Solotänzerin bei den Bayerischen Meisterschaften am 26. und 27. September ihr Können eindrucksvoll unter Beweis gestellt und sich auf Anhieb zwei Meistertitel gesichert. Nun ertanzte sie sich bei den Deutschen Meisterschaften den dritten Platz und damit die Bronzemedaille.

Schon die Vorrunde meisterte sie mit Bravour und zog souverän ins Finale ein. Auch dort überzeugte sie auf ganzer Linie: In vier Tänzen belegte sie jeweils den dritten Platz, in einem weiteren Tanz sogar den zweiten. Damit stand sie am Ende des Turniers verdient auf dem Siegerpodest.

Wir gratulieren Karin Fedder herzlich zu diesem fantastischen Ergebnis und wünschen ihr auch weiterhin viel Freude und Erfolg beim Tanzen!

Text: Julia Dietrich, Fotos: Thorsten Fedder



3. Platz für Karin Fedder
aus Höchberg

Frauentreff St. Norbert | Geselliger Federweißerabend und Lebensfreude auftanken

Geselliger Federweißerabend

Der kleine Gemeinschaftsraum des Jugendheims von St. Norbert war zum ersten Termin nach der Sommerpause sehr gut besucht. Dort trafen sich zahlreiche Mitglieder und interessierte Frauen des Frauentreffs St. Norbert zu einem fröhlichen Miteinander. An einer herbstlich gedeckten Tafel genossen die Frauen bei leckeren Speisen, Federweißem und guten Gesprächen einen schönen Abend.

Lebensfreude aufgetankt

„Lebensfreude auftanken“ – so lautete der Titel des Vortrags der Referentin Renate Förster aus Gerolzhofen. Auf Einladung des Frauentreffs St. Norbert und gefördert durch den KDFB (Katholischer Deutscher Frauenbund) gab Renate Förster in ihrem temperamentvoll gestalteten Vortrag Impulse, wie man trotz Sorgen neue Energie schöpft und die eigene Lebensfreude im Alltag sowie im Glauben stärkt. Die Klangpädagogin und Autorin erzählte lebhaft aus ihrem persönlichen Leben und brachte die Frauen mit Anekdoten zum Lachen, gleichzeitig aber auch zum Nachdenken.

Wie kann ich mein Selbstvertrauen stärken und die Zapfsäulen meines Lebenstanks mit Freude, Glück und positiven Gedanken auffüllen? Ein Lachen kann auch in schweren Stunden so manches Problem überwinden – davon ist Renate Förster fest überzeugt. In ihrem spritzigen Vortrag, begleitet von den Schwingungen des Gongs, der Herzschaale und des Shanti, gab sie Anregungen, wie man Ruhe, Gelassenheit und Lebensfreude im eigenen Leben finden kann.



Foto: K. Schuler



Foto: R. Dorobek

Terminhinweis: Mitgliederversammlung des Frauentreffs St. Norbert
Donnerstag, 12. November

Heimat- und Trachtenverein | Sonne, Tanz und fränkisches Brauchtum beim Kirchweih Tanz

Am Sonntag, 11. Oktober, wurde in Höchberg gemeinsam Kirchweih gefeiert. Die Gemeinde und die örtlichen Vereine gestalteten diesen besonderen Festtag mit einem abwechslungsreichen Programm. Der Heimat- und Trachtenverein Höchberg e. V. bereicherte das Fest mit traditionellen fränkischen Tänzen und dem beliebten Kirchweih tanz. Zu den Klängen eines live gespielten Akkordeons präsentierten die Vereinsmitglieder in ihren festlichen Trachten vier Tänze: „Schö' Marie“, „Holzhäuser“, „Kreuzpolka“ und „Marschierbayrische“. Zur Freude aller ließ sich während der Darbietung auch die Sonne blicken und sorgte für eine besonders schöne Herbstatmosphäre.

Anschließend beteiligten sich 15 Tanzpaare aus dem Publikum am traditionellen Kirchweih tanz. Dabei wurde der festlich geschmückte

Buschen mit einem von der Gärtnerei Hupp gespendeten Blumenstrauß von Paar zu Paar weitergereicht. Wer den Buschen beim Ende der Musik in den Händen hielt, gewann den Kirchweih tanz. Das Blasorchester der Musikfreunde Höchberg begleitete die Tanzpaare musikalisch. In diesem Jahr hatten Klara und ihr Opa Paul Neumann das Glück auf ihrer Seite. Als Gewinnerpaar erhielten sie eine Urkunde, einen Gutschein für den Gasthof Adler in Höchberg und den schönen Blumenstrauß.

Der Heimat- und Trachtenverein bedankt sich herzlich bei allen Tanzpaaren, den Musikerinnen und Musikern sowie allen Mitwirkenden, die dazu beigetragen haben, dieses schöne Stück unterfränkischen Brauchtums lebendig zu halten.



Klara und ihr Opa Paul Neumann – die Gewinner des Kirchweih tanzes.

Bild: Trachtenverein Höchberg e. V.



Die **Gemeinde Kist**
im Landkreis Würzburg sucht
ab **Anfang 2027 bzw.**
nach Vereinbarung
in Teilzeit

einen Mitarbeiter
für die Gemeindebücherei (m/w/d)

sowie

mehrere Reinigungskräfte (m/w/d)

Nähere Informationen zu den Stellenangeboten, die Anforderungsprofile und Informationen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.gemeinde-kist.de.



WOHL.FÜHL.RAUM.
REFORMER PILATES

**Reformer Pilates
Adventskalender-Aktion**

Freu dich auf die Adventszeit in deinem Reformer Pilates Studio und lass dich bei jedem Kurs von einem kleinen, liebevollen Geschenk überraschen. Starte deinen Adventskalender im Wohl.Fühl.Raum. Höchberg.

Folge uns



Das einzige Reformer-Cadillac Studio in Würzburg und Umgebung!

Alle Infos online auf:
www.wohl-fuehl-raum.de



ENGEL & VÖLKERS

Würzburger Immobilienforum

Einladung zum Vortrag

-  **Erben und Vererben**
Do, 19.11.2026, 18:30 Uhr
-  **Energiekonzepte für Wohngebäude - von der Analyse bis zur Umsetzung**
Do, 26.11.2026, 18:30 Uhr
-  **Wohnungseigentum und Eigentümergemeinschaft – was vor und nach dem Kauf wichtig ist**
Do, 21.01.2027, 18:30 Uhr

Veranstaltungsort
Burkardushaus - Tageszentrum am Dom
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg



 Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Webseite.
wuerzburgerimmobilienforum.de

Wir bitten um unverbindliche Anmeldung:
Sabine.Krappitz@engelvoelkers.com

Die Teilnahme ist kostenfrei.

WÜRZBURG
Fuderer Real Estate GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Franchise and Trademark GmbH
Karmelitenstr. 24 | 97070 Würzburg | T +49 (0)931 991 750 0 Wuerzburg@engelvoelkers.com | Immobilienmakler




PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

» EHRHARDT AG ZELLINGEN

Ihr Partner für

- SEAT / CUPRA
- VW & VW Nutzfahrzeuge Service
- Gebrauchtwagen

in Zellingen

Ehrhardt AG | Stützenbergstraße 1 | 97225 Zellingen | 09364 817609 - 0 | www.ah-ehhardt.com

Hauptsitz: Ehrhardt AG
Kaltenbronner Weg 2 | 98646 Hildburghausen

KjG St. Norbert | Gruppenleiterwochenende

Abstimmen, besprechen, planen – das stand für die Gruppenleiterrunde (GLR) der KjG St. Norbert am Wochenende vom 2. bis 4. Oktober auf dem Programm. Beim Gruppenleiterwochenende werden jedes Jahr wichtige Ämter wie die Pfarrjugendleitung, die Lagerleitung und die Gruppenleitenden der dritten Klassen gewählt. Auch weitere Aufgaben, beispielsweise das Putzamt, das Fetenamt oder das Gartenamt, werden verteilt. Außerdem besprechen und reflektieren wir gemeinsam das vergangene Jahr, um die Arbeit der KjG noch besser gestalten zu können, und planen Aktionen für das kommende Jahr.



Am Freitagnachmittag trafen wir uns alle im Jugendtagungshaus Kleineibstadt. Als Erstes besprachen wir das Feedback der Kinder und Mitarbeitenden zum vergangenen Jahr und zum Zeltlager. So können wir auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder eingehen, um ihnen eine schöne Zeit und ein spaßiges Zeltlager zu ermöglichen. Außerdem ist es uns wichtig, Bedingungen zu schaffen, die das große Engagement und die Motivation der vielen Mitarbeitenden über das Jahr hinweg erhalten und stärken. Deshalb überlegten wir auch, wie wir den Zusammenhalt und die Gemeinschaft innerhalb der GLR pflegen können. Zudem sprachen wir darüber, wie wir zukünftige Herausforderungen, beispielsweise den Umzug der KjG, gut bewältigen können. Nach dem Abendessen ließen wir den Tag bei Gesprächen und gemeinsamen Spielen wie Werwolf gemütlich ausklingen.

Am Samstagmorgen ging es mit den Besprechungen weiter, und die Ämter für das kommende KjG-Jahr wurden gewählt. Zur Pfarrjugendleitung (PJL) wurden Luca Albrecht, Katharina Schmuck und Lina Nowak gewählt. Sie sind die neuen Ansprechpersonen der KjG, kümmern sich um die organisatorischen Aufgaben und planen die monatlichen Besprechungen der GLR.

Die Lagerleitung übernehmen in diesem Jahr Henriette Appell, Kolja Kollmar und Hannah Klingenmeier. Ihre Aufgabe ist es, das Zeltlager zu planen und vor Ort die Leitung zu übernehmen.

Danke an euch alle, dass ihr diese Ehrenämter übernehmt!

Zwischen den Besprechungen gab es auch genügend Zeit, um nach draußen zu gehen und ein paar letzte Sonnenstrahlen zu genießen. Auch am Abend konnten wir wieder gemeinsam Zeit verbringen und Spiele spielen.

Am Sonntag fand die erste Gruppenleiterrunde mit der neuen PJL statt. Dabei sammelten wir Ideen für kommende Aktionen wie Drachensteigen, Frühschichten oder einen Besuch im Kletterwald und besprachen anstehende Veranstaltungen wie die Halloweenfete. Nach dem gemeinsamen Aufräumen ging es am Mittag für alle wieder nach Hause. Wir hatten ein sehr produktives und schönes Gruppenleiterwochenende und freuen uns auf das kommende KjG-Jahr!

Katholischer Frauenbund Mariä Geburt | Federweißennachmittag und Terminerinnerung

Federweißennachmittag am 20. September

Am ersten kühlen und regnerischen Sonntag hieß es für 45 fröhliche Gäste im Pfarrheim Mariä Geburt, den Herbst willkommen zu heißen. Bei fruchtigem Federweißen, leckeren fränkischen Schmankerln – darunter natürlich auch Zwiebelkuchen –, Wein und Gesang feierten wir den Beginn der herbstlichen Jahreszeit. Die wunderschöne Dekoration ließ bereits die Farben des Herbstes aufleuchten. Mit launigen Beiträgen erfuhren wir viel Wissenswertes über den Federweißen und die fränkische Lebensart. Eine Herbstgeschichte berührte unsere Herzen. So wurde es ein besinnlicher und zugleich fröhlicher Nachmittag mit vielen schönen Begegnungen und guten Gesprächen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die diese Stunden ermöglicht haben, und natürlich allen, die gekommen sind.

Terminerinnerung: Sturzprophylaxe und Bewegung im Alter Dienstag, 24. November, 15:00 Uhr

Im Pfarrheim Mariä Geburt findet ein Vortrag zum Thema „Sturzprophylaxe und Bewegung im Alter“ mit Uschi Jung statt.

Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Fotos: M. Hertel, Text: A. C.





Frühstück an Heiligabend

DO, 24. Dezember 2026
10:00 - 14:00 Uhr

25€ / 2019 Personen

GLEICH RESERVIEREN!
+49 931 453040 oder info@wittelsbacherhoehe.de

TREFFEN SIE NOCH
FREUNDE ODER KOLLEGEN,
BEVOR DIE FESTTAGE
IM KREISE DER FAMILIE BEGINNEN.

**DER PERFEKTE AUFTAKT
ZU WEIHNACHTEN.**



Das Frühstück beinhaltet unter anderem:

Lachs mit Dill-Senf-Sauce,
edle Salami, rohen Schinken, Käse-Aufschnitt,
hausgemachte Marmeladen, Butter,
Joghurt mit frischen Früchten und Nüssen,
Spiegeleier, Rühreier, gekochte Eier,
Bacon, Würstchen, Croissants und
einer bunten Auswahl an Brot und Brötchen.

Filterkaffee, Mineralwasser und Säfte
sind ebenfalls inklusive.



Hotel Wittelsbacher Höhe, Hexenbruchweg 10, 97082 Würzburg
+49 931 453040 wittelsbacherhoehe.de

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Jeden ersten Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen
gerne kostenfrei und unverbindlich
für Ihre Fragen rund um Ihre Immo-
bilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Bürogebäude in der
Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

NEUBAU ODER SANIERUNG?

Wir fliesen Bäder, Küchen, Wohnungen, Balkone, Terrassen ...

- ✓ Badsanierung aus einer Hand
- ✓ Fliesen / Natursteinverlegung
- ✓ Großformatige Fliesen
- ✓ Barrierefreie Bäder
- ✓ Fliesenreparaturen
- ✓ Ausbesserungen



CHRISTIAN LANG
FLIESENHANDWERK

Christian Lang Fliesenhandwerk
Friedenstraße 1, 97264 Helmstadt

Tel.: 0170 - 939 41 42
www.lang-fliesenhandwerk.de

Haben Sie für Ihre Bestattung vorgesorgt?

Tag & Nacht
0931 / 35 58 20

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Wünsche
für das Lebensende festzuhalten. Lassen
Sie sich unverbindlich beraten.

Würzburg: Ludwigstraße 10
friede-wuerzburg.de



FRIEDE
BESTATTUNGEN

Verein für ambulante Krankenpflege | Benefizkonzert am Nikolaustag

Am **Sonntag, 6. Dezember**, dem Nikolaustag, lädt tragbar zu einem besonderen Adventsnachmittag ein. Verbringen Sie einen Nachmittag im Zeichen des Miteinanders und der guten Tat!

Das Programm im Überblick

Ab 15:00 Uhr: Adventskaffee bei tragbar

In den Räumen des Kleidermarktes erwartet Sie ein gemütlicher Adventskaffee. Genießen Sie in vorweihnachtlicher Atmosphäre selbstgebackene Kuchen, Kaffee oder Punsch. Verweilen Sie bei uns in angenehmer Runde und stöbern Sie in aller Ruhe durch unser Kleiderangebot.

17:00 Uhr: Benefizkonzert mit dem Maeinchor
In der Kirche St. Norbert am Seeweg beginnt das Benefizkonzert mit dem Maeinchor. Unter der Leitung von Jan Rohler stimmt Sie der Chor mit einem vielseitigen Programm und eindrucksvollen Klängen musikalisch auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Bringen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten mit! Der Eintritt zum Konzert ist frei. Über eine großzügige Spende für den Kleidermarkt würden wir uns sehr freuen.

Mit Ihrem Besuch und Ihrer Spende unterstützen Sie die ehrenamtliche Arbeit von tragbar und die Tagespflege der Sozialstation. Zugleich setzen Sie ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Zusammenhalt.

Das Team von tragbar und der Maeinchor freuen sich darauf, mit Ihnen einen besonderen Nikolausnachmittag zu verbringen!

tragbar sorgt für frischen Wind

Dank zahlreicher Kundinnen und Kunden konnte tragbar für die Tagespflege der Sozialstation einen neuen Hot-&-Cool-Lüfter anschaffen.

Das Gerät kommt direkt den betreuten Personen zugute. Bereits seit seiner Inbetriebnahme sorgt es für Begeisterung und ein spürbar verbessertes Raumklima.

Dank seiner kombinierten Funktion kann der Lüfter die Räume je nach Jahreszeit sowohl kühlen als auch beheizen. So trägt er das ganze Jahr über zu angenehmen Temperaturen bei und macht den Alltag in der Tagespflege noch ein Stück komfortabler.



Höchberger Sozialstation Tagespflege | Vom Sommer- zum Herbstfest

Eigentlich wollten wir mit unseren Gästen der Tagespflege und ihren Angehörigen ein Sommerfest feiern ... eigentlich! Doch angesichts der brütenden Hitze, die für den ursprünglichen Termin angekündigt war, hielten wir es für verantwortungsvoller, das Fest zu verschieben.

So wurde aus dem Sommerfest ein Herbstfest am Freitag, 9. Oktober. Statt Eis und Kuchen gab es nun Flammkuchen und Federweißen – wobei Kuchen natürlich trotzdem nicht fehlen durfte!

Nach der Begrüßung präsentierte der eigens dafür gegründete (und anschließend wieder aufgelöste) Sozialstationschor den typischen Tagesablauf in Form eines Potpourris aus bekannten Melodien.

Auch Zweiter Bürgermeister Sven Winzenhörlein gab sich die Ehre und ließ sich im Anschluss die Räumlichkeiten zeigen.

So wurde es wieder ein schöner Nachmittag für alle Beteiligten, der dank des Engagements der Mitarbeitenden einen besonderen Höhepunkt der Tagespflegewoche bildete.

Fotos: Christoph Eck



Candlelight Buffet

DO, 24. Dezember 2026
18:30 Uhr

FR, 25. Dezember 2026
12:00 Uhr

65€ /High Person
Kinder unter 6 Jahren kostenfrei, 7 bis 12 Jahre 10€*

GLEICH RESERVIEREN!
+49 931 453040 oder info@wittelsbacherhoeh.de

LASSEN SIE SICH VON UNSEREM
VIELSEITIGEN SPEISEANGEBOT
INSPIRIEREN.

**SAISONAL ABGESTIMMT & FRISCH
FÜR SIE ZUSAMMENGESTELLT!**

VORSPEISEN
Salate Roastbeef mit Sauce Remoulade Beete Carpaccio mit Ziegenkäse Räucherfischplatte Frischkäsecreme Brotkorb
SUPPE
Maronensuppe mit karamellisierten Nüssen
HAUPTGÄNGE
Zart geschmorte Entenkeulen Krosse gebratene Gänsebrust Rehmedallions in dunkler Schokoladenjus & Haselnüssen Kalbsgeschnetzeltes mit Waldpilzen Zander in Zitronenbutter
BEILAGEN
Rösti, Klöße, Spätzle Blaukraut, buntes Wurzelgemüse
DESSERTS
Kirsch-Tiramisu Lebkuchen Creme Brulee Kaiserschmarren mit hausgemachtem Rumtopf & Vanilletopfen

Hotel Wittelsbacher Höhle, Hexenbruchweg 10, 97082 Würzburg
+49 931 453040 wittelsbacherhoeh.de

Netzwerk FrauenLeben | Wo Frauen sich verbinden

Hallo du – ja, genau dich meinen wir!

Gemeinschaft, Kraft, Verbundenheit: Das ist das Gefühl, das entsteht, wenn Frauen sich zusammenschließen. Genau darum geht es im Netzwerk FrauenLeben. Wir sind ein bunter Kreis ganz unterschiedlicher Frauen, die eine gemeinsame Idee tragen – und unsere Vielfalt sichtbar machen.

Hinter den Kulissen arbeiten wir daran, eure und unsere Ideen in Veranstaltungen umzusetzen und uns mit anderen zu vernetzen. So entstehen unsere Kooperationsveranstaltungen. Aber das Herzstück ist etwas ganz anderes: der Spirit, die Schwesternschaft und das gemeinsame Tun. Bei uns findest du Raum zum Feiern, Lesen, Diskutieren – und zum Neugierigsein. Gerade in Zeiten, in denen sich spaltende Tendenzen auch im Kleinen zeigen, braucht es Gemeinschaft. Und genau darauf setzen wir.

Du möchtest mitmachen, mitgestalten oder einfach mehr erfahren? Du möchtest Mitglied in unserem Verein werden? Dann melde dich gern bei mir unter 0151 107 520 25 oder per E-Mail.

netzwerkfrauenleben@posteo.de

Wir sind gespannt auf deine Nachricht. Inzwischen haben wir auch eine Bankverbindung. Über deine Unterstützung freuen wir uns!

IBAN: DE07 7905 0000 0046 1822 00

Werde Teil des Netzwerks FrauenLeben – wir freuen uns auf dich!

Kleidertausch: siehe Beitrag der Höchberger Grünen.

Kirchweih

Auch dieses Jahr duftete es an der Kirchweih wieder verführerisch aus den Töpfen: Unsere fleißigen Köchinnen hatten sich erneut bereiterklärt, für das Netzwerk einen leckeren Kirchweih-Eintopf zu zaubern. Und was soll man sagen – sie haben ihr Versprechen mehr als gehalten!

Während draußen bei herbstlichem Wetter auf dem Schulhof der Ernst-Keil-Grundschule fleißig aufgebaut wurde, wurde drinnen ordentlich gekocht, gerührt und gewürzt. Das Ergebnis: ein Eintopf, der nicht nur satt machte, sondern auch die Herzen wärmte. Kein Wunder, dass die Schüsseln im Nu leer waren.

Bei so viel Köstlichkeit blieb das Lob natürlich nicht aus: Von allen Seiten gab es großes Lob für die Köchinnen – und das zu Recht! Denn hinter einem so gelungenen Eintopf steckt nicht nur Geschick am Herd, sondern auch jede Menge Einsatz, Vorfreude und Teamgeist.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit angepackt, gerührt und gekocht haben.



Kirchweih-Eintopf, vom Netzwerk FrauenLeben
eigenhändig gekocht.

Foto: Susanne Cimander

Vortrag mit der AOK – Wenn das Leben neue Formen annimmt

Heiße Zeiten – und zwar im doppelten Sinne: Am 7. Oktober stand im Berthold-Hummer-Saal des Mozartareals ein Thema im Mittelpunkt, das viel zu oft im Stillen ausgetragen wird: die Wechseljahre mitten im Arbeitsleben.

Unter dem Titel „Wenn das Leben neue Formen annimmt“ luden die AOK, das Netzwerk FrauenLeben und die Gesundheitsregion plus Stadt und Landkreis Würzburg zu einer Veranstaltung ein, die zwei Formate miteinander verband: einen Impulsvortrag unter dem Titel „Heiße Zeiten – Wechseljahre im Job“ und eine Autorinnenlesung. Zunächst ging es um die Frage, wie sich die Wechseljahre im Berufsalltag auswirken – ein Thema, das viele Frauen kennen, das aber im Job selten offen angesprochen wird. Der Impulsvortrag bot Gelegenheit,

es einmal nicht nur privat, sondern auch professionell in den Blick zu nehmen. Danach übernahm Jule Ronstedt das Wort. Die Autorin las aus ihrem Buch „Menomorphosen“ – persönlich, humorvoll und mitten aus dem Leben, wie es auf dem Plakat versprochen wurde. Und genau dieses Versprechen löste sie ein: Es war ein Abend, an dem man lachen und sich wiedererkennen konnte.

Die Resonanz im Publikum zeigte, wie sehr ein solches Angebot gebraucht wird: Ein Thema, das lange tabuisiert wurde, wurde hier mit Wärme und Humor aus der Anonymität geholt – und in einen Raum gestellt, in dem man darüber sprechen kann.



Gebannt lauscht die Zuhörerschaft den humorvollen Kurzgeschichten von Jule Ronstedt. Foto: Susanne Cimander

Das Netzwerk FrauenLeben
wurde von den Vorständinnen

Kerstin Ertel und Susanne

Cimander vertreten.

Foto: Stephan Götz

Yoga – Durchatmen, sich dehnen, ankommen Yoga-Kurs für Frauen

Mal ehrlich: Wann hattest du das letzte Mal eineinhalb Stunden nur für dich? Genau dafür gibt's jetzt den Kurs „Selbstfürsorge für Frauen – mit Yoga innere und äußere Haltung stärken“ – und nein, du musst dafür kein Yogaprofi sein. Ganz im Gegenteil: Vorkenntnisse brauchst du keine.

An vier Nachmittagen geht es im Konditionsraum der TG Höchberg (Jahnstraße 2) um sanfte Übungen für Wirbelsäule, Schultern und Hüften. Dazu werden Beckenboden und Rücken gestärkt, und zum Abschluss jeder Einheit darfst du einfach nur noch entspannen.

Klingt gut? Ist es auch. Durchgeführt wird der Kurs von Dr. Tina Schäfer – Yogalehrerin, Entspannungstrainerin sowie Meditations- und Achtsamkeitslehrerin. Mitmachen kann jede Frau, egal wie alt oder in welcher Lebenssituation. Du bekommst also jede Menge Zeit für dich – und das in netter, kleiner Runde: Es nehmen maximal 13 Frauen teil.

Kurz gesagt: anmelden, Matte schnappen, durchatmen.

Kosten: 60 € für alle vier Termine zusammen

Termine: Dienstag, 17. und 24. November sowie 1. und 8. Dezember, jeweils von 16:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Konditionsraum der TG Höchberg, Jahnstraße 2

Voranmeldung per E-Mail: netzwerkfrauenleben@posteo.de

Fragen zum Kurs per E-Mail: info@tina-schaefer-yoga.de



Netzwerk FrauenLeben | Wo Frauen sich verbinden

Frauenvollversammlung

Auch dieses Jahr lädt das Netzwerk FrauenLeben zur Frauenvollversammlung ein.

Wann? Sonntag, 15. November, um 18:30 Uhr

Wo? Sitzungssaal im Rathaus II

Ihr fragt euch vielleicht: „Warum eine Vollversammlung? Hört sich wichtig an. Passe ich dahin? Auch noch im Rathaus – eine ernste Sache? Was bringt es mir?“ – Ja, es ist uns wichtig, euch einmal im Jahr zu treffen, euch kennenzulernen, eure Fragen persönlich beantworten zu können, euch vom letzten Jahr zu erzählen, mit euch zu lachen und anzustoßen und euch von unseren Plänen für 2027 zu berichten. Für euch, für uns alle wollen wir ein Netzwerk sein. Dafür brauchen wir euch, eure Informationen, eure Anregungen, Kritik und Lob! Wir freuen uns darauf, euch wieder persönlich zu sehen und mit euch zu sprechen.



Erlebte Gemeinschaft bei der Frauenvollversammlung. Foto: Janina Meier

Zum 25. November – Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Am 25. November gedenken wir weltweit der Frauen und Mädchen, die Gewalt erleben mussten – und derer, die dafür mit ihrem Leben bezahlt haben. Der Tag geht auf das Schicksal der drei Schwestern Mirabal zurück, die 1960 in der Dominikanischen Republik ermordet wurden, und ist heute als „Orange Day“ ein internationales Zeichen für eine Zukunft frei von Gewalt.

Gewalt gegen Frauen ist keine Privatsache.

In Deutschland wird jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben Opfer von physischer und/oder sexualisierter Gewalt – zumeist im sozialen Nahraum, hinter verschlossenen Türen. Genau deshalb braucht es starke Anlaufstellen, die das Netzwerk FrauenLeben unterstützt:

Frauenhäuser bieten Schutz und Zuflucht, wenn das Zuhause zum gefährlichen Ort wird. Wildwasser e. V. steht seit 1983 parteilich an der Seite von Mädchen und Frauen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben – mit Beratung, die anonym, kostenlos und auf

Augenhöhe stattfindet. Und der WEISSE RING unterstützt Betroffene nach einer Gewalttat mit menschlichem Beistand, praktischer Hilfe und Begleitung zu Polizei, Gericht und Behörden.

Schweigen schützt die Täter – Reden schützt die Frauen. Darum ermutigen wir dich: Schau hin, hör zu und zeig Haltung.

Hier findest du Hilfe:

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Telefon: 08000 116 016

(rund um die Uhr, anonym, kostenlos)

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

Telefon: 116 006 (täglich von 7:00 bis 22:00 Uhr)

Wildwasser e. V. Würzburg

Telefon: 0931 13287

Frauenhaus-Suche

www.frauenhaus-suche.de

Frauenhaus im SkF

Schutz vor häuslicher Gewalt
für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14 | BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



Jetzt Kfz-Versicherung wechseln!
EGAL WIE GROSS: IHR AUTO VERDIENT KLEINERE BEITRÄGE

Wechseln Sie jetzt zu günstigen Beiträgen. Bei der WWK erfahren Sie den Schutz einer starken Gemeinschaft – inklusive ausgezeichnetem Service.

- Exzellenter Versicherungsschutz mit erweiterbaren Leistungen
- Schnelle und kompetente Regulierung im Schadenfall
- Spezielles Plus-Paket für Elektro- und Hybridfahrzeuge

Erfahren auch Sie den Schutz der starken Gemeinschaft.

WWK Versicherungen Generalagentur
MARGIT BUCHERT-MÜLLER
Hauptstraße 87, 97204 Höchberg
Telefon 0931 4070557, Mobil 0171 7813999
margit.buchert-mueller@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Treppenschoppen und „GrumbernGlück“ sorgen für beste Stimmung

Gleich zwei besondere Veranstaltungen standen am Wochenende des 26. und 27. September bei der Faschingsgilde Höchberg auf dem Programm: Am Samstag feierte die Gilde ihren ersten Treppenschoppen auf den Treppen des Ernst-Keil-Schulhofs über den Dächern Höchbergs. Am Sonntag folgte das zweite Herbstfest „GrumbernGlück“ im und um das Pfarrheim. Der Wettergott meinte es an diesem Wochenende besonders gut mit der Gilde. Bei angenehmen Temperaturen konnten die Gäste zum Treppenschoppen in den Schulhof kommen und die ersten Gläser Wein in der spätsommerlichen Abendsonne genießen. Neben verschiedenen Weinen und Federweißem aus der Region wurden auch leckere Weincocktails angeboten. Für den kleinen Hunger zwischendurch war ebenfalls gesorgt.

Je später der Abend wurde, desto stimmungsvoller wurde die Atmosphäre. Die Rückmeldungen der Gäste fielen durchweg positiv aus, und der Wunsch nach einer Wiederholung des Treppenschoppens wurde mehrfach laut. Nach einem gelungenen Samstag ging es am Sonntag mit dem „GrumbernGlück“ weiter. Den Auftakt bildete ein gemütlicher Frühschoppen mit musikalischer Begleitung von Ottmar „Otti“ Albert. Schnell füllten sich die Plätze im und um das Pfarrheim – sowohl draußen im sonnigen Vorhof als auch im liebevoll herbstlich dekorierten Pfarrheimsaal.

Zur Mittagszeit gab es Rindfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln sowie fränkisches Kartoffelgemüse. Und ehe man sich versah, hieß es: „Ausverkauft!“ – das schönste Kompliment für die Küche. An der Kaffeebar wartete eine Auswahl an leckeren Kuchen und Torten auf die Gäste. Auch für die jüngsten Besucherinnen und Besucher war gesorgt: Im Pausenhof konnten sich die Kinder beim Kinderschminken



und Basteln von Perlenarmbändern die Zeit vertreiben. So war für Groß und Klein etwas geboten.

„Überragend!“, lautete das Fazit von Vorständin und Organisatorin Melanie Rülcke. „Da bekommt man schon jetzt Lust auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.“ Sitzungspräsident Michael Kiesel ergänzte: „Ohne unsere fleißigen Helferinnen und Helfer wäre ein solcher Festmarathon nicht zu stemmen.“

Die Vorstandschaft der Faschingsgilde Höchberg bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Freundinnen und Freunden sowie allen Helferinnen und Helfern und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Text: Wolfgang Knorr, Öffentlichkeitsarbeit

Bilder: Melanie Rülcke, Vorsitzende

Faschingsgilde Höchberg e.V.

Helau Krakau

SCHLÜSSELÜBERGABE

Samstag, 14.11.2026
11:11 UHR | RATHAUS II
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

PRUNK SITZUNGEN 2027

TELEFONISCHER KARTENVERKAUF
0162 / 58 83 147
 Sonntag, 22.11.2026 ab 9 Uhr
SEI DABEI!
 FEIERN, LACHEN, UNVERGESSLICH!

16 JAN '27	1. PRUNKSITZUNG SAMSTAG	15,- €
22 JAN '27	2. PRUNKSITZUNG FREITAG	15,- €
23 JAN '27	3. PRUNKSITZUNG SAMSTAG	15,- €
30 JAN '27	4. PRUNKSITZUNG SAMSTAG	15,- €
17 JAN '27	10. KINDER- & JUGENDSITZUNG SONNTAG	5,- €

LEBENSCHAFT | GEMEINSCHAFT | FASCHING, FASZINATION | www.helaukrakau.de

Alles hat ein Ende – Danke und Tschüss!

Im Jahr 2012, nach meiner Prinzessinnenzeit, durfte ich mit Stolz das Ehrenamt der Zugmarschallin des Höchberger Faschings übernehmen. Nun, nach 14 Jahren, ist für mich der Zeitpunkt gekommen, dieses Amt abzugeben.

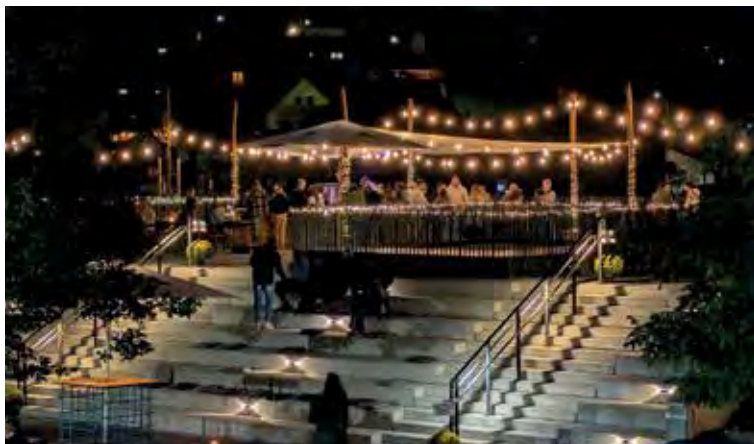
Es war mir eine große Ehre und zugleich eine echte Herzensangelegenheit, gemeinsam mit dem Veranstalter, der Marktgemeinde Höchberg, diese ganz besondere Zeit im Jahr – unsere fünfte Jahreszeit – in unserem närrischen Ort mitzugestalten und zu feiern. Die Herausforderungen waren nicht immer klein – aber dafür waren die Freude, die schönen Begegnungen und die unzähligen besonderen Momente umso größer. Es gab viel zu organisieren, zu planen, abzustimmen und manchmal auch zu improvisieren.

Und wenn am Ende alles lief, konnte man nur sagen:

„Na also – geht doch!“

Genau das macht unseren Höchberger Fasching aus: gemeinsam anpacken, zusammenhalten, lachen und am Ende miteinander feiern. Mein Dank gilt der Marktgemeinde Höchberg, insbesondere Jutta Gündler, für die stets vertrauensvolle, herzliche und unkomplizierte Zusammenarbeit. Danke für die Unterstützung, das offene Ohr und dafür, dass wir gemeinsam so viele schöne Faschingsmomente in Höchberg planen und erleben durften. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, an Zugsprecher Wolfgang Knorr, die Vereine, Gruppen, Freunde und Wegbegleiter, die mich in all den Jahren unterstützt haben. Ohne euch hätte ich das nicht geschafft! Und mein größter DANK geht an all unsere Zuschauerinnen und Zuschauer, die unseren Höchberger Faschingszug jedes Jahr mit ihrem Kommen zu etwas Unvergesslichem gemacht haben. Eure Freude, euer Lachen und eure Begeisterung am Straßenrand sind es, die unseren „Gaudiwurm“ mit Leben füllen und ihn jedes Jahr aufs Neue zu einem besonderen Erlebnis machen. Vielen Dank für wundervolle, verrückte, bunte und unvergessliche Jahre!

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Vorschau



Stimmungsvolle Atmosphäre beim Treppenschoppen.

Doch bevor ich mich endgültig verabschiede, möchte ich noch einen ganz besonderen Anlass hervorheben:
2027 – 50 Jahre Höchberger Faschingszug!
Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Jubiläum!

50 Jahre voller Narretei, Tradition, Gemeinschaft, Kreativität und närrischer Lebensfreude – das ist etwas ganz Besonderes und verdient eine riesengroße Portion Höchberg Helau! Möge der Höchberger Faschingszug auch in Zukunft durch unseren Ort ziehen, die Menschen zum Lachen bringen und Groß und Klein zusammenführen und begeistern.

Auf die nächsten närrischen Jahre – bunt, fröhlich, herzlich und immer mit einem Augenzwinkern!

Nun ist es Zeit für mich, das Amt der Zugmarschallin wieder in die Hände des Veranstalters, der Marktgemeinde Höchberg, zu legen. Mit einem guten Gefühl und voller Vertrauen gebe ich diese wunderbare Aufgabe weiter und wünsche dem Höchberger Faschingszug für die Zukunft weiterhin viel Erfolg, Freude und vor allem ganz viel närrischen Zusammenhalt.

Danke und Tschüss – mit einem dreifach donnernden: Faschingszug HELAU!

Ihre ehemalige Zugmarschallin des Höchberger Faschings
Melanie Rülcke, 1. Vorständin der FGH e.V.



Vorschau auf die Session 2026/27

Ja, liebe Faschingsfreunde, es geht schon wieder los!

Anbei findet ihr die Termine für die Schlüsselübergabe, die Vorstellung des neuen Prinzenpaares und unsere Prunksitzungen (siehe Plakat S. 40).

Die Faschingsgilde um Vorständin Melanie Rülcke freut sich auf viele fröhliche Stunden!

Hettiger Immobilien

Pfarrer-Hußlein-Str. 32 • Höchberg
Tel. 0931- 40 92 40 • info@hettiger-immobilien.de

wir wollen, daß Sie sich wohl fühlen!

Größter Wunsch für 2026: eigene Wohnung
3-Zi.-ETW in kl. MFH-Höchberg ca. 71 m² Wohnfläche
 Terrasse, Garage, zusätzl. Nebenräume,
 113,69 Wh (m².a), in Kürze frei **230.000 €**

Aktuelles finden Sie unter: www.hettiger-immobilien.de
 Suche laufend für Kunden Immobilien in Höchberg und Umgebung!

ANZEIGEN

Frauenhaus Würzburg

Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder

- 24h Rufbereitschaft
- anonym
- kostenlos

Tel. 0931 619810
www.awo-frauenhaus.de



Bezirksverband
Unterfranken e.V.

MEHR MARKEN. GLEICHE QUALITÄT.
 IN KARLSTADT JETZT AUCH



JETZT TERMIN
VEREINBAREN

Peter Reichenberger & Co. KG | Am Hammerweg 1 | 67759 Karlstadt | Tel. +49 9203 3040-1 | info@grampp.net

WVV ENERGIE
WVRG WÜRZBURG

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET 17.999 € *

500€
Rabatt für
WVV-Energie-
kunden/innen

- LEISTUNGSSTARKE PHOTOVOLTAIKANLAGE**
22 x Glas-Glas Module à 475 Watt
- ZUKUNFTSSICHERER WECHSELRICHTER**
10 kW Hybridwechselrichter inkl. Ersatzstromfunktion
- ZUVERLÄSSIGER BATTERIESPEICHER**
16 kWh Speicherkapazität
- FULLSERVICE DER STADTWERKE WÜRZBURG AG**
regional - persönlich - aus einer Hand

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Strom auf dem Dach produzieren. Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich.

LBS

Sparkassen Immobilien GMBH
VERMITTLUNG

ERFOLGREICH KAUFEN & VERKAUFEN

Markus Scheder Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es um Immobilienvermittlung oder Finanzierung geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

**Jetzt anrufen und kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19**

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!

WIRTSCHAFTSWOCHE
HÖCHSTES
KUNDEN-
VERTRAUEN
2020
Sparkassen-
Finanzdienstleistungen/LBS

BELLEVUE
IMMOBILIEN-
MAKLER
9 weitere Anbieter erhielten
die Note sehr gut
im Test: 18 Immobilienmakler
in Deutschland
Ausgabe 6/2021

FAIRSTER
IMMOBILIEN-
MAKLER
9 weitere Anbieter erhielten
die Note sehr gut
im Test: 18 Immobilienmakler
in Deutschland
Ausgabe 6/2021

zertifiziert nach
DIN EN 15733
Immobilienmakler

LBS Bayerische Landesbausparkasse - Beratungcenter Würzburg - Semmelstraße 15

Bei uns ist noch Platz für DICH.

Wir suchen Verstärkung. Im Lager und weiteren Bereichen.

- Wirtschaftsinformatiker / Anwendungsentwickler (m/w/d) ERP-System**
Vollzeit in Würzburg
- Teamassistent / Office Management (m/w/d)**
Vollzeit oder Teilzeit in Würzburg
- Kaufmännischer Sachbearbeiter (m/w/d) - Fokus Frankreich**
Vollzeit in Würzburg
- Nachwuchsführungskraft (m/w/d)**
Vollzeit in Würzburg
- Mitarbeiter Auftragsbearbeitung (m/w/d)**
Vollzeit in Würzburg

Mitarbeiter Lager / Versand (m/w/d)

Mit Berufserfahrung, Vollzeit in Würzburg, Deutschland

Zur Stellenausschreibung

SPRINTIS

SPRINTIS Schenk GmbH & Co. KG
Ludwig-Weis-Straße 11
97082 Würzburg
Tel.: +49 (0) 931 40 41 6-116
info@sprintis.de • www.sprintis.de

Zu allen Stellenangeboten
www.sprintis.de/jobs-karriere

Kapellenverein Zum guten Hirten | Kirchweih, Herrnhuter Stern und tatkräftige Unterstützung

In diesem Jahr war der Höchberger Kapellenverein zum ersten Mal mit einem Stand bei der Höchberger Kirchweih vertreten. Andreas Seubert hat uns dabei großzügig mit einem Schaschliktopf unterstützt. Die Spezialität aus dem Goldenen Adler kam bei den Besucherinnen und Besuchern bestens an und war schnell restlos verspeist. Unser Stand wurde gerne aufgesucht – ein voller Erfolg!

Eine weitere Neuheit können wir im diesjährigen Advent bestaunen: Die Herren Kiesel – Vater und Sohn – haben in unserer Kapelle eine ausgeklügelte Verkabelung installiert, die den Anschluss eines Herrnhuter Sterns ermöglicht.

Sind Sie auch ein Fan des Herrnhuter Sterns? Dann freuen Sie sich mit uns: Im Advent hängen wir ihn zum ersten Mal in der Kapelle auf. Herbert Kiesel, Michael Kiesel und die Vorstandschaft des Kapellenvereins sind gespannt, wie der Stern im Innenraum unserer Flurkapelle wirkt.

Dass der Kapellenverein von seinen Mitgliedern so viel tatkräftige Unterstützung und kreatives Fachwissen erfährt, ist ein Privileg. Wir freuen uns, wenn Mitglieder oder Besucherinnen und Besucher der Kapelle mit Ideen auf uns zukommen – und ebenso, wenn wir uns als Vorstandschaft an unsere Mitglieder wenden dürfen.

Vielfältig ist die Unterstützung, die wir erfahren: Mancher legt Geld ins Spendenkässle an der Kapelle, jemand wischt Staub und kehrt, andere gießen in der heißen Jahreszeit den Trompetenbaum und den Lavendel, und wieder andere schicken besonders gelungene Fotos, die wir auch auf Instagram veröffentlichen können.

Wir sind dankbar für all das Mitdenken, das Mitsorgen und die Kreativität, die uns dabei immer wieder bewusst werden.

Heute gilt unser Dank in besonderem Maße Herbert und Michael Kiesel sowie Andreas Seubert.

Text/Fotos: KW



Der neue Herrnhuter Stern für die Flurkapelle wirft seine Schatten voraus.



Kirchweihstand des Kapellenvereins mit Schaschliktopf vom Goldenen Adler.



Musikfreunde Höchberg | Rückblick auf die Kirchweih 2026

Traditionell spielten die Musikerinnen und Musiker der Musikfreunde Höchberg zum Hammeltanz auf. Auch wenn der Hammel aus organisatorischen Gründen fehlte und sich keiner der anwesenden Gäste als Ersatz zur Verfügung stellte, brachten die Musikfreunde die teilnehmenden Paare trotzdem in Schwung. Der Kirchweihbuschen drehte dabei seine Runden von Paar zu Paar.

Eine schöne Tradition, die hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder stattfindet. Die Musikfreunde werden dann erneut für die musikalische Begleitung sorgen.

Vorschau:

Weihnachtskonzert am 12. Dezember

Am Samstag, 12. Dezember, findet in der Kirche St. Norbert wieder das traditionelle Weihnachtskonzert der Musikfreunde statt. Es steht in diesem Jahr unter dem Motto „Atempause“. Im Anschluss besteht wieder die Gelegenheit, bei heißen Getränken mit-



Schöne Erinnerung an das gut besuchte Weihnachtskonzert 2025.

einander ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen zum Programm und zum Beginn des Konzerts folgen in der Dezemberausgabe.

Text und Bilder: Wolfgang Knorr, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bündnis 90/Die Grünen | Der Ortsverband denkt Zukunft

Strategie-Workshop

Was macht ein Ortsverband, wenn viel passiert – aber alles gleichzeitig? Was macht er, wenn sich das Personalkarussell weiterdreht? Genau das hat sich der Grüne Ortsverband kürzlich bei einem Strategieworkshop gefragt. Mit Haftnotizen und Pinnwänden wurden die großen Themen gesammelt und geordnet: Mitgliederarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit der Fraktion und natürlich Veranstaltungen.

Ein Kernergebnis: Der Ortsverband will Gemeinschaft bewusst gestalten – nach dem eigenen Anspruch, nicht nach Schema F. Dazu gehören niedrigschwellige Angebote für Interessierte, die noch nicht Mitglied sind, und Formate, die Begegnungen ermöglichen: vom Stammtisch über Themenabende bis hin zu Familienaktionen und Exkursionen. Auch die Zusammenarbeit mit der Fraktion soll enger werden, damit sich beide Seiten stärker gegenseitig unterstützen können.

Ehrlich fiel die Bilanz zur eigenen Situation aus: Die Aktiven arbeiten oft am Limit, Prioritäten fehlen. Damit nicht wieder alles an wenigen hängen bleibt, sollen künftig eigene Teams die Veranstaltungen stemmen. Und die Mitglieder wollen selbst dranbleiben – mit Fortbildungen und regelmäßigem Austausch.

Am Ende stand ein Plan, der zeigt, welche Aktivitäten zu welchen Ergebnissen führen sollen. Kurz gesagt: Der Ortsverband hat nicht nur geredet, sondern einen Fahrplan erstellt. Wie's weitergeht, wirst du sicher bald wieder hier lesen.



Voll dabei waren die Teilnehmenden beim Grünen Workshop.

Moorexkursion – Moore und ihre Bedeutung

Am Freitag, 9. Oktober, trafen sich rund 20 Interessierte in der Nähe des Aldi-Parkplatzes in Eisingen, um mit Moorökologin Urla

Ewender das Feuchtgebiet „Am Spitalholz“ zu erkunden – ein Stück Natur, das viele von uns sonst nur im Vorbeigehen wahrnehmen. Frau Ewender, Projektkoordinatorin beim Bergwaldprojekt e. V., führte anschaulich in das Thema ein: Ein Moor entsteht, weil abgestorbene Pflanzen im sauerstoffarmen, nassen Boden nur unvollständig zersetzt werden. Torf wächst dabei nur etwa einen Millimeter pro Jahr. Ein Meter Torf bedeutet also rund tausend Jahre Naturgeschichte. Plötzlich sah man die Senke am Spitalholz, die ein Bruchwald ist, mit anderen Augen: als ein Archiv, das sich über Jahrhunderte aufgebaut hat.

Dann ging es um drei große Themen: Moore speichern weltweit mehr als doppelt so viel Kohlenstoff wie alle Wälder zusammen. Werden sie entwässert, geben sie Kohlenstoff unter anderem als CO₂ wieder frei. Sie wirken wie ein Schwamm, der bei Starkregen Wasser aufnimmt und in Trockenzeiten abgibt. Und sie sind Heimat für spezialisierte Arten wie Torfmoose, Sonnentau und Birkhuhn, die anderswo kaum geeignete Lebensräume finden. Dass die Theorie direkt vor der eigenen Haustür spürbar wurde, zeigte sich beim Blick in die sonst so feuchte Senke: Nach dem trockenen Sommer stand dort kein Wasser mehr. Ein eindrückliches Zeichen dafür, wie sehr Feuchtgebiete unter Trockenheit leiden – und wie wichtig es ist, ihren Wasserhaushalt zu schützen.



Unsere Fachdozentin Urla Ewender.

Die Botschaft des Nachmittags: Jedes Feuchtgebiet, ob Moor oder Bruchwald, das wir schützen oder wiedervernässen, leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz, zum Wasserschutz und zur Artenvielfalt. Ein Nachmittag, der den Blick auf die Landschaft vor der eigenen Haustür verändert hat.



Das Feuchtgebiet „Am Spitalholz“ im Vergleich - April (links) und September 2026.



Die interessierte Zuhörerschaft trotz der herbstlichen Witterung.

Bündnis 90/Die Grünen | Kleidertauschbörse und Kirchweih-Jahrmarkt

Kleidertauschbörse

Aus Termingründen durfte unsere traditionelle Kooperationsveranstaltung mit dem Netzwerk FrauenLeben dieses Jahr zum ersten Mal an einem Samstagnachmittag stattfinden – und was für einer es wurde! Das Organisationsteam hatte wieder Kaffee und Kuchen parat und das Pfarrheim kurzerhand in ein Modegeschäft verwandelt. Und siehe da: Die Besucherinnen und Besucher jeden Alters kamen zahlreich und in bester Laune. Mit Taschen voller ausgesondelter Lieblingsstücke im Gepäck wurde eifrig gestöbert, gefachsimpelt und getauscht. Und wer am Ende neue Lieblingsstücke ergattert hatte, ließ es sich anschließend bei einem Plausch im Kleidertausch-Café so richtig gut gehen.



Auch dieses Mal war das Angebot vielfältig.

Kirchweih – Süßer Erfolg am Kirchweih-Jahrmarkt

Auch dieses Jahr war die Kirchweih in Höchberg wieder Anlass für einen Klassiker: Die Höchberger Grünen haben am Jahrmarkt frische Waffeln gebacken – und der Duft von frisch gebackenem Teig hat einmal mehr zahlreiche Besucherinnen und Besucher angelockt. Dass alles reibungslos lief, verdanken wir allen, die mit angepackt haben – vom Aufbau über das Backen bis zum Verkauf. Ohne euch wäre der Stand nicht möglich gewesen. Vielen Dank dafür! Ein herzliches Dankeschön geht auch an euch, die ihr euch eine Waffel gegönnt habt. Jeder Kauf hat sich gelohnt – nicht nur für den Gaumen, sondern auch für die Arbeit der Grünen vor Ort in Höchberg.



Der Grüne Waffelstand. Fotos: Susanne Cimander

Grüner Stammtisch im November

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Grünen Stammtisch im November! Dieses Mal wollen wir uns mit euch über eure Erfahrungen mit dem Thema „Wärmepumpe“ austauschen.

Wann? Montag, 16. November, ab 19:30 Uhr

Wo? Gasthof Lamm, Hauptstraße

Schafkopfturnier – Karteln für einen guten Zweck

Auch dieses Jahr sind alle Schafkopf-Begeisterten wieder herzlich zu unserem Benefizturnier im Goldenen Adler eingeladen! Wir treffen uns am **Mittwoch, 18. November, ab 18:30 Uhr** im Gasthof Goldener Adler in Höchberg. Um 19:00 Uhr fallen dann die ersten Karten. Gekartelt wird um attraktive Sachpreise, und der Erlös des Abends geht vollständig an die Tafel Höchberg. Die Startgebühr beträgt 15 €. Um die Tische rechtzeitig planen und sich einen Platz sichern zu können, ist eine Anmeldung erforderlich: info@gruene-hoechberg.de

NABU

Mach deinen Garten zum Paradies ...
... für dich, Insekten, Vögel & Co.

Abonniere unseren Gartennewsletter für Ideen und Tipps!
www.NABU.de/garten-newsletter

Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt!
82 mm für beste Fensterqualität
Besuche nur mit Termin!

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

75 JAHRE
für Generationen

Wir fertigen für Sie:
Fenster
Haustüren
Sicht- und Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de

Kinderwaldgruppe Höchberg | Herbstliche Aktivitäten

Mit Muskelkraft zum eigenen Apfelsaft

Am Samstag, 19. September, meinte es der Wettergott noch einmal richtig gut mit uns: Bei spätsommerlichem Kaiserwetter trafen wir uns auf Heikos Streuobstwiese am Kies zum gemeinsamen Apfelpressen. Allerdings hatte der Sommer unseren Apfelbäumen offenbar deutlich weniger Freude bereitet. Die Ernte fiel in diesem Jahr wegen der großen Trockenheit ziemlich mager aus. Die Äpfel waren hart und trocken – und vor allem waren es einfach viel zu wenige! Wir mussten tatsächlich kräftig suchen und sammeln, damit überhaupt genügend Äpfel zum Pressen zusammenkamen. Umso schöner war es, dass so viele Kinder und Eltern gekommen waren. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es auch schon los: Äpfel waschen, klein schneiden und anschließend ab damit in die Obstmühle!



Da zeigte sich schnell: Apfelpressen ist kein gemütliches Kaffeekränzchen! Die Kinder mussten ordentlich Muskelkraft einsetzen, um die Äpfel durch die Mühle zu bekommen. Da wurde gedreht, gekurbelt und geschnauft – und so mancher Apfel erwies sich als erstaunlich widerspenstig. Aber gemeinsam wurde auch diese Herausforderung gemeistert.

Dann kam der große Moment: Jetzt sollte aus den mühsam zerkleinerten Äpfeln tatsächlich Saft werden. Mit vereinten Kräften wurde gepresst, gedrückt und gekurbelt. Und wenn die Muskelkraft einmal nicht ganz ausreichte, halfen eben die aufgeblasenen Backen kräftig mit! Und siehe da: Es floss tatsächlich richtig schöner Apfelsaft aus der Presse. Die Mühe hatte sich gelohnt – der Saft fand bei Kindern und Eltern reißenden Absatz. Frischer kann Apfelsaft schließlich kaum sein!

Auch die Eltern hatten sichtlich Spaß daran, gemeinsam mit ihren Kindern draußen in der Natur zu sein und einmal etwas ganz anderes zu erleben. Nachdem der letzte Apfel verarbeitet und der letzte Tropfen Saft probiert war, war aber noch lange nicht Schluss. Zum Abschluss gab es noch eine Runde „Bäum-

chen, wechsele dich“, bei der ordentlich Bewegung ins Spiel kam. Besonders gefreut hat uns, dass sogar für die ausgepressten Apfelreste noch eine sinnvolle Verwendung gefunden wurde: Eines der Kinder wollte sie mitnehmen, um zu Hause einen eigenen Komposthaufen anzulegen. So konnten selbst unsere ausgepressten Äpfel noch etwas Gutes bewirken.

Und dann hieß es: aufräumen und putzen! Einige Kinder packten tatsächlich tatkräftig mit an. Natürlich mussten wir bei dieser Gelegenheit gleich einmal nachfragen, ob sie zu Hause denn genauso fleißig und ordentlich seien. Die Antwort kam ziemlich schnell und eindeutig: „Nein!“ Da mussten wir dann doch etwas schmunzeln. Am Ende waren alle ein bisschen müde, aber vor allem zufrieden. Wir hatten gemeinsam einen tollen Tag in der Natur verbracht, viel gelacht, einiges gelernt und natürlich jede Menge Apfelsaft produziert.

Besonders schön für Laura und mich waren die neuen Anmeldungen für unsere Kinderwaldgruppe des Bund Naturschutz (BN). Das zeigt uns, dass unser Angebot gut angenommen wird und Kinder und Eltern Freude daran haben, gemeinsam draußen unterwegs zu sein. Für uns ist das ein schöner Ansporn, weiterzumachen. Einmal im Monat möchten wir den Kindern die Möglichkeit geben, Natur hautnah zu erleben, selbst mit anzupacken, Neues auszuprobieren – und dabei vor allem eines zu haben: eine richtig schöne Zeit draußen in der Natur.

Laternenwerkeln im herbstlichen Wald

Am 10. Oktober war es endlich so weit: Unsere Kinderwaldgruppe machte sich mit 16 neugierigen und kreativen Kindern auf den Weg in den Wald. Diesmal stand ein ganz besonderes Projekt auf dem Programm: Laternen basteln! Mit unserer lieben Unterstützerin Marie ging es los. Der Wald war voller Farben und Leben: Goldene, rote und braune Blätter bedeckten den Boden wie ein Teppich. Die



Kinder sammelten mit Feuereifer die schönsten Blätter – einige groß wie Hände, andere klein wie Münzen. Es wurde geklettert, gebückt und gelacht, denn nicht jedes Blatt ließ sich so leicht sammeln!

Zurück im Bastelbereich bauten die Kinder aus einer Holzscheibe, Hasendraht und bunten Bändern ihre eigenen Laternen. Sie hämmerten, tackerten und befestigten mit großer Konzentration die gesammelten Blätter mithilfe der Bänder. Das war ganz schön anstrengend, aber die Vorfreude auf das fertige Ergebnis ließ alle dranbleiben. Und dann war es so weit: Jedes Kind hielt seine selbst gebastelte Laterne in den Händen – ein echter Schatz!

Einladung zum nächsten Treffen

Am **Samstag, 14. November, um 17:00 Uhr** treffen wir uns auf dem Feldweg gegenüber dem REWE-Markt, um unsere selbst gebastelten Laternen zu präsentieren und gemeinsam zum Leuchten zu bringen. Kommt gerne vorbei und bringt eure Laternen mit! Lasst uns gemeinsam einen gemütlichen Laternenabend im Wald erleben!

Ein großes Dankeschön an Marie für ihre Unterstützung und an alle Kinder, die mit so viel Freude und Engagement dabei waren!

Wer weiß, was wir beim nächsten Mal im Wald entdecken?

Schon vormerken: Weihnachtsfeier

Samstag, 5. Dezember, 14:30 Uhr
Treffpunkt: gegenüber dem REWE-Markt
Eure Kinderwaldgruppe
Laura, Heiko und Marie



TGH Radfahrverein Solidarität | Toller Abschluss einer erfolgreichen Kunstrad-Saison für Youna Linke

Mit großer Freude nahm Youna Linke von der TG Höchberg an der Bayern-Cup-Serie 2026 teil. Die Serie umfasste vier Wettkämpfe in ganz Bayern mit einem anschließenden Finale bei München. Youna konnte sich von Wettkampf zu Wettkampf steigern und fast immer neue persönliche Bestleistungen erzielen. Zweimal belegte sie den 8. Platz, beim Bezirksvergleich in Waldbüttelbrunn erreichte sie Platz 4 und schließlich in Elsenfeld sogar den 4. Platz im bayernweiten Vergleich. Damit gelang es ihr, sich als Siebte der Rangliste für das Finale am 11. Oktober in Oberschleißheim zu qualifizieren. Dort durften die acht besten Mädchen ihrer Altersklasse (Jahrgänge 2014/2015) starten. Youna absolvierte ihre fünfminütige Kür erneut bravourös und steigerte ihre persönliche Bestleistung auf 48,00 ausgeführte Punkte bei 50,20 aufgestellten Punkten.

Damit belegte sie einen hervorragenden 5. Platz im Finale und erreichte Platz 6 in der Gesamtwertung.



Ein herzlicher Dank geht an Sarah Paulini für die tolle Wettkampfbetreuung sowie an alle großartigen Trainerinnen und Trainer der gesamten Kunstradabteilung.



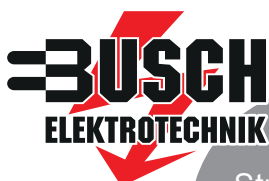
TGH Tennis | Schleifchenturnier begeistert Jung und Alt

Bei hervorragendem Wetter und bester Stimmung fand am 29. September das diesjährige Schleifchenturnier statt. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen stand einem gelungenen Tennistag nichts im Wege. Besonders erfreulich war die starke Beteiligung, vor allem bei den Kindern und Jugendlichen sowie den Damen. Auf den Plätzen wurde mit viel Einsatz, Ehrgeiz und vor allem großer Freude am Tennissport gespielt. Beim Schleifchenturnier stehen der Spaß am Spiel und das Miteinander im Vordergrund – und genau das war bei allen Teilnehmenden spürbar. Neben spannenden Ballwechseln und abwechslungsreichen Begegnungen sorgten Kaffee und Kuchen, gute Laune und das gesellige Beisammensein für eine rundum gelungene Veranstaltung.

Das Turnier bot eine schöne Gelegenheit, sich generationsübergreifend auf dem Tennisplatz zu begegnen, neue Kontakte zu knüpfen und die Gemeinschaft im Verein zu



stärken. Neben dem Sammeln möglichst vieler Schleifchen durften sich die Teilnehmenden auch über kleine Geschenke freuen. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, unserem Ersten Vorsitzenden sowie den Kuchenspenderinnen und Kuchenspendern, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben.



**Strom drauf!
ELEKTRO**

Heißer Tipp!

**WÄRME-
PUMPEN**

Full Power!

**PHOTO-
VOLTAIK**

Cooler Sache!

**KLIMA-
ANLAGEN**





BUSCH Elektrotechnik • 97274 Leinach • Telefon 093 64 / 8 12 54 40 • www.busch-elektrotechnik.de

TGH Budo | 40 Jahre Taekwon-Do-Abteilung

Am 10. Oktober gab es bei der Feier zum 50-jährigen Bestehen der TG Höchberg, Budo e. V., für uns einen weiteren besonderen Anlass zum Feiern: Die Taekwon-Do-Abteilung blickte auf ihr 40-jähriges Bestehen zurück. Gemeinsam mit Mitgliedern, Gästen und langjährigen Wegbegleitern wurde dieses Jubiläum gebührend gefeiert.

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für einen gelungenen Festtag. Ein Team aus aktiven Mitgliedern präsentierte in einer kleinen Vorführung sein Können und gab den Gästen einen Einblick in die Trainingsinhalte und die Vielfalt des Taekwon-Do. Mit ihren Darbietungen zeigten die Sportlerinnen und Sportler eindrucksvoll, wie viel Einsatz, Disziplin und Trainingsfleiß hinter dieser Kampfkunst stecken. Neben den sportlichen Vorführungen standen auch gesellige und feierliche Momente im Mittelpunkt. Es bot sich Gelegenheit für angeregte Gespräche, den Austausch gemeinsamer Erinnerungen und das Wiedersehen mit langjährigen Wegbegleitern. Eine Bilder Ausstellung mit zahlreichen Fotos, darunter auch viele aus den Anfangsjahren, ließ die vergangenen vier Jahrzehnte Revue passieren. Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Großmeister Rudi Grasser (8. Dan), der die Taekwon-Do-Abteilung im Jahr 1986 gründete und damit den Grundstein für ihre bis heute andauernde Geschichte legte. Seit 40 Jahren trainiert er uns mit viel Engagement, Geduld und Durchhaltevermögen. Viele erfolgreiche Taekwon-Doin wurden von ihm ausgebildet. Sein Engagement und seine langjährige Verbundenheit wurden im Rahmen der Feier besonders gewürdigt. Darüber hinaus erhielten auch langjährige Mitglieder eine Ehrung als Anerkennung für ihre Treue zum Verein.

Das 40-jährige Jubiläum bot nicht nur Anlass, auf die vergangenen Jahre zurückzublicken, sondern auch den Gemeinschaftssinn und den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung zu feiern. Die gelungene Mischung aus sportlichen Darbietungen, persönlichen Worten, Ehrungen und geselligem Beisammensein machte die Veranstaltung zu einem besonderen Ereignis. Mit vielen schönen Erinnerungen und großer Wertschätzung für die gemeinsame Geschichte blickt die Taekwon-Do-Abteilung auf vier Jahrzehnte zurück – und freut sich darauf, die Begeisterung für diese Kampfkunst auch in Zukunft weiterzugeben.

Elke Kunkel, Taekwon-Do-Abteilung, TG Höchberg, Budo e. V.



Taekwon-Do-Vorführteam.



Gesprungener Bruchtest von Dominik Grasser.



Ehrung von Großmeister Rudi Grasser (8. Dan, rechts) durch den TTVF-Verband.

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte


Dr. Claus Bohnenberger

Recht der Kapitalanlage
Bankrecht
Grundstücksrecht
Immobilienrecht
Privates Baurecht
Architektenrecht


Thomas Lenzen

auch Fachanwalt für Verkehrsrecht
Verkehrszivilrecht,
Verkehrsstraf- und OWI-Recht
Verkehrsverwaltungsrecht


Dr. Alexander Grün
auch Fachanwalt für Erbrecht,
für Familienrecht

Erbrecht
Vermögensnachfolge
Familienrecht
Jagdrecht


Dr. Rüdiger Herzog
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht,
für Handels- und Gesellschaftsrecht

Arbeitsrecht
Kündigungen, Aufhebungsverträge
Abfindungen
Gesellschaftsrecht
Wirtschaftsrecht


Mario Aulbach
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht,
für Verkehrsrecht

Arbeitsrecht
Kündigungen, Abmahnungen
Abfindungen, Arbeitszeugnisse
Besonderer Kündigungsschutz
Verkehrsunfälle


Nikolaus Hantke
auch Fachanwalt für Miet-
und Wohnungseigentumsrecht,
für Bau- und Architektenrecht

Mietrecht, Wohnraummietrecht, Gewerbe-
raummietrecht, Wohnungseigentums-
recht, Privates Baurecht, Grundstücks-
und Immobilienrecht, Allg. Vertragsrecht


Dr. Stephan Wilms
auch Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht
Allgemeines Zivilrecht

Oliver Strebel
Allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Wirtschaftsrecht
PKW-Vertragsrecht

Natalia Bolmat

Erbrecht
Eigenhändiges Testament
Auseinandersetzung der Erbschaft
Korrespondenz mit dem Nachlassgericht
Erbschein
Pflichtteilsansprüche
Auskunftsansprüche

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931 / 32208-0 · Telefax 0931 / 32208-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321 / 267299-0 · Telefax 09321 / 267299-6

Zweigstelle Schweinfurt

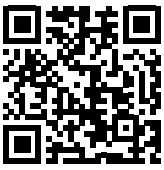
Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 3870930 · Telefax 09721 / 53358817

AUTOHAUS KELLER
Veitshöchheim

**Zum 80. Geburtstag:
Wir feiern – Sie sparen!**

Jetzt 20% Rabatt* auf
**Inspektions-
arbeitszeit**



Scannen für mehr
Informationen

80 Jahre
1940-2020

*Gilt nicht bei mitgebrachten Teilen und nicht für Zusatzarbeiten. Nicht kombinierbar. Nur für Privat- und Gewerbekunden (ausgeschlossen Großkunden der Volkswagen AG. Aktionszeitraum bis 31.12.2020. Limitiert auf 1.000 Inspektionen.

Autohaus KELLER GmbH | Scheffelstraße 1 | 97209 Veitshöchheim | www.autohaus-keller.de

Bestattungs- und Überførungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überførungen im In- und Ausland



Trauerhilfe Emmerling
Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55

Maler und Verputzer

-  Maler- und Lackierarbeiten
-  Trockenbau
-  Wärmedämmung
-  Verputzarbeiten
-  Fassadensanierungen
-  Bodenbeschichtungen



Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de

Riedel Bau



DOMIZIL Sonnleite
Sonnleite 3, 97270 Kist

Neubau-Eigentumswohnungen

**Seniorengerechtes
Wohnen mit höchstem Komfort**

43 moderne Wohnungen

44 Stellplätze

**Provisionsfrei
zu verkaufen**

Sonnleite 3 GmbH
☎ 09383 3079920, 0151 29006491
kontakt@domizil-sonnleite.de
www.domizil-sonnleite.de



Schützenverein Höchberg | Bogenschützen fünfmal auf Platz eins

Am 17. Oktober fand in Eibelstadt die Gaumeisterschaft der Bogenschützen in der Halle statt. Nahezu 70 Bogenschützinnen und Bogenschützen aus dem Schützengau Würzburg trafen sich zum sportlichen Wettkampf. In den Disziplinen Compound, Recurve, Blankbogen, traditioneller Bogen und Langbogen wurden die Meisterinnen und Meister der verschiedenen Altersklassen ermittelt. Die Höchberger Bogenschützen waren mit fünf Titeln der erfolgreichste Verein dieser Meisterschaft.

In der Disziplin Langbogen belegte Tobias Roos den ersten Platz.

In der Disziplin Blankbogen erreichten gleich drei Höchberger den ersten Platz in ihrer jeweiligen Altersklasse:

- Inka Schwabedissen bei den Damen
- Manuel Besler bei den Herren
- Dietmar Meyerhöfer bei den Senioren

Auch in der Mannschaftswertung Blankbogen belegte das Höchberger Team mit Inka Schwabedissen, Manuel Besler und Dietmar Meyerhöfer den ersten Platz.

In der Disziplin Compound nahm Wadim Titel zum ersten Mal an der Meisterschaft teil. Er ist neu im Verein und hat erst vor Kurzem wieder mit dem Bogenschießen begonnen. Bei starker Konkurrenz und einem engen Wettkampfverlauf erreichte er den fünften Platz. Bei rund 550 Ringen lagen zwischen den Teilnehmenden lediglich 25 Ringe.

Mit den Platzierungen waren die Höchberger Schützen mehr als zufrieden. Bei den geschossenen Ringzahlen ist allerdings noch Luft nach oben. Um bei den unterfränkischen Meisterschaften Anfang Dezember ganz oben zu stehen und die Qualifikation für die Bayerische Meisterschaft zu erreichen, müssen die Schützinnen und Schützen ihre Ringzahlen noch steigern.

Erfreuliche Nachrichten gab es auch von der unterfränkischen Meisterschaft im Freien im April: Das damalige Ergebnis wurde nachträglich korrigiert. Dietmar Meyerhöfer rückte dadurch auf den ersten Platz vor und bekam die entsprechende Urkunde überreicht.

Auf den Bildern: Inka Schwabedissen, Dietmar Meyerhöfer, Tobias Roos und das Höchberger Team.

Bericht: Dietmar Meyerhöfer



Verein f. ambulante Krankenpflege | Termine „tragbar“

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen von tragbar nehmen gerne gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung für Damen und Herren sowie Taschen und Schuhe entgegen. Angenommen werden nur ausgewählte Stücke, maximal zehn Teile.

Verkauf und Annahme mit Cafeteria

- **Freitag, 6. November und 4. Dezember:** jeweils 16:30-18:30 Uhr
 - **Samstag, 7. November und 5. Dezember:** jeweils 09:00-14:00 Uhr
- Veranstaltungsort: Räume des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, Höchberg. Veranstalter ist der Verein für ambulante Krankenpflege e. V. Der Gesamterlös kommt der Tagespflege der Sozialstation St. Kilian in Höchberg zugute. Das Team von tragbar bedankt sich für Ihr Interesse sowie bei allen Spenderinnen, Spendern und Helfenden für ihre Unterstützung und Mithilfe. Kontakt: Doris Strauch, Tel. 49844

SPD 60plus | Wanderung am 17. November

Unsere nächste Wanderung findet am Dienstag, 17. November, statt. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Höchberger Waldsportplatz. Wir wandern zum Höchberger Marktplatz und machen ab 15:00 Uhr unseren Schlusshock im La Piazza bei Isni. Gäste sind herzlich willkommen! Wolfgang Knorr, Vorsitzender SPD 60plus

NATÜRLICH Seubert -
Fenster und Türen
vom Fachmann!

**MARKUS
SEUBERT
& SOHN**

FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG
- VERKAUF
- MONTAGE
- ROLLLÄDEN
- REPARATUREN

Reichenstraße 2 · 97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 4 98 20 · Fax: 0931 / 4 52 75 22
info@fenster-seubert.de · www.fenster-seubert.de

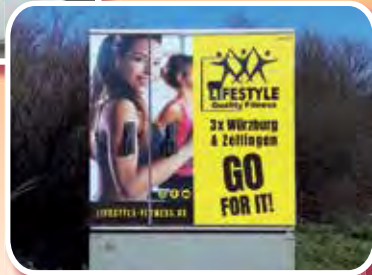
So können Sie sich sehen lassen



WERBUNG AUF STROMKÄSTEN



Attraktive,
innovative
Außenwerbung



x-po.de

Unser X-PO Ansprechpartner in Höchberg

Thomas Albert - Handelsvertretung • Tel. 0171 - 752 72 47



24 Std. Bereitschaftsdienst

- Bestattungsvorsorge / Deutsche Treuhand
- Alle Bestattungsarten, Erd- und Feuerbestattung, Baum- und Seebestattung
- Tätig auf allen Friedhöfen
- Eigene Grab- und Baggertätigkeiten
- Parkplätze im Hof

Sprechen Sie uns gerne an!



ABSCHIED BESTATTUNGEN

seit 1963

Bestattermeisterin Alexandra Geist

Annastraße 16
97072 Würzburg

T: 0931-13087

mail@bestattungen-abschied.de
www.bestattungen-abschied.de

Kiesel & Großmann GmbH

Wasserschadensoforthilfe & Brandschadensanierung

24 Stunden Notruf-Service 0171-2106209

Wir suchen (m/w/d):

- Lagerist
- Handwerker für Trocknung/Rückbau
- Fliesenleger
- Maler
- Bodenleger

Rohrbruchortung Sanierung

Wasserschadentrocknung

Schimmelpilzbeseitigung

Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten

Neubautrocknung / Baubeheizung

Entfeuchtungs- & Heizgerätevermietung

Bodenlegerarbeiten

Industriestraße 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40
kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

Direkt von Arlts Bauernhof

- Frische Eier aus Bodenhaltung
- Hausgemachte Frischeinudeln
- Frische Suppenhühner, Brathähnchen, junge Hähne
- Flugenten und Gänse

Fürs Weihnachtsfest

Frische geschlachtete Weihnachtsgänse, Flugenten und Babyputen
bitte rechtzeitig vorbestellen!

www.gefluegelhof-arlts.de

Geflügelhof Arlt • Sandhügelweg
97209 Veitshöchheim • Tel. 0931/97206

Unabhängige Wählergemeinschaft Höchberg | Kirchweihgenuss und Weihnachtspäckchen für Rumänien

Bratwürste, gute Laune und ein gelungenes Kirchweihfest

Wenn in Höchberg Kirchweih gefeiert wird, darf die Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Höchberg natürlich nicht fehlen! Auch in diesem Jahr war die UWG wieder mit ihrem traditionellen Bratwurststand vertreten und durfte sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher, viele nette Gespräche und eine rundum gelungene Veranstaltung freuen. Ob klassische Bratwurst oder vegetarische Alternative – am Grill war einiges los! Die fleißigen Helferinnen und Helfer hatten alle Hände voll zu tun, um die hungrigen Kirchweihgäste zu versorgen. Besonders erfreulich: Am Ende waren sowohl die Bratwürste als auch die Veggie-Würste restlos ausverkauft.



Rene Hennenberg, Markus Hirt und Sebastian Carl noch „in Ruhe vor dem Ansturm“. Foto: Bastian Münchmeyer



Der Ortsvorsitzende der UWG Höchberg, Oliver Frenz, am Grillstand. Foto: Malerwerk Würzburg

„Ein schöner Beweis dafür, dass auch die fleischlose Variante mittlerweile ihren festen Platz auf der Höchberger Kirchweih gefunden hat“, freut sich Matthias Halsch.

Doch mindestens genauso wichtig wie das leibliche Wohl war das gesellige Miteinander. Bei bester Stimmung bot der UWG-Stand wieder reichlich Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Bekannte zu treffen und sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen. Genau das macht für die UWG den besonderen Reiz solcher Veranstaltungen aus: Gemeinschaft erleben, miteinander reden und gemeinsam etwas für Höchberg auf die Beine stellen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, die am Stand vorbeigeschaut haben, und natürlich den engagierten Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen beigetragen haben.

Nach der Kirchweih ist vor Weihnachten: Gemeinsam Freude schenken!

Traditionell ist die Höchberger Kirchweih für die UWG aber nicht nur ein geselliger Treffpunkt, sondern zugleich der Startschuss für eine besondere Herzensangelegenheit: die Unterstützung der Weihnachtspäckchen-Aktion der Rumänienhilfe Karl aus Dettelbach. Bereits zum 26. Mal werden in diesem Jahr Weihnachtspakete gesammelt, um bedürftigen Kindern und Familien in Rumänien eine Freude zu bereiten. Allein im vergangenen Jahr brachte die Rumänienhilfe Karl rund 20.000 Pakete auf den Weg. Für viele der beschenkten Kinder ist das Weihnachtspäckchen eines der wenigen Geschenke, die sie im ganzen Jahr erhalten.

Die UWG Höchberg unterstützt diese großartige Initiative auch 2026 wieder und lädt alle Höchbergerinnen und Höchberger herzlich zum Mitmachen ein. Mitmachen ist ganz einfach: Einen stabilen Karton mit schönen und nützlichen Dingen füllen, weihnachtlich verpacken und kennzeichnen, ob das Geschenk für einen Jungen, ein Mädchen oder eine Familie bestimmt ist. Bei Kinderpaketen sollte auch das passende Alter angegeben werden. Besonders geeignet sind beispielsweise Schulmaterialien, Spielsachen, Kuscheltiere, warme Kleidung, Hygieneartikel oder Süßigkeiten. Familienpakete können zudem haltbare Lebensmittel enthalten.

Die UWG Höchberg nimmt die Weihnachtspäckchen an folgenden Terminen entgegen:

- **Freitag, 11. Dezember, 13:00–15:00 Uhr** – Parkplatz bei tegut/EDEKA
- **Samstag, 12. Dezember, 13:00–15:00 Uhr** – Partnerschaftsplatz im Wiesengrund

Weitere Informationen und die benötigten Paketaufkleber gibt es unter:

www.rumaenienhilfe-karl.de/download

Informationen zur Aktion finden sich auch auf: www.uwg-hoechberg.de

Die UWG Höchberg freut sich auf viele liebevoll gepackte Geschenke. Manchmal braucht es gar nicht viel, um einem anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Rumänienhilfe-Karl

Dettelbach/Bibergau

26. WEIHNACHTS-PAKETE-AKTION 2026

Leider ist dies oft noch immer, das einzige Paket oder Geschenk im Jahr, das viele Kinder in Rumänien erhalten!

Ihr Weihnachtspaket für Rumänien

Verwenden Sie einen stabilen Karton Ihrer Wahl. Befüllen Sie Ihr Paket mit Ihren Geschenken und kleben Sie bitte auch einen Aufkleber für **Familie, Junge** oder **Mädchen** und für **welches Alter** darauf und verbacken es bitte hübsch weihnachtlich.

Sinnvolle Inhalte sind z.B. Schulhefte, Blöcke, Stifte, Malfarben, Duschgel, Zahnbürste und Zahnpasta, Handschuhe, Mützen, Socken, Pullover, Jacken, usw.

Süßigkeiten, wie Traubenzucker, Bonbons, Lutscher, Schokolade, Lebkuchen, aber auch Kuscheltiere, Spielsachen und andere schöne brauchbare Dinge.

Pakete für Familien können auch mit haltbaren Lebensmitteln, Konserven, etc. bestückt werden.

Paketaufkleber finden Sie im Internet zum Downloaden unter: www.rumaenienhilfe-karl.de/download

Wir, die **UWG-Höchberg** unterstützen diese Weihnachts-Pakete-Aktion der Rumänienhilfe Karl, die alleine im letzten Jahr ca. **20.000 Pakete** nach Rumänien verschickten.

Wir nehmen Ihr Paket am Freitag, 11.12. am TEGUT / EDEKA Parkplatz und am Samstag, 12.12. am Partnerschaftsplatz im Wiesengrund, jeweils von 13:00 - 15:00 Uhr entgegen.

Weitere Termine und Annahme von sonst. Sachspenden nur in Dettelbach siehe auch: rumaenienhilfe-karl.de oder uwg-hoechberg.de

UWG

ganz klar für Höchberg



Handgefertigte Adventskränze
& - gestecke, Geschenkideen.

21. & 22. November 2026

Samstag 9 - 18 Uhr
Sonntag 11 - 16 Uhr
Höchberg - Gewerbegebiet



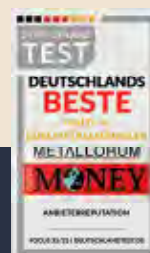
METALLORUM

JETZT

SCHLISSFACH
SICHERN!



Die größte bankenunabhängige
SCHLISSFACHANLAGE
in Mainfranken



Für mehr Informationen, rufen
Sie uns gerne an oder besuchen
Sie unsere Website!

Tel.: +49 (0) 931 40 45 56 - 0
www.metallorum.de



Metallorum Edelmetallhandels GmbH | an der Windmühle 6 | 97294 Unterpleichfeld

GZV Höchberg von 1905 | Federn, Farben und Faszination bei der Geflügelausstellung

Über 200 Tiere am 7. und 8. November in der Maintalhalle

Am 7. und 8. November verwandelt sich Höchberg wieder in einen Anziehungspunkt für alle Freunde der Geflügelzucht und interessierte Besucherinnen und Besucher. Die Geflügelzüchter präsentieren bei ihrer großen Ausstellung in der Maintalhalle, Waldstraße 4, über 200 Tiere – darunter prachtvolle Hühner, elegante Enten und beeindruckende Tauben in den verschiedensten Rassen und Farbschlägen. Ein besonderer Höhepunkt der Ausstellung ist die Bewertung der Tiere durch erfahrene Preisrichter. Deren fachkundige Beurteilungen geben den Züchtern wertvolle Hinweise für ihre weitere Zuchtarbeit und tragen dazu bei, die Qualität der Zucht zu sichern und die verschiedenen Geflügelrassen zu erhalten.

Doch die Ausstellung ist weit mehr als ein Wettbewerb. Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, die Vielfalt der Tiere aus nächster Nähe zu erleben und mit den Züchtern ins Gespräch zu kommen. Ob Fragen zur Haltung, zur Zucht oder zu den unterschiedlichen Rassen – die Aussteller nehmen sich gerne Zeit für interessante Gespräche und den fachlichen Austausch.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen lässt sich der Ausstellungsbesuch in gemütlicher Atmosphäre genießen. So bietet die Veranstaltung nicht nur spannende Einblicke in die Welt der Geflügelzucht, sondern auch einen geselligen Treffpunkt für Jung und Alt.

Die Geflügelzüchter freuen sich auf zahlreiche Gäste und laden alle Interessierten herzlich ein, die faszinierende Vielfalt der Geflügelzucht in Höchberg zu entdecken.



Bilder (im Uhrzeigersinn): Dt. Schautauben, Thüringer Schwalbe, Amrocks-Hahn, Italiener-Hahn, Vorwerk-Huhn).

Fotos: KH Hartmann

Tafel Höchberg | 111 volle Tüten helfen bei Lebensmittelengpässen

Wieder einmal haben zwei Supermärkte erfolgreich eine Spendenaktion zugunsten der Tafel Höchberg durchgeführt. Die EDEKA-Märkte Spiegel in Kist und Körner in Zell beteiligten sich an der bewährten 5-Euro-Tüten-Aktion. Kundinnen und Kunden, denen die Versorgung bedürftiger Menschen am Herzen liegt, konnten für fünf Euro eine mit Lebensmitteln gefüllte Tüte kaufen und spenden. Die beiden Märkte hatten die Tüten großzügig bestückt. Am 30. September wurden die gespendeten Lebensmittel für die Fahrer der Tafel Höchberg bereitgestellt und abgeholt. Mit großer Freude transportierten die Fahrer die insgesamt 111 Tüten zu ihren Fahrzeugen und brachten sie zum Tafelgebäude, wo sie bis zu den Ausgabtagen gelagert wurden. 67 Tüten kamen aus dem EDEKA-Markt Spiegel in Kist, 44 Tüten aus dem EDEKA-Markt Körner in Zell.



Wenn Sie mehr über die Arbeit der Tafel Höchberg e. V. erfahren möchten, besuchen Sie unsere Website: <https://tafel-hoechberg.de/>

Die Mitarbeitenden der Tafel freuten sich riesig über die große Menge an lange haltbaren Lebensmitteln. Denn immer wieder gibt es Ausgabetermine, an denen die verfügbaren Lebensmittel nicht ausreichen, um alle Tafelkundinnen und Tafelkunden ausreichend zu versorgen. In solchen Fällen kann die Tafel auf die gespendeten Vorräte zurückgreifen und so Engpässe bei der Versorgung der Familien überbrücken.

Die Tafel Höchberg e. V. bedankt sich im Namen ihrer Kundinnen und Kunden sowie aller Helferinnen, Helfer und Fahrer ganz herzlich bei den zahlreichen Supermarktkundinnen und -kunden für ihre Spendenbereitschaft. Ein ebenso herzliches Dankeschön gilt den beiden EDEKA-Märkten für die Durchführung der Aktion und die Großzügigkeit, mit der sie die Tüten gefüllt haben.



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de





Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik ZNS
Traktion / Schlingentisch
Klassische Massage (KMT)
Krankengymnastik am Gerät (KGG)
Elektro- und Ultraschalltherapie
Kieferbehandlung (CMD)
Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)

P zahlreiche Parkplätze vor der Praxis **♿** behindertengerecht



**Mittendrin
statt nur
dabei!**

Kostenloser Hörtest

Schauen Sie einfach in eine unserer Filialen rein – wir freuen uns auf Sie!

Beratung und Service in



*seit über
30 Jahren*

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



WÜ-Stadtmitte: Eichhornstraße 2a • Telefon 0931/1 44 74

Weitere Filialen: Rimpfing | Gerolzhofen | Höchberg | Ochsenfurt | Wü-Heuchelhof

kontakt@huth-dickert.de

www.huth-dickert.de



**Keller
& Kiesel**
BAUUNTERNEHMEN

**Unser Herz schlägt
für den Bau!**

- > Umbau
- > Neubau
- > Natursteinarbeiten
- > Mauer- und Betonarbeiten
- > Sanierung und Restaurierung



Telefon: 09306 1232 | info@keller-kiesel.de

Keller & Kiesel GmbH & Co. KG | Industriestraße 10 | 97249 Eisingen

www.keller-kiesel.de



**FLIESEN &
NATURSTEIN**

**BAD- & BALKON-
SANIERUNG**

AUSSENANLAGEN

**SERVICE &
REPARATUR**

AUSSTELLUNG:

Einsteinstr. 3a, 97204 Höchberg · Mo–Fr 11–17 Uhr · Samstag nach Vereinbarung

FLIESEN GÜLEC
DESIGN · INNOVATION · KONZEPT
MEISTERBETRIEB



Tel: 0931 4070694
info@fliesengulec.de
www.fliesengulec.de

AWO Ortsverein | Federweißennachmittag und Spessartfahrt nach Lohr

Eine Woche vor unserer Spessartfahrt wurde erst einmal richtig gefeiert. Federweißer, Zwiebelkuchen, Käse und weitere Köstlichkeiten standen am späten Nachmittag auf dem Programm. Den Auftakt machten natürlich Kaffee und Kuchen, die anlässlich eines Geburtstags gespendet worden waren. Federführend bei der Beschaffung des Federweißen war Rolf Schelhorn. Wegen des extremen Sommers war es in diesem Jahr gar nicht so einfach, welchen zu bekommen. Die leckeren Speisen kamen wieder vom Küchenteam unter der Leitung von Hedwig Neumann. Die Kosten für das Essen übernahm die AWO. Adolf Wiesen und Ottmar Albert bereicherten den Nachmittag mit Vorträgen, Stimmungsmusik und weiteren Beiträgen.

Der Vorstand dankte allen Beteiligten für diesen gelungenen, feuchtfröhlichen Nachmittag.

Halbtagesfahrt in den Spessart: Unterwegs in der Schneewittchenstadt Lohr

Unsere Halbtagesfahrt führte uns in den Spessart nach Lohr am Main. Hier erstrecken sich dichte Wälder, so weit das Auge reicht. Daran hat sich seit Jahrhunderten kaum etwas verändert. Verschwunden sind freilich jene legendären Räuberbanden, die hier einst ihr Unwesen trieben. Lohr am Main wird volkstümlich auch als Schneewittchenstadt bezeichnet. Im Jahr 1333 erhielt der Ort durch Kaiser Ludwig den Bayern die Stadtrechte. Das Schloss mit seinem Museum und der Schneewittchenausstellung wird derzeit renoviert.

Nach der Ankunft stärkten sich die Seniorinnen und Senioren zunächst im Café Rosenkranz, einem urigen kleinen Café mit einer großen Auswahl an Torten und Kuchen und einer gemütlichen Atmosphäre. Anschließend stießen zwei Stadtführer in historischen Kostümen zu uns: eine Waschfrau und ein Feuerwehrmann. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf, von denen die eine mit der Waschfrau und die andere mit dem Feuerwehrmann auf Entdeckungstour ging. Die Gruppe mit dem Feuerwehrmann erkundete die Altstadt. Da die Häuser dort dicht an dicht gebaut waren und teilweise noch immer sind, hatte der Brandschutz seit jeher eine große Bedeutung. Uns wurden die früheren Möglichkeiten der Brandbekämpfung vorgeführt und Geschichten über große Brände erzählt. Natürlich zeigte uns der Stadtführer auch die schönsten Winkel Lohrs, darunter das malerische Fischerviertel mit seinen Fachwerkhäusern.

Zum Abschluss der Führung ging es um Schneewittchen und die sieben Zwerge. Die Stadt Lohr und ihre Umgebung bieten reichlich Stoff für die Verbindung mit dem bekannten Märchen der Brüder Grimm. Einer lokalen Deutung zufolge soll Maria Sophia von Erthal als Vorbild für Schneewittchen gedient haben. Die sieben Zwerge werden dabei mit kleinwüchsigen Bergleuten in Verbindung gebracht, die einst in den Bergwerken der Region arbeiteten. Den beiden Stadtführern wurde für ihre interessanten Führungen herzlich gedankt. Zum Abschluss führte uns die Fahrt bei einigen Regentropfen weiter nach Karlstadt in die Karster Stu-

ben. Die Höchberger Seniorinnen und Senioren waren vom Essen sehr angetan – ein gelungener Abschluss dieses Ausflugs.

Ein besonderer Dank galt den beiden AWO-Mitgliedern Ulli Weth und Renate Brammer, die die Fahrt so großartig vorbereitet und durchgeführt hatten. Vorstandsmitglied Hedwig Neumann bedankte sich bei beiden im Namen aller Teilnehmenden für den schönen Ausflug.

Zum Schluss las unsere Renate im Bus noch eine Geschichte vor. Die Lacher hatte sie auf ihrer Seite – ein heiterer Ausklang und eine schöne Erinnerung an diesen Tag.

Walter Reuß, Schriftführer

Plätzchenbacken für Kinder

Am **Mittwoch, 18. November**, ist Buß- und Betttag und damit für die Schulkinder unterrichtsfrei. Die ehrenamtlichen Helferinnen der AWO Höchberg laden an diesem Vormittag zum gemeinsamen Plätzchenbacken ein. Von 09:00 bis 13:00 Uhr wird im Haus der Vereine, Winterleitenweg 2, Höchberg, fleißig geknetet, ausgestochen und verziert. Natürlich darf dabei auch genascht werden! Bitte mitbringen: Schürze, Dose für die selbst gebackenen Plätzchen, Brotzeit und ganz viel Freude am Backen.

Unkostenbeitrag: 5 € pro Kind

Anmeldeschluss: Dienstag, 10. November

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Anmeldung bei Hedwig Neumann:

hedwig.neumann@yahoo.de

Wir freuen uns auf viele kleine Bäckerinnen und Bäcker und einen schönen Vormittag voller Backspaß!



Ev.-Luth. Pfarramt St. Matthäus

(Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)
Sie erreichen uns telefonisch unter 0931 / 48725, per E-Mail unter pfarramt.hoechberg@elkb.de / www.hoechberg-evangelisch.de.

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

Sonntag, 8. November, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Angebot für Kinder und anschließend Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Montag, 9. November, 19:00 Uhr: Andacht zum Pogromgedenken, Matthäuskirche

Sonntag, 15. November, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus

Mittwoch, 18. November, 19:00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Sonntag, 22. November, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Totengedenken und Angebot für Kinder, Matthäuskirche

Sonntag, 29. November, 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und dem Chor an Mariä Geburt, parallel KidsGO, anschließend Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

Pogromgedenken am 9. November

Am 9. November jährt sich die Reichspogromnacht zum 88. Mal. Für unsere Matthäuskirche ist dieser Tag mehr als ein historisches Datum. Das Gotteshaus, in dem wir beten und Gottesdienst feiern, wurde einst als Synagoge erbaut. Seine Geschichte erinnert daran, wie jüdisches Leben ausgegrenzt, beraubt und schließlich vernichtet werden sollte. Gerade deshalb ist die Erinnerung für uns Auftrag. Sie bewahrt nicht nur die Vergangenheit, sondern schärft unseren Blick für die Gegenwart: Wo Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens

oder ihrer Überzeugungen ausgegrenzt und angefeindet werden, darf uns das nicht gleichgültig sein. Die Andacht zum Pogromgedenken feiern wir am **Montag, 9. November, um 19:00 Uhr** in der Matthäuskirche. Die musikalische Gestaltung übernimmt Dekanatskantor Christian Heidecker am Piano. Herzliche Einladung, gemeinsam zu erinnern, zu beten und ein Zeichen gegen Antisemitismus, Hass und Menschenverachtung zu setzen.

Gottesdienst und KidsGO am 1. Advent

Der 1. Advent ist immer ein ganz besonderer Sonntag: Die Adventszeit beginnt, und wir bereiten uns auf das Weihnachtsfest vor. Deshalb laden wir alle Erwachsenen und Kinder herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 29. November, um 10:00 Uhr** im Bonhoeffer-Gemeindehaus ein. Die Kinder feiern parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen den KidsGO, unseren Kindergottesdienst für Kinder von etwa fünf bis zwölf Jahren in zwei Altersgruppen. Auch die ganz Kleinen sind bei der Kleinkinderbetreuung herzlich willkommen. Nach dem Gottesdienst sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen.

Jugendgruppe Youngsters

Wir laden alle Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren herzlich zur Jugendgruppe Youngsters ein. **Mittwoch, 11. und 25. November, jeweils 16:30 Uhr**, Paul-Gerhardt-Haus, Waldbüttelbrunn. Gemeinsam wollen wir singen, spielen und basteln.

Seniorenachmittag Höchberg

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am **Donnerstag, 19. November, von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Bonhoeffer-Gemeindehaus. Anna-Lena Hepp spricht zum Thema „Zauberhafte Balladen“.



0931 - 660 89 96
24 Std. erreichbar

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Wir leben und lieben das was wir tun!

BESTATTUNGEN

In schweren Momenten braucht es jemanden, der einfach da ist. Mit Herz, Verständnis und einem offenen Ohr begleiten wir Sie auf Ihrem persönlichen Weg des Abschieds.

Wir nehmen uns Zeit – für Ihre Fragen, Ihre Erinnerungen und das, was Ihnen wirklich wichtig ist. Mit Achtsamkeit, Respekt und echter Nähe gestalten wir gemeinsam einen würdevollen Rahmen, der Trost schenkt und den Menschen ehrt, von dem Sie Abschied nehmen.

Weil Mitgefühl mehr bedeutet als Worte – es verbindet.



WWW.FLAMMERSBERGER-BESTATTUNGSHILFE.DE



0931 - 660 89 96
24 Std. erreichbar

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG)

Herrenweg 5; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-48822 - Fax: 0931-40480339

E-Mail: maria-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro: Mo & Do 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN)

Seeweg 27; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-49015 - Fax: 0931-4042023

E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro: Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr

Homepage: www.pg-hoechberg.de

Gottesdienste

Samstag, 07.11., 18:30 Uhr MG Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 08.11., 10:00 Uhr SN

Samstag, 14.11., 18:30 Uhr SN

Sonntag, 15.11., 10:00 Uhr MG, anschl. Totengedenken am Kriegerdenkmal

Samstag, 21.11., 18:30 Uhr SN

Sonntag, 22.11., 10:00 Uhr SN mit Vorstellung der Kommunionkinder 2027

Sonntag, 29.11., 10:00 Uhr SN mit Adventskranzsegnung, anschl. Rastplatz Kirche, mit Verkauf von Waren aus dem fairen Handel

Sonntag, 06.12., 07:00 Uhr SN Rorate, mit anschließendem Frühstück

An Werktagen

Dienstag 18:00 Uhr SN Eucharistische Anbetung ab 17.11., 18:30 Uhr SN Messfeier

Besondere Gottesdienste

Einladung zum Abschlussgottesdienst des Aufarbeitungsprozesses in der PG Höchberg

Dienstag, 03.11., 18:30 Uhr SN mit Bischof Dr. Franz Jung, anschl. Beisammensein im Pfarrsaal

Impuls

Freitag, 06.11., 18:30 Uhr „glaube ich noch?“ SN

Freitag, 13.11., 18:30 Uhr „glaube ich richtig?“ SN

Freitag, 20.11., 18:30 Uhr „ist mein Glaube nur eine Illusion?“ SN

Familiengottesdienst

Sonntag, 08.11., 10:00 Uhr SN

Seniorgottesdienst

Dienstag, 10.11., 14:15 Uhr SN

Der Bürgerbus fährt um 14:00 Uhr an der Bibliothek und um 14:05 Uhr an der Sparkasse

Frauengottesdienste

Mittwoch, 11.11., 09:00 Uhr MG

Mittwoch, 01.12., 09:00 Uhr MG

Kindergottesdienste

Sonntag, 15.11., 10:00 Uhr MG

Sonntag, 29.11., 10:00 Uhr SN

Vorstellung der Kommunionkinder und Einführung der neuen Ministranten

Christkönigssonntag, 22.11., 10:00 Uhr SN

Advent „Atempause im Advent“

An den Samstagen im Advent laden wir anstelle der Vorabendmesse zu einer „Atempause“ ein. Diese adventlichen Feiern werden mit Texten und Liedern bzw. einem Konzert der Musikfreunde besinnlich gestaltet. Anschließend Glühwein- und Punschausschank.

1. Advent, Samstag, 28.11., 18:30 Uhr SN musikalisch gestaltet vom Ökumen. Kirchenchor

2. Advent, Samstag, 05.12., 18:30 Uhr SN musikalisch gestaltet von Christa Ullmann

3. Advent, Samstag, 12.12., 18:30 Uhr SN Adventskonzert der Musikfreunde Höchberg

4. Advent, Samstag, 19.12., 18:30 Uhr SN musikalisch gestaltet von der Band Wednesday

Veranstaltungen

Seniorentreff St. Norbert

Dienstag, 10.11., 15:00 Uhr im Pfarrsaal: mit Markus Busch, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Würzburg „Einbruchssichere Gestaltung von Haus und Wohnung

Frauentreff im KDFB

Donnerstag, 12.11., 18:30 Uhr Terminplanung im Gemeinschaftsraum SN

Senioren-Folklore-Tanzkreis St. Norbert

Freitag, 13.11., 14:30 Uhr im Pfarrsaal

Kath. Frauenbund Mariä Geburt

Mittwoch, 18.11., 09:00 Uhr Meditativer Tanz im Pfarrheim MG

Dienstag, 24.11., 15:00 Uhr Bewegung im Alter mit Uschi Jung im Pfarrheim MG

Ökumenischer Rastplatz Kirche auf dem Marktplatz

Freitag, 27.11., 10:00 Uhr mit Verkauf von Waren aus dem fairen Handel

Winterkirche

Gottesdienste vom 15. November 2026 bis 14. März 2027 nur in St. Norbert

Da auch wir als Pfarreiengemeinschaft Energie einsparen wollen und müssen und die Kirche Mariä Geburt sehr schwer zu heizen ist, finden die Gottesdienste – mit Ausnahmen, die wir rechtzeitig bekanntgeben – vom 15.11. bis zum 14.03.2027 in der Kirche St. Norbert statt (kurzfristige Änderungen sind möglich. Informieren Sie sich bitte aktuell in der Gottesdienstordnung, Tagespresse oder Homepage!). In der Kirche Mariä Geburt beginnen wir wieder am 14. März (Misereor-Sonntag mit anschließendem Fasten essen).

Ökumenischer Kinderchor

Chorproben montags 17:00 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35.

Informationen erhalten Sie über Anke Willwohl anke.willwohl@bistum-wuerzburg.de

Ökumenischer Kirchenchor

Chorproben donnerstags 19:30 Uhr im Pfarrsaal St. Norbert

Kirchenchor Mariä Geburt

Chorproben donnerstags 19:15 Uhr im Bonhoeffer-Gemeindehaus

Herzliche Einladung zu den Adventsfenstern

Mehrmals in jeder Adventswoche wollen wir gemeinsam Adventslieder singen und eine Geschichte hören. Eine besinnliche Einstimmung auf Weihnachten, das Geburtsfest Jesu.

Montag, 30. November,

Krabbelgruppe Flohkiste, Seeweg 27

Mittwoch, 2. Dezember,

Familie Kehl, Lerchenweg 2

Donnerstag, 3. Dezember,

Konfis, Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35

Dienstag, 8. Dezember, Wohngruppe,

Hauptstr. 10

Donnerstag, 10. Dezember,

Frauentreff St. Norbert, vor der Kirche St. Norbert, Seeweg 27

Freitag, 11. Dezember, Pater Bobin,

Pfarrhaus Mariä Geburt, Herrenweg 5

Dienstag, 15. Dezember,

Familien Friedel und Walther, Hans-Sachs-Straße 33

Donnerstag, 17. Dezember,

Familie Gold, Jägerstraße 9

Freitag 18. Dezember,

Yvonne Meier, Martin-Wilhelm-Str. 25

Montag, 21. Dezember,

Familie Cimander, Seeweg 37A

Beginn immer um 17:00 Uhr.

Bitte eigene Tasse mitbringen.



MENSCHEN WIE MARIA



**TYPEN WIE
JUDAS**

Dienstag / 17.11.2026 / 19:30 h
Pfarrsaal / St. Norbert
Höchberg / Seeweg

Eine unvergessliche Begegnung
mit Menschen aus der Bibel.
Gestaltet von und mit Frank Greubel

In Zusammenarbeit mit
Katholische
Brechenbewegung
KSB Würzburg

**EINTRITT FREI!
SPENDEN ERLAUBT.
ÜBERRASCHUNGEN
GARANTIERT.**

Höchberg Ökumenisch Kinderbibeltag am Buß- und Betttag

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kinderbibeltag am Mittwoch, 18. November, im Bonhoeffer-Gemeindehaus!

Eingeladen sind alle Kinder der 1. bis 4. Klasse. Dieses Mal dreht sich alles um das Thema „Noah – Tiere, Trubel und Vertrauen“. Sei gespannt auf einen abwechslungsreichen Tag!

Das Wichtigste im Überblick:

- Ab 07:30 Uhr: Kinderbetreuung
- 08:45 Uhr: Beginn des Kinderbibeltags
- 15:00 Uhr: Ende

Alle weiteren Informationen und die Anmeldung findet ihr über den abgedruckten QR-Code.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an Dennis Stephan wenden: dennis.stephan@elkb.de



»GORHAU«

INTL. TREISS GÖTTSCHE LOWE

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

**24h
Nolddienst**

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

auf allen Friedhöfen tätig

alle Bestattungsarten

ANZEIGEN

MALER UND LACKIERER (m/w/d)

📍 Zell bei Würzburg

- ✓ unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ flexible Arbeitszeit
- ✓ übertarifliche Bezahlung
- ✓ Gesundheitsbudget 600 €
- ✓ Kranken-/Unfallversicherung
- ✓ monatlicher Tankgutschein
- ✓ Urlaubs- & Weihnachtsgeld

BEWIRB DICH
auf www.eckert-kirchner.de/jobs



Gestaltendes Handwerk
ECKERT-KIRCHNER
MEISTERTEAM

Antikankauf Ernst

Wir kaufen, was wir versprechen!

Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Münzen, Zinn, Bilder, Gold, Silber(-besteck), Uhren, Trachten, Taschen, Teppiche, Orden, Bernstein, Skulpturen, Porzellan u.v.m., Zahn-Bruchgold zum aktuellen Goldpreis

Auch komplette Nachlässe – kostenlose Beratung

Schmuck-Aktion: 60% über Materialwert

Seit über 75 Jahren

97084 Würzburg · Seilerstraße 21 · Telefon 0931 / 29 69 68 65

Karl Fischer & Söhne

GmbH & Co. KG

Würo

Papierverwertung GmbH & Co. KG

Für eine saubere Umwelt!

www.fischer-entsorgung.de

Älterer Herr **sucht** für seinen kleinen Garten in Höchberg eine **Hilfe** beim Rasen mähen, Gießen und Unkraut entfernen gegen Bezahlung (ab Frühjahr 2027) **0931 484 17**

Familie mit zwei Kindern **sucht Haus od. große Wohnung** (mind. 5 Zi.) zum Kauf in Höchberg. Ggf. auch Miete denkbar. **0151 641 343 65**

Suche 2-3 Zi Mietwohnung in einer guten Hausgemeinschaft. Naturnah, hell und sonnig. Ich bin 64 J, w, NR, zuverlässig und ehrlich. Kontakt unter **0178 187 70 91** oder **humelblau@posteo.de**

Familie mit 2 Kleinkindern sucht eine **Wohnung/ Haus ab 3-Zi mit Garten**. Wir sind angestellte Physiotherapeutin & Grafiker. **0176 726 448 73**

Traum vom Haus: Junges Paar (32J., Ärztin & Informatiker) sucht Haus zum Kauf in Höchberg! **Pferdchen94@gmx.de, 0157 303 202 66**

Erfahrene **Reinigungsfee sucht** neue Tätigkeit auf Mini-jobbasis in Höchberg, Wü. u. Umgebung ab 1.1.2027. Bin 46 Jahre und mobil. **0179 537 60 28**

Er, 46J., in Festanstellung, NR, ohne Haustiere **sucht 1-3 Zimmer Wohnung zur Miete** bis max. 700€ Warmmiete ab 1.4.2027 in Höchberg, Wü. u. Umgebung. **0179 537 60 28**

Junges Paar **sucht kleines EFH/DHH/RH** ab 100m², 4Z, Garten zum Kauf in Höchberg, Waldbüttelbrunn, Hettstadt, Eisingen, Waldbrunn, Kiste, Reichenberg, Helmstadt, Stadt WÜ: S+W. **0160 94846231, kleinesEigenheim@web.de**

Paar **sucht Reihenhaus** in Höchberg von privat, gern renovierungsbedürftig. Schnelle und unkomplizierte Abwicklung. **0931 730 425 05**

Campingflasche/Eigentumsflasche 11 kg, grau für 30 € zu verkaufen. Sie befindet sich im ungefüllten Zustand. Sie war im Wohnmobil und Gasgrill im Einsatz. Abholung in Kleinrinderfeld. **09366 1318**

Suche für ein Wohnmobil einen überdachten **Stellplatz** oder Halle in Höchberg o. Umgebung. **0152 028 211 20**

Mit schönen Liedern, Mantras & Klängen gemeinsam durch die dunkle Jahreszeit – **Jeden 1. + 3. Freitag im Monat** in Höchberg. **0179 662 09 73**

Alltagsbegleitung & Haushaltshilfe in Höchberg (Hexenbruch) **gesucht!** Für unseren lieben Opa suchen wir eine zuverlässige Unterstützung, die ihm im Alltag (10 Std./Woche) unter die Arme greift. **0176 601 788 69**

Suche hellen/ruhigen (Büro-) Raum, ca. 20 m², WC-Nutzung, für selbstst. Tätigkeit in Höchberg, WBB, Kist o. Eisingen, gerne auch Co-Working. **0151 412 875 16**

Suche 3-4 Zi.-Eigentumswohnung in Waldbüttelbrunn zum Kauf. **0157 370 283 89**

Physiker gibt Nachhilfe in Mathe und Physik. **0931 453 260 94**

3-Zi.-Whg. in Oberaltertheim in gepflegtem Mehrfamilienhaus frei. WFL ca. 80 qm, Parkett, absolut ruhige Lage, Garage bei Bedarf verfügbar. Kaltmiete 720 Euro zzgl. NK. **0171 33 44 168**

Ledersessel braun, neuwertig, Funktionssessel mit Entspannungsfunktion und Aufstehhilfe, verstellbar. Preis VB. **0931 409 634**

Studienrat (59, NR) und Krankenschwester (62, NR) **suchen** ruhige 4-Zi-Wohnung o. Reihenhaus zur Miete in Höchberg u. Umgebung. **0174 720 63 40** oder **kinkelin@gmx.de**

Nachhilfe Mathe gesucht. Ab sofort, für unseren Sohn (11. Klasse; Gymnasium), bevorzugt in Höchberg, 1x pro Woche; **sia82@freenet.de** oder **0931 907 482 20.**

Private Kleinanzeigen sind kostenlos.

Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden!

Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare oder Sie schreiben uns formlos per E-Mail an

hoechberg@mageta-verlag.de >> Betreff: Kleinanzeige.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten (Tel. oder E-Mail) in der Anzeige anzugeben.

Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter

http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html

Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

Biete Assistenz im Alltag

für Freizeit, Behördengänge, Einkaufen, etc. (gegen Aufwandsentschädigung). Habe langjährige Erfahrung im sozialen Bereich. **0157 37028 389**

Dein neuer RÜCKBILDUNGSKURS in Höchberg.

Zertifiziert. Evidenz-Informierend. Emphatisch. Bis zu 100% Übernahme der Krankenkassen.

Melde Dich jetzt an: **www.pelvicpassion.de**

Deine Physiotherapeutin Veronika Aßbichler B.Sc., mit Spezialisierung und Passion für Beckengesundheit

Präventionskurs Autogenes Training am Hexenbruch

Donnerstag, 18 Uhr, 10 x, Einstieg jederzeit, AOK übernimmt Kosten komplett, sonst ca. 80 % Zuschuss.

Frederik.Leclerc@gmx.de, 0178 170 83 77 (Mailbox).

Ebenso **Nordic Walking**, ganzjährig Einstieg möglich.



Egon Mack

*14.02.1939

†16.10.2026

Herzlichen Dank,

sagen wir allen,

die sich in stiller Trauer

mit uns verbunden fühlten

und ihre Anteilnahme

zum Ausdruck brachten.

Bettina und Michael Keupp
mit Familie

Arzt & Apotheke

NOTRUF 112 FÜR FEUERWEHR & RETTUNGSDIENST
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST TEL. 116117

Hilfe erhalten Sie über die bundesweite Telefonnummer 116117 und die Webseite www.116117.de. Sie bieten Patientinnen und Patienten rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen, (fach-) ärztliche Hilfe an, wenn die eigene Arztpraxis geschlossen ist und die Erkrankung nicht lebensbedrohlich ist, aber nicht bis zum nächsten Tag warten kann. Die Angebote werden über Telefon, Web oder App zur Verfügung gestellt.

Bereitschaftspraxis im Juliussspital in Würzburg

– neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:

Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi + Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

KINDER- & JUGENDÄRZTLICHER

BEREITSCHAFTSDIENST Tel. 0700 350 700 35

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sie benötigen dringend eine Apotheke außerhalb der regulären Öffnungszeiten?

Über den Link <https://lak-bayern.notdienst-portal.de> oder telefonisch erfahren Sie schnell und unkompliziert, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*

Festnetz: 0800 00 22 8 33**

SMS: „apo“ an 22 8 33*

*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos



Jetzt auch als
Smartphone-App!

ANZEIGEN

OFENSTUDIO ZANTKE
GRUNDÖFEN
HEIZKAMINE
KAMINÖFEN
Wärme & Design für Mensch & Raum
Posthäuser 1 | 97297 Roßbrunn
Tel. 09369/9816936 | Mobil 0170/3192487
www.ofenstudio-zantke.de

Vico
Ihr Malermeister
Farbenverführer
Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung
Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332
www.malerbetrieb-batke.de
Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de

RENOS® GmbH & Co. KG
Böden Treppen Türen
97234 Reichenberg-OT Fuchstadt * Albertshäuser Strasse 16 * Tel: 09333-1820 * www.renos.team

HECKENWIRTSCHAFT
10. OKTOBER BIS 22. NOVEMBER 2026
MO-DI & DO-SA: AB 17 UHR | SONNTAG: AB 16 UHR
MI RUHETAG
OHNE RESERVIERUNG
WINZERIN
ILONKA
SCHEURING
LUTZGASSE 6
97276 MARGETSHÖCHHEIM

Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.hoechberg-mageta.de

Verteilung an alle Haushalte in der 1. KW des Monats bis spätestens Samstag (Sonntag bei Feiertag in der Verteilwoche).

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.) im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89, Fax 0931 784 21 88

Redaktion, Lektorat und Lay-Out: Ruth Berninger, Elyan Schmitt, E-Mail: hoechberg@mageta-verlag.de

Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Korrekturen bei den eingesandten Beiträgen vor.

Der Abdruck von Flyern bzw. Plakaten als PDF, Nachrufen, Vereinsanzeigen etc. ist kostenpflichtig

Druck: Rainbowprint, Zelligen, Tel. 09364/8173-0, **Verteilung:** Fast & Flexible, Estenfeld, www.fastandflexible.de

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Alle Mediadaten und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Vereins- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken, oder formlos per E-Mail aufgeben: hoechberg@mageta-verlag.de oder via: www.hoechberg-mageta.de/Familienanzeigen

Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (s.S. 4 oder 5).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoechberg.de -> Rathaus & Bürgerservice


**WVV
ENERGIE**
100% WÜRZBURG.

MEINE STADT. MEIN INVESTMENT.

AI GENERATED

Bis zu
5 %
Zinsen p.a.

Die Energie- und Wärmewende gelingt am besten gemeinsam. Mit der WVV Bürgerbeteiligung 4.0 können Sie aktiv dazu beitragen, wichtige Infrastrukturprojekte in Ihrer Region zu ermöglichen und gleichzeitig von einer attraktiven Anlagemöglichkeit profitieren.

Attraktive Verzinsung:

WVV Energiekunden/innen:

5 % p. a.

Bürgerinnen und Bürger:

4,75 % p. a.

- Anlageform: Genussrechte
- Laufzeit: mindestens 5 Jahre
- Anlageprojekte:
 - Fernwärmeausbau
 - Erweiterung des Heizwerks am Elferweg

Legen Sie Ihr Geld zu attraktiven Zinsen an.

Jetzt investieren unter: wvv.de/buergerbeteiligung

Hinweis nach § 12 Abs. 2 & 3 Vermögensanlagengesetz:

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Seniorenzentrum Uettingen

Sichern Sie sich Ihren Pflegeplatz

Jetzt eines der letzten
Pflegezimmer sichern!

Investieren Sie regional, sicher
und zukunftsorientiert:

✓ Erwerb eines Pflegezimmers
im neuen Seniorenzentrum
im Herzen von Uettingen

✓ **Vorbelegungsrecht
bei Eigenbedarf** (auch für
direkte Angehörige) in allen
Einrichtungen: Aub, Bergt-
heim, Eibelstadt, Estenfeld,
Hausen b. Würzburg, Kür-
nach, Ochsenfurt, Uettingen,
Würzburg und Röttingen

✓ **Mietgarantie 25 Jahre**
durch die Seniorenein-
richtungen des Landkreises
Würzburg

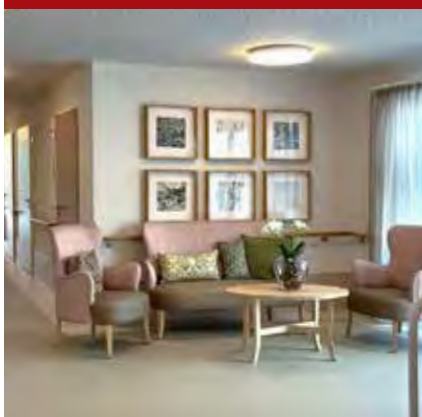
✓ Sichere **Kapitalanlage** mit
regelmäßigen Einnahmen
aus einem indexierten
Mietvertrag

☎ **0931 / 468 833 41**

✉ **m.breunig@archicult.de**

Kaufpreis:
174.000 €

Provisionsfrei direkt
vom Bauträger

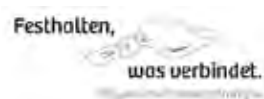


**Neu
eröffnet!**

Ein Projekt von:

archicult
archicult – breunig architekten

Gefördert durch:



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



In Kooperation mit:

